

125 IDEEN FÜR IHREN SOMMER IN DER SCHWEIZ



Ob Sie Abenteuer, das Terroir, die Kultur oder die Landluft lieben: Lassen Sie sich von unseren Anregungen, die schweizweit angeboten werden, inspirieren. Begeben Sie sich mit der Familie, mit Freunden oder allein auf eine sommerliche Tour, von den Bergen über die Flussufer und Städte bis hinaus aufs Land.



DONNERSTAG 29. JUNI 2023 - FR. 8.-



Sneakers schnüren!
PostAuto bringt Sie an
die frische Luft!
Fahren Sie mal anders

Entdecken Sie zahlreiche Ausflugsziele
in den Kantonen Wallis, Waadt,
Freiburg und Neuenburg.

postauto.ch/ihr-ausflug





Liebe Leserinnen und Leser

IMPRESSUM

Sonderausgabe als Beilage
von «Terre&Nature»
Donnerstag, 29. Juni 2023.

HERAUSGEBER

Terre&Nature Publications SA
chemin des Tuilières 3
1028 Préverenges.

LEITUNG

Cindy Guignard,
Alexander Zelenka.

AN DIESER AUSGABE HABEN MITGEWIRKT:

Céline Duruz, Lila Erard,
Oriane Grandjean, Aurélie
Jaquet, Céline Prior, Camille
Saladin (Texte), Florian
Sägesser (Verlagsleitung).

MARKETING

Cindy Guignard (Leitung),
Shengil Ameti,
Lena Zimmermann
(Koordination).

GRAFIK

Lionel Dominé
(Verantwortlicher).

ÜBERSETZUNG

Marie Christin John,
Anja Leisinger.

LEKTORAT

Florence Marville.

WERBUNG

Élodie Amianti,
Véronique Ducros.

DRUCK

Druckzentrum Bern AG.
Auflage 40 000 Exemplare.
© Titelbild: 360DSM/
Maxime Schmid/Beat
Brechtbühl/Mike Kaufmann/
Alle Rechte vorbehalten.

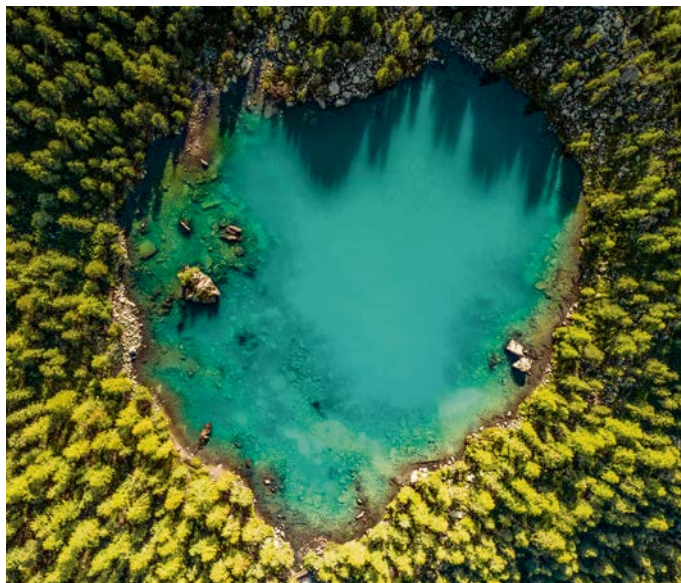
Wir freuen uns, Ihnen in diesem Sommer eine überarbeitete Version unserer Sonderausgabe zum Thema Freizeit präsentieren zu können. Vier Jahre nach der ersten Ausgabe dieses Magazins haben wir es anlässlich des Jubiläums von *Terre&Nature* neu gestaltet: Und da unsere Wochenzeitschrift in diesem Jahr ihr 125-jähriges Bestehen feiert, möchten wir Ihnen 125 Ideen für sommerliche Aktivitäten vorstellen.

Von der Kanutour bis zur Gourmetwanderung, von der Fahrt mit dem Panoramazug bis zum Scherenschnitt-Workshop oder der Übernachtung in einer Jurte, ist für jedes Alter, jeden Geschmack und jedes Budget etwas dabei – viele dieser Anregungen sind ganz und gar kostenlos. Damit Sie sich in dieser Fülle an Vorschlägen, die sowohl die Angebote unserer Partner als auch die originellen Tipps unserer Journalistinnen und Journalisten umfassen, besser zurechtfinden, haben wir sie in fünf Kategorien unterteilt: Picken Sie sich einfach das heraus, was am besten zu Ihnen passt, je nachdem, ob Sie eher der abenteuerlustige, neugierige, genussfreudige oder beschauliche Typ sind. Ein Kapitel haben wir speziell den Familien gewidmet.

Von Genf bis Graubünden und von Basel bis ins Tessin, vom Weintourismus bis zum Canyoning und von botanischen Gärten bis zu den Alphütten, steckt unser Land voller kostbarer Schätze, die es zu entdecken gilt, und bietet vielerlei Möglichkeiten, sich allein, im Kreise der Familie oder mit Freunden zu amüsieren. Stöbern Sie in dieser Sonderausgabe und lassen Sie sich bei der Planung Ihrer nächsten Ausflüge inspirieren. Geniessen Sie Ihren Sommer in der Schweiz!

Clément Grandjean, Chefredaktor

SWISSTAINABLE – DAS REISELAND SCHWEIZ SETZT AUF NACHHALTIGKEIT



Die Schweiz steht für spektakuläre Gebirge, wilde Schluchten und sagenhafte Wälder und hat für Urlauber aus dem Ausland – und für all jene, die ihre Heimat auf ganz neue Weise entdecken möchten – vieles zu bieten. Um diese eindrücklichen Landschaften für uns und die zukünftigen Generationen zu bewahren, hat Schweiz Tourismus ein Label für die Tourismusbranche ins Leben gerufen, das sich der Nachhaltigkeit widmet: Swisstainable. Diese neue Nachhaltigkeitsstrategie soll zeigen, dass bewussteres, genügsameres Reisen nicht zwangsläufig mit einem Verzicht auf Abenteuer und Entdeckung einhergeht, sondern ebenso viel Freude bereiten kann. Das Swisstainable-Label folgt einem aktuellen Trend und beruht auf vier Grundpfeilern: die Natur nah und ursprünglich geniessen, die lokale Kultur authentisch erleben, regionale Produkte konsumieren und dank längerer Aufenthalte intensiver in eine Gegend eintauchen. Allen voran in der Reisebranche ist Nachhaltigkeit längst ein zentrales Thema. Mit ei-



nem ausgefeilten Konzept kann man die Auswirkungen des Fremdenverkehrs und der damit verbundenen Aktivitäten deutlich verringern, und zwar, ohne Abstriche bei der Qualität der Urlaubserlebnisse machen zu müssen. Im Gegenteil: Erkunden Sie die Schweiz auf eine umweltfreundlichere, respektvollere und intensivere Weise und schaffen Sie sich dabei unvergessliche Erinnerungen.

Ob öffentlicher Verkehr, Recycling oder Naturschutz – das Reiseland Schweiz ist in vielen Bereichen ein Vorbild für eine nachhaltige Zukunft, wie die folgende Auswahl verdeutlicht:

Mobilität

Mehr als 11'000 Züge sind täglich auf dem über 3'000 Kilometer langen Netz der Schweizerischen Bundesbahnen im Einsatz. Es handelt sich um eines der dichtesten Schienennetze weltweit und befördert 1,1 Millionen Passagiere pro Tag. Selbst entlegenste Orte sind mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar.

Wasser

Die Schweiz gilt als das Wasserschloss Europas und beherbergt 6 % der Süsswasserreserven des Kontinents. Viele grosse Flü-

se entspringen in der Schweiz. Selbst in den Städten kann man bedenkenlos baden.

Naturschutz

Zwanzig Naturpärke erstrecken sich über ein Siebtel der Landesfläche. Weiter sorgt das Waldgesetz seit 150 Jahren dafür, dass die Schweiz zu 31 % bewaldet ist – Tendenz steigend.

Luft

Mitte des 19. Jahrhunderts entdeckte man die gesundheitsfördernde Wirkung der reinen Alpenluft. Fast 200 Jahre später ist die Schweiz in Bezug auf ihre Luftqualität noch immer gut aufgestellt: Sie zählt zu den Ländern mit der niedrigsten Feinstaubkonzentration.

Lebensmittel

Die Schweiz hat im internationalen Vergleich den höchsten Pro-Kopf-Verbrauch an Bioprodukten.

Recycling

Die Schweiz gehört zu den weltweit führenden Ländern im Bereich Recycling und Abfallbewirtschaftung. Ein Beispiel: Rund 85 % der PET-Flaschen werden wiederverwertet.

WEITERE INFOS

www.myswitzerland.com/swisstainable

NACHHALTIGE FERIE: JETZT BUCHEN UND PROFITIEREN

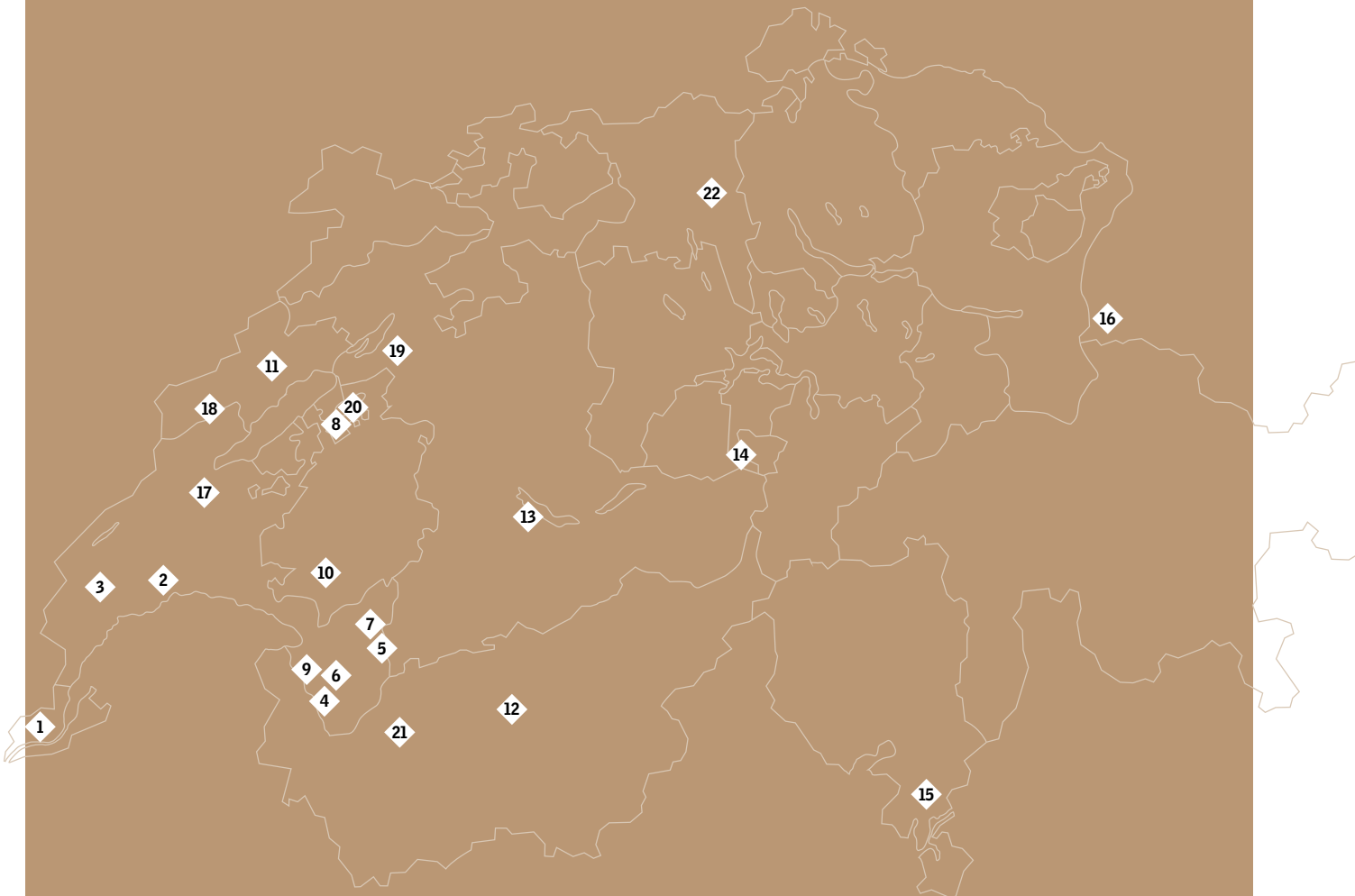
- Zum Spezialpreis bieten 37 ausgezeichnete Hotels diesen Sommer und Herbst ein unvergessliches Erlebnis an.
- Im Angebot enthalten : Vergünstigte Anreise mit öV, 2 Übernachtungen, 1 Abendessen & Frühstück.
- Für weitere Informationen und Konditionen QR Code scannen.



Für

Geniesser

gehören kulinarische Entdeckungen, Apéros mit Freunden, gesellige Momente und Zeit, um die gastronomische Vielfalt einer Region kennenzulernen, zu einem gelungenen Urlaub dazu. Das trifft sich gut, denn von den Feldern bis zu den Weinbergen, bei Tisch oder in der freien Natur, bietet die regionale Küche eine Fülle genüsslicher Unternehmungen.



GENÈVE

Jeden Samstag: Tag der offenen Genfer Weinkeller

Das ganze Jahr über begrüssen mehrere Genfer Weinproduzenten samstags interessierte Gäste. In lauschiger, gastfreundlicher Atmosphäre empfangen sie Weinliebhaber sowie Weinneulinge und gewähren ihnen Einblicke in ihr Können. Ausserdem kann der neueste Jahrgang verkostet werden. Nicht alle Keller haben jeden Samstag geöffnet, aber die Auswahl ist jedes Mal gross.

Die Zeit, die Sie bei den Winzern verbringen, wird stets von einer gastfreundlichen, vertraulichen Atmosphäre geprägt. Den Weinprofis liegt es am Herzen, mit Ihnen gemeinsam am Tisch zu sitzen, die neuesten Weine zu probieren und Ihnen die Geschichten zu erzählen, die sich das ganze Jahr über auf ihrem Weingut ereignen. Vielleicht haben Sie das Glück, einen Gamaret zu kosten, dessen Ruf inzwischen über die Kantonsgrenzen hinausreicht. Oder einen Chasselas, den beliebtesten Weisswein der Westschweizer Weinberge. Vielleicht haben Sie Lust, ein oder zwei Flaschen zu kaufen ... aber das ist kein Muss. Die Produzenten wollen in erster Linie ihre Leidenschaft mit Ihnen teilen. Also zögern Sie nicht und entdecken Sie die verschiedenen Weingüter der Region.

PRAKTISCHE INFOS

AUSGANGSPUNKT Genf.

ZEIT An den meisten Samstagen des Jahres.

ÖFFNUNGSZEITEN Die meisten Genfer Produzenten haben am Samstagvormittag für Besucher geöffnet und viele Keller sind samstags ganztägig geöffnet.

GUT ZU WISSEN Welche Keller geöffnet sind, erfahren Sie auf der Website www.geneveterroir.ch. Es empfiehlt sich, den Keller vor Ihrem Besuch zu kontaktieren.

WEITERE INFOS info@geneveterroir.ge.ch



MATHURIN RAMU, DOMAINE DE CHAFALET © RICHARD MARTINEZ

EIN KONZEPT, DAS BLEIBT

Diese Initiative geht auf eine Arbeitsgruppe zurück, die während der Corona-Krise gebildet wurde – als die Absage des Tags der offenen Weinkeller 2020 absehbar wurde. Die Begeisterung war gross. Angesichts des Erfolgs beschlossen die Produzenten der verschiedenen Weingüter, dieses Konzept genauso fortzuführen. Inzwischen ist es nicht mehr wegzudenken.

WAADT



© M. LILJASSEN PHOTOS

Kulinarischer Streifzug durch die Landschaft von Morges

Der Verein BAM – Der Weg der Sinne bietet das ganze Jahr über kulinarische Ausflüge an Bord des historischen Zuges der BAM an. In seiner dunkelgrünen und cremefarbenen Originallackierung wurde der Barwagen aus dem Jahr 1895 – dem Jahr der Einweihung der Strecke Bière–Apples–Morges – damals von einer Dampflokomotive gezogen, ebenso wie der als Speisewagen umgebaute Waggon aus dem Jahr 1925. Dieses historische Ensemble verbindet den Genfersee mit dem Jurafuss und befördert seine Fahrgäste von Morges nach Bière oder von Morges nach L'Isle

durch facettenreiche, malerische Landschaften.

In der ganzen Schweiz gibt es zahlreiche Panorama- und Themenzüge, doch der BAM – Der Weg der Sinne ist in seiner Art einzigartig. Dieses gastronomische Angebot nutzt die Bahnlinie, um die kulinarischen Akteure (die in der Region zahlreich vertreten sind) sowie regionale und hausgemachte Produkte zu fördern. Ausflüge am Freitag, Samstag oder Sonntag zu fünf verschiedenen Themen stehen auf dem Programm: Ländlicher Brunch, Kulinarischer Zug, Käsezug, Winzer-Zug, Zug Bier & Burger.

AUCH IN DEN WINTERMONATEN

Die Ausflüge mit dem historischen Zug locken stets ein grosses Publikum, und das zu jeder Jahreszeit: Die Winterausflüge sind ebenfalls ein voller Erfolg. Der Käsezug ist oft schon Wochen im Voraus ausgebucht ... Ein köstliches, traditionelles Fondue aus der Käseerei Kämpf in Bière sollte man sich nicht entgehen lassen! Und für alle, die ein wenig kälteempfindlich sind, sei darauf hingewiesen, dass bei der Instandsetzung des Zuges eine Heizung eingebaut wurde.

PRAKTISCHE INFOS

AUSGANGSPUNKT Bahnhof Morges. **DAUER** 3 bis 4 Std. je nach Themenfahrt. **PREIS** Von 69 Fr. bis 94 Fr.

GUT ZU WISSEN Ein Zug fährt am Sonntagmorgen (Ländlicher Brunch), zwei am Samstagmittag (Kulinarischer Zug und Winzer-Zug) und zwei am Freitagabend (Käsezug und Zug Bier & Burger). **WEITERE INFOS** MBC – Transports de la région Morges Bière Cossonay SA, 1110 Morges, Tel. 021 811 43 44, www.lavoiedessens.ch



© PARC JURA VAUDOIS

Geschmackserlebnisse im Herzen des Naturparks Jura vaudois

Wander- und Gastronomieliebhaber aufgepasst! Dieses Jahr bietet der regionale Naturpark Jura vaudois seinen Besuchern eine neue kulinarische Schatzsuche an: den Savurando. Beim Lösen spannender Rätsel tauchen Sie in die Geheimnisse des Kultur- und Naturerbes des Parc Jura vaudois ein. Jede Etappe bietet die Gelegenheit, eine leckere Spezialität und handwerkliches Können zu entdecken und gleichzeitig Hinweise zu sammeln, um das nächste Ziel zu finden. Im Laufe der Wanderung verkosten Sie leckere

regionale Erzeugnisse vom Bauernhof, während Sie die aussergewöhnlichen Panoramen geniessen.

Der leicht zugängliche Startpunkt dieses Rundwegs befindet sich in Saint-George, im Herzen des Parc Jura vaudois. Dieses buchbare Angebot richtet sich an alle, die bei einer Wanderung nicht auf ein Picknick verzichten und ihre Geschmacksknospen verwöhnen möchten. Achtung: Der Savurando ist zwar ideal für Kinder ab 10 Jahren, aber weder für Rollstuhlfahrer noch für Kinderwagen geeignet.

SIEBEN WANDERUNGEN IN DER SCHWEIZ

Savurandos gibt es auch in anderen regionalen Naturparks der Schweiz. Insgesamt stehen Ihnen sieben Wanderungen zur Auswahl, jede mit ganz eigenen Besonderheiten. Eines haben sie alle gemein: Sie machen die Besucher mit lokalen Produkten vertraut. Es lohnt sich, sie alle auszuprobieren.

PRAKTISCHE INFOS

AUSGANGSPUNKT Épicerie Mignot, Grand'Rue 7, Saint-George. **DAUER** Zwischen 3 und 5 Std. **ANREISE** Vom Bahnhof Allaman mit dem PostAuto 720 bis Saint-George, Village. **GUT ZU WISSEN** Einzelheiten und Reservation unter: www.savurando.ch
WEITERE INFOS Regionaler Naturpark Jura vaudois, www.parcjuravaudois.ch/de, Tel. 022 366 51 70.

WAADT

Licht, Schatten & Genuss im Salzbergwerk von Bex



© SEDRIK NEUMETH

Sie möchten mit Freunden oder Ihrer Familie etwas Ungewöhnliches erleben? Machen Sie sich zum Tagesabschluss auf in die Tiefen des am Fuss der Waadtländer Alpen gelegenen Chablais und erleben Sie einen Salzbergwerk-Besuch im Laternenschein. Die Grubenbahn befördert Sie zunächst in die Tiefen des Bergwerks. Dort angekommen erleben Sie bei der Führung durch die dunklen Felsgänge im Licht der Laternen das Leben der früheren Bergwerkarbeiter. Entdecken Sie das Bergwerk ohne grosse Beleuchtung ungestört und hautnah.

Zwischen Licht und Schatten werden Sie von den passionierten Tourguides tief in das Herz des Bergwerks geführt. Diese unvergleichliche Erfahrung können Sie den ganzen Sommer lang machen. Zum Ende der abenteuerlichen Führung erwartet Sie ein gemütlicher Ausklang im Zeichen des Genusses. Die wohlverdienten salzigen Snacks wecken inmitten des Bergwerks so manche Emotion. Dieser besondere Besuch des Salzbergwerks, der sich vom klassischen Besuch deutlich abhebt, ist nur in den Sommermonaten möglich.

BRUNCHEN AM NATIONALFEIERTAG

Sie sehnen sich nach weiteren geselligen Stunden im Herzen des Salzbergwerks? Der traditionelle Bergwerkbrunch findet am 1. August in der unterirdischen Taverne Dessaloir statt. Bei diesem Gourmet-Trip erwartet Sie nach einem Besuch des Bergwerks ein Buffet mit lokalen Köstlichkeiten.

PRAKTISCHE INFOS

AUSGANGSPUNKT Salzbergwerk von Bex. **DAUER** 2 Std. 15 Min., Start der Tour um 17.15 Uhr.

PREIS 35 Fr. für Erwachsene, 25 Fr. für Jugendliche zwischen 6 und 15 Jahren, 10 Fr. für Kinder unter 6 Jahren.

GUT ZU WISSEN Immer mittwochs und samstags vom 8. Juli bis 19. August. Die Führung gibt es nur auf Französisch.

Warme Kleidung und sportliches Schuhwerk werden empfohlen. **WEITERE INFOS** www.mines.ch

WAADT

L'Étivaz – ein Käse, der nach den Alpen des Pays-d'Enhaut duftet



© ALLE RECHTE VORBEHALTEN

Beginnen Sie mit einer Führung durch die Reifungskeller des L'Étivaz AOP. Dieser Hartkäse wird auf den umliegenden Alpen über dem Holzfeuer hergestellt. Das Maison de L'Étivaz ist ganzjährig geöffnet. Hier erfahren Sie in einem Film und bei Verkostungen mehr über die Herstellung dieser Spezialität.

Anschliessend geht es in einer dreistündigen Wanderung vom Dorf aus auf die Alpen. Die Strecke führt zunächst über einen malerischen Uferweg, säumt dann Bergwiesen und verläuft

schliesslich über einen steinigen, steilen Waldweg. Im Schatten der Bäume und im Kontakt mit den Kühen geht es anschliessend sanft bergab bis zur Turrian-Brücke. Hier gelangen Sie an das andere Ufer der Saane und dann über den Chemin des Monnaires erneut nach Château-d'Éx.

Auf der interaktiven Karte «alp erleben» finden Sie zahlreiche Informationen über die Alpen, die Alpkäse herstellen, insbesondere ihre genaue Lage sowie die Produkte und Leistungen, die sie anbieten.

DIE ALP ERLEBEN

Erfahren Sie mehr über die Herkunft der traditionsreichen und aromatischen Käse und ihre nachhaltige Herstellung. Unternehmen Sie eine virtuelle Reise, finden Sie aktuelle Informationen über die Schweizer Alpen, ihre genaue Lage und planen Sie bei Ihrer nächsten Wanderung einen Alpbesuch ein. Weitere Infos: www.schweizeralpkäse.ch/alp-erleben/

PRAKTISCHE INFOS

AUSGANGSPUNKT Caves de L'Étivaz, Route des Mosses 72, 1660 L'Étivaz. **DAUER** 2 Std. 45 Min. **ANREISE** Nehmen Sie den TPC-Bus von Château-d'Éx bis zur Haltestelle L'Étivaz – Ancienne poste. 20-minütige Fahrt. **GUT ZU WISSEN** In der Region von L'Étivaz AOP gibt es 65 Alpkäsereien, die nur während des Sommers in Betrieb sind. Pflanzenvielfalt und unterschiedliche Herstellungsmethoden machen jeden Käse einzigartig. **WEITERE INFOS** Für die Kellerbesichtigung melden Sie sich bitte drei Tage vor Ihrem Ausflug telefonisch an: 026 924 70 60

WAADT



© 360DSM/ETIENNE BORNET

Mit der Bahn zum Brunch nach La Barboleuse

Im Rahmen des 125-jährigen Jubiläums der BVB-Bahn (Bex–Villars–Bretaye) bieten die Verkehrsbetriebe der Region Chablais in Kooperation mit der Bäckerei Charlet in Gryon während der schönen Jahreszeit ein «Zug + Brunch»-Spezialpaket an. Steigen Sie in Bex ein, von wo aus Sie die malerische Strecke des BVB durch authentische Weiler und Dörfer wie Les Posses-sur-Bex oder Gryon führt, und bewundern Sie die grandiose Aussicht über das Muveran-Gebirge oder den Miroir d'Argentine. In La Barboleuse angekommen können Sie in

gemütlicher Atmosphäre im Herzen der Waadtländer Alpen eine kulinarische Pause einlegen. Bäckerei, Konditorei, Confiserie, Chocولاتerie, Vinothek, Feinkostgeschäft und Teesalon: Bei Charlet ist für jeden Geschmack etwas dabei! Hier können Sie mit geschlossenen Augen zugreifen, denn die Qualität stimmt: Die Produkte aus lokaler Erzeugung entsprechen den IP- und Bio-Suisse-Standards. Nachdem Sie sich ausreichend gestärkt haben, können Sie die Gegend mit ihren unzähligen Wanderwegen erkunden oder wieder mit dem Zug nach Bex zurückkehren.

EINE KLEINE AUFMERKSAMKEIT

Und weil jeder Überraschungen mag, hat sich die Bäckerei Charlet etwas einfallen lassen! Anlässlich des 125-jährigen Jubiläums der Bex-Villars-Bretaye-Linie erhalten alle, die am Brunch der Verkehrsbetriebe der Region Chablais teilnehmen, ein kleines, speziell von Charlet zubereitetes Geschenk. Ein Grund mehr, an dieser Aktivität teilzunehmen. Worauf warten Sie noch?

PRAKTISCHE INFOS

AUSGANGSPUNKT Bahnhof der TPC, 1880 Bex. **DAUER** 4 Std. einplanen. **PREIS** Fr. 49.40, inklusive Zug Bex–La Barboleuse hin und zurück. Kostenlos für Kinder unter 6 Jahren. **GUT ZU WISSEN** Der Brunch wird von 9–13 Uhr serviert, empfohlene Abfahrtszeit mit dem Zug um 9.02 Uhr oder 10.02 Uhr. **WEITERE INFOS** Transports Publics du Chablais, place de la Gare 5, 1860 Aigle, Tel. 024 468 03 30, www.tpc.ch/bvb-125ans. Anmeldungen unter www.alpesvaudoises.ch/de/



© ALLE RECHTE VORBEHALTEN

Kleine Gourmet-Tour durch die Heimat einer Käsespezialität

Am 6. August 2023 feiert die Veranstaltung «Au pays de L'Etivaz» Premiere. Gross und Klein sind eingeladen, bei einem gut anderthalbstündigen lehrreichen Spaziergang den Käse L'Etivaz AOP zu entdecken und in die Welt der Alpen einzutauchen. Von den Reifungskellern geht es vier Kilometer durch das Torneresse-Tal bis zur Berghütte Pâquier-Mottier.

Der Weg ist für alle Altersgruppen geeignet. An der Strecke entlang gibt es Veranstaltungen, Workshops und Begegnungen rund um die verschiedenen Themen, die mit der Bergwelt verbunden sind, wie Nachhaltigkeit, Artenvielfalt, Aufwertung der Alpenlandschaften durch die Landwirtschaft, Rolle des

Waldes und Rücksichtnahme auf die Tiere. Entdecken Sie die Herstellung des L'Etivaz AOP und des Sérac auf der Alp, das Know-how leidenschaftlicher Handwerker, die Feinheiten der Kombination von Wein und Käse oder stellen Sie aus frischen Pflanzen einen Balsam her, der gegen Wehwechen hilft. Der Brotbackofen (Les Pérolles) aus dem ausgehenden 19. Jahrhundert wird aus diesem Anlass ausnahmsweise angeheizt. Geniessen Sie Brot und Schmandkuchen. Nehmen Sie zu Beginn oder am Ende Ihres Spaziergangs an einer Führung durch die Käsekeller teil, erleben Sie die Herstellung in virtueller Realität oder versuchen Sie sich im Melken von ... Kuhattrappen.

FONDUE IN EINEM AUSSERGEWÖHNLICHEN RAHMEN

Geniessen Sie auf der Alp Les Vuites bei einem musikalischen Moment ein Fondue aus 100% L'Etivaz AOP. Werden Sie mit unseren Filmen und virtuellen Führungen durch die Käsekeller und zur Käseherstellung auf der Alp zum Experten für diese Spezialität.

PRAKTISCHE INFOS

AUSGANGSPUNKT Das Dorf L'Etivaz, grosser Parkplatz vorhanden. **DAUER** 1 Std. 30 Min. (ohne die Zwischenstopps). **ANREISE** TPC-Bus ab Château-d'Ex oder Le Sépey (P+R). **GUT ZU WISSEN** Am Rand der Strecke stehen Tische und Bänke mit Sonnenschirmen. Bauernhof-Barbecue, Salate und Getränke auf der Berghütte Pâquier-Mottier. Menschen mit eingeschränkter Mobilität: Es verkehrt ein Shuttle zwischen L'Etivaz und dem Brotbackofen. Anschliessend übernimmt der Verein Différence Solidaire mit geeigneten Fahrzeugen. **WEITERE INFOS** Ausführliches Programm und Reservation (in französischer Sprache): pays-etivaz-aop.ch, Tel. 041 26 924 62 81.

WAADT

Ein Hauch von Italien in den Strassen der Römerstadt Avenches

Die Via Roma II sorgt in Avenches vom 6. bis zum 16. Juli wieder für besonders festliche Stimmung und lässt einen Hauch von Piemont durch die Strassen ziehen. Terroir, Kultur und Tradition finden sich im Kunsthandwerk und in den vielen anderen Produkten dieser bezaubernden Feinschmecker-Region Norditaliens wieder. Pasta, Trüffel, Nüsse und Käse verzaubern dabei den Gaumen.

Neben den lokalen Erzeugern hat die Via Roma II auch den Piemont-Verein der Weinfrauen «Le Donne del Vino» eingeladen. Die beiden Weinbaugebiete Roero und Langhe werden ihren besonderen Wein präsentieren und zur Weinkverkostung einladen. Schon seit langer Zeit geniesst er im Piemont einen besonderen Stellenwert. Bereits in der Römischen Kaiserzeit erwähnte Plinius der Ältere die Region als eine der am besten geeigneten für den Weinbau. Herrliche Musik, unwiderstehlicher Duft, feinsten Geschmack: Das ist italienische Lebensfreude!

PRAKTISCHE INFOS

AUSGANGSPUNKT Zentrum der Altstadt von Avenches (Rue Centrale für den Verkehr gesperrt).

PREIS Kostenloser Zugang zum Fest und Unterhaltungsprogramm. Ein Set VIA ROMA II mit Tasche, festlichem Glas, Programm und drei Verkostungsgutscheinen wird für 20 Fr. angeboten.

ZEITEN Donnerstags und freitags jeweils ab 18 Uhr, samstags ab 17 Uhr und sonntags ab 11 Uhr.

GUT ZU WISSEN Vom 6. bis 9. Juli und vom 13. bis 16. Juli 2023.

WEITERE INFOS Fremdenverkehrsamt von Avenches, Place de l'Église 3, 1580 Avenches, Tel. 026 676 99 22, www.viaroma-avenches.ch



© ALLE RECHTE VORBEHALTEN

JEDEM SOMMER SEINE REGION

Nach drei erfolgreichen Veranstaltungen in 2006, 2007 und 2008 kommt die Via Roma II in der ersten Julihälfte 2023 jeweils donnerstags, freitags sowie samstags am Abend und sonntags tagsüber zurück in die Rue Centrale sowie auf den Place de l'Église von Avenches. Während das römische Amphitheater von Avenches die nächsten Jahre umfassend saniert wird, werden jeden Sommer andere italienische Regionen zur Via Roma II eingeladen.



© JOSÉ CRESPO

Ausgiebige Weinwanderung im Waadtländer Chablais

Eine Gegend lässt sich bekanntlich am besten im Wandersschritt erkunden. Nehmen Sie sich Zeit, das zauberhafte Waadtländer Chablais zu erwandern und spüren Sie, was den Geist dieser lebendigen Weinregion ausmacht. Zwischen Seen und Bergen, zwischen dem Flusslauf der Rhone und sonnigen Hanglagen, zwischen Weinbergen und Dörfern, führt Sie der rund dreissig Kilometer lange *Sentier des Vignes* von den Ufern des Genfersees bis zu den Ausläufern der Alpen bei Lavey-les-Bains. Auf dieser Wanderroute, die sich durch die Landschaft schlängelt wie eine Eidechse über eine Trockensteinmauer, durchqueren

Sie die wichtigsten Weinbaugebiete der Region: Villeneuve, Yvorne, Aigle, Ollon und Bex. Um diese vergnügliche Landpartie vollends auszukosten, empfehlen wir Ihnen, die Route in fünf Etappen (je eine im Umkreis dieser Orte) aufzuteilen. Eine fabelhafte Gelegenheit, um körperliche Anstrengung mit genüsslichen Verkostungen in den Weinkellern und Restaurants entlang der Strecke zu kombinieren. Zudem besticht die Region durch ihre vielfältigen kulturellen und historischen Sehenswürdigkeiten, wie das Château d'Aigle, das Château de la Roche in Ollon oder die Salzminen von Bex. Auf geht's!

WEINMUSEUM

Wenn Sie Aigle besuchen, sollten Sie einen Abstecher ins Waadtländer Weinmuseum (Musée vaudois de la vigne et du vin) einplanen. Dieser interaktive, von der Confrérie du Guillon gegründete Ausstellungsort befindet sich im prunkvollen Schloss von Aigle und beherbergt zahlreiche Werkzeuge sowie über 1000 Etiketten. Auch wechselnde Ausstellungen stehen auf dem Programm.

PRAKTISCHE INFOS

AUSGANGSPUNKT Yvorne. **DAUER** 30 km lange Strecke mit knapp 1200 m positivem und negativem Höhenunterschied. Rechnen Sie mit 9 Stunden Gehzeit, die auf Wunsch in mehrere Etappen unterteilt werden können. **PREIS** Kostenlos. **GUT ZU WISSEN** Der Weg ist das ganze Jahr über begehbar und für Wanderer aller Niveaus geeignet. **WEITERE INFOS** Communauté Interprofessionnelle des vins du Chablais vaudois (Branchenverband), Tel. 024 466 30 00, www.vins-chablais.ch

FREIBURG

Eine delikate Entdeckungstour rund um Le Gruyère AOP

Von den blühenden Hochweiden der Voralpen umgeben befindet sich La Maison du Gruyère in ihrer ursprünglichen Graftschaft, am Fusse des mittelalterlichen Schlosses. Sie heisst Sie herzlich willkommen, um den König aller Käsesorten zu entdecken: Le Gruyère AOP. Eine interaktive Ausstellung zeigt Ihnen anhand der Reise eines Milchtropfens und in Begleitung der Kuh *Cerise*, was den Geschmacks dieses Käses so einzigartig macht. Zwischen 9.00 und 12.30 Uhr haben Sie die Möglichkeit, den Käsermeistern live bei der Arbeit zuzuschauen, die mit ihren Handgriffen und ihrer langjährigen Erfahrung dem Endprodukt seine Typizität und Individualität verleihen. Zwischen 10.00 und 10.45 Uhr können alle wichtigen Schritte, vom Einlaben über die Kontrolle der Bruchkörner bis hin zur Bruchbereitung, in mehreren Kesseln beobachtet werden. Auf dem Käsereienlehrpfad, der aus zwei Wanderrouen und einem Rundweg über Les Reybes oder La Provêta besteht, sind zwischen La Maison du Gruyère und der Alpkäserei Moléson-Village Informationstafeln aufgestellt, die eine Wissensvertiefung in natürlicher Umgebung ermöglichen. Wandeln Sie durch grüne Weiden, vorbei an Alphütten und einer authentischen Salzkammer, auf den Spuren der Bergkäser.

PRAKTISCHE INFOS

AUSGANGSPUNKT Place de la Gare 3, 1663 Pringy-Gruyères.

DAUER 45 Minuten für die Besichtigung; 2 bis 4 Std. für den Käsereienlehrpfad.

ANREISE Mit dem Zug, Bahnhof Gruyères.

Mit dem Bus, direkte Linie von und nach Moléson-Village. Mit dem Auto A12 Ausfahrt Bulle und H189.

GUT ZU WISSEN Schweizer Käse-Pass
www.myswitzerland.com/de-ch/microsites/ch/schweizer-kaese-pass/

WEITERE INFOS La Maison du Gruyère
 Tel. 026 921 84 00, office@lamaisondugruyere.ch,
www.lamaisondugruyere.ch



© BENOTT PERRIARD

SCHWEIZER KÄSE-PASS

Vier Schaukäsereien entlang der Route der Grand Tour of Switzerland laden Sie dazu ein, unser schönes Land zu bereisen und seine Spezialitäten kennenzulernen, von Appenzell über Einsiedeln und das Emmental bis nach Gruyères. Auf dieser Tour werden Sie mit Sicherheit viele Gemeinsamkeiten und ebenso viele Besonderheiten bei der Käseherstellung entdecken.

NEUENBURG

Die Neuenburger Weinberge enthüllen ihren Charakter

Sie möchten die Vielfalt der Neuenburger Weinberge entdecken? Verbringen Sie in diesem Sommer einen Tag damit, die Winzer der Region kennenzulernen. Folgen Sie dabei einer umfangreichen Route, bei der wir die Ausflüge gezielt für Sie ausgewählt haben. Über die Website www.weinregion-drei-seen.ch können Sie einen Termin für eine Kellerbesichtigung und eine Weinprobe im Drei-Seen-Land reservieren. Bei dieser Gelegenheit bringen Ihnen die Winzer ihr Können und den erlesenen Geschmack der Weine des aktuellen Jahrgangs näher. Setzen Sie Ihren Tagesausflug mit einer Besichtigung der Burg in Boudry fort, in der ein Weinmuseum sowie die kantonale Vinothek mit über 200 unterschiedlichen Weinen untergebracht ist. Tauchen Sie ein in die Geschichte des regionalen Weinbaus und geniessen Sie ein Mauser-Fondue sowie andere Neuenburger Spezialitäten. Und behalten Sie die Uhr im Auge! Dann können Sie die Gelegenheit nutzen, in La Chaux-de-Fonds in den *Train du Terroir* zu steigen. An Bord des Salonwagens geht es durch das Tal von La Sagne und Ponts-de-Martel. Bewundern Sie die Landschaft, die an den Fenstern vorbeizieht.

PRAKTISCHE INFOS

AUSGANGSPUNKT Drei-Seen-Land.

DAUER Einen ganzen Tag einplanen.

FAHRPLAN «Train du terroir» von La Chaux-de-Fonds: Abfahrt um 18.04 Uhr auf Gleis 2 und Rückkehr um 19.56 Uhr nach der Verkostung begleitet von einem reichhaltigen Aperitif.

GUT ZU WISSEN Reservation der Kellerbesichtigung auf www.weinregion-drei-seen.ch und Informationen zur Burg von Boudry auf www.chateaudeboudry.ch

WEITERE INFOS Informationen und Reservation: Tel. 032 889 42 16, nvt@ne.ch, <https://neuchatel-vins-terroir.ch/de/train-du-terroir/>



© ALLE RECHTE VORBEHALTEN

«TRAIN DU TERROIR»

Im Zug können Sie am jeweils letzten Donnerstag des Monats auf Reservation regionale Weine verkosten, gefolgt von einem Aperitif mit lokalen Wurst- und Käsespezialitäten oder einem Essen in einem Restaurant in La Chaux-de-Fonds. Mit Ihrer Zugfahrkarte für den «Train du Terroir» können Sie übrigens den ganzen Tag kostenlos öffentliche Verkehrsmittel nutzen.

WALLIS



© SEDRIK NEMETH

Bezaubernde Auszeit beim Event der Tavolata der Walliser Weine

Bei einer Tavolata sitzen alle um einen grossen Tisch, geniessen gemeinsam das Essen und verkosten hervorragende Weine. Vom 1. August bis 2. September 2023 begrüssen Sie die Walliser Winzerinnen und Winzer an ihren schönsten Plätzen. Jeder dieser Plätze ist ein kleines Schmuckstück mit viel Ambiente und seiner eigenen Geschichte, eine wahre Inspirationsquelle. Um die Mittagszeit werden die Tische von den Strahlen der Mittagssonne umspielt und der Wein des Weinguts sorgt für Abkühlung. Sie können hier auch den Sonnenuntergang geniessen, die so

genannte «blaue Stunde». Und sobald die Nacht hereingebrochen ist, bestaunen Sie die winzigen Lichter, die am Firmament wie Glühwürmchen leuchten. Der Tag wird zu einem Fest und für einen Moment sind Sie den Sternen zum Greifen nah. Sie sind nicht einfach an einem wundervollen Ort. Sie sind im Wallis, nirgendwo sonst. Hier ist die Erde wie geschaffen für Träume. Bei einer Tavolata der Walliser Weine können Sie eine bunte Vielfalt unterschiedlicher Stimmungen entdecken: fröhliche Tischgesellschaften, kleine freundliche Aufmerksamkeiten und eine traumhafte Atmosphäre.

EINE FANTASTISCHE VIELFALT

Mit einer Rebfläche von knapp 4700 Hektaren ist das Wallis die grösste Weinbauregion der Schweiz. In einer grossartigen Landschaft werden an sonnenverwöhnten Hängen über 55 Rebsorten wie Petite Arvine oder Cornalin mit starker Identität und starkem Charakter angebaut. Diese schicke Region bringt Spitzenweine hervor.

PRAKTISCHE INFOS

ZEIT Die Tavolata der Walliser Weine findet vom 1. August bis 2. September 2023 (mittags oder abends) statt.

PREIS Nach Reservation: www.tavolata-wallis.ch **ANREISE** Walliser Tavolata: Fast 20 Weinkeller nehmen in verschiedenen Orten des Kantons teil. **ANGEBOT** Grosse Auswahl an Orten und Speisen. **WEITERE INFOS** Swiss Wine Valais, Tel. 027 345 40 80, info@swisswinevalais.ch, www.tavolata-wallis.ch

BERN



© JAN GEERK

Zwischen Berg und See – Alpine Weinkultur in Spiez

Die Kulisse ist einzigartig: Die Ufer des Thunersees suggerieren Mittelmeer-Feeling, ein Blick auf die steil zulaufenden Berghänge erinnert jedoch schnell daran, dass man sich am Fusse der Alpen befindet. Diese besondere Lage war es, die die Spiezer Weinbaugenossenschaft zu der klangvollen Bezeichnung «Alpine Weinkultur» inspirierte.

Die Region, die den zahlreichen, von der Winzermeisterin Ursula Irion und ihrem Team ausgebauten Spitzenweinen ihren Charakter verleiht, lässt sich hervorragend zu Fuss erkunden. Ein Wanderweg führt Sie in rund ein bis

zwei Stunden durch den Weinberg oberhalb des Sees. Zwölf Schautafeln säumen den Pfad, den Sie auch auf Ihrem Smartphone verfolgen können. Auf diese Weise kommen Sie in den Genuss einer atemberaubenden Aussicht auf das Wasser und die Berge und machen sich gleichzeitig mit den verschiedenen Aufgaben des Weinbaus im Laufe der Jahreszeiten vertraut. Setzen Sie Ihren Ausflug mit einem Besuch der Demonstrationsparzelle der Genossenschaft fort, wo es über 60 Rebsorten zu sehen gibt: von alten, traditionellen bis hin zu neuen, krankheitsresistenten Sorten.

DER GESCHMACK DER ALPEN

Wenngleich die Ufer des Thunersees nicht zu den ersten Weinregionen zählen, die einem in den Sinn kommen, gewinnt die Gegend zunehmend an Bekanntheit. Die erlesenen Weine unter dem Label der Alpen Weinkultur sind unter Kennern begehrt, zum Beispiel die Cuvée «Va bene», eine Assemblage. Zu den Klassikern gehört der «Spiezer Bergsteiger», ein im Fass gereifter Pinot Noir.

PRAKTISCHE INFOS

AUSGANGSPUNKT Rübüli, Spiez. **DAUER** 1 bis 2 Std. **PREIS** Kostenlos. **GUT ZU WISSEN** Es besteht die Möglichkeit, eine Führung durch den Weinberg oder eine Degustation zu buchen. **WEITERE INFOS** Alpine Weinkultur, Rebbau Spiez Genossenschaft, 3700 Spiez, Tel. 033 654 63 94, www.alpineweinkultur.ch

NIDWALDEN

Rätseln auf Schmugglis Sbrinz Weg



© ALLE RECHTE VORBEHALTEN

Die historische Sbrinz-Route führt von Luzern über Engelberg bis nach Domodossola. Hierhin wurde früher der beliebte Schweizer Extrahartkäse Sbrinz AOP gebracht und gegen Olivenöl, Rotwein und andere italienische Güter getauscht. Schmuggler Engelbert und sein Maultier Schmuggli versuchen zwischen Trübsee und der Alp Untertrübsee sechs knifflige Rätsel zu lösen und dabei von Zöllnern und Hexen unentdeckt zu bleiben. Folge ihnen, löse die Aufgaben und versuche, das richtige Lösungswort herauszufinden. Du kannst attraktive

Preise gewinnen. Die Verlosung findet jeweils Ende Oktober statt.

Am Ende vom Schmugglis Sbrinz Weg erreichst du die Alpkäserei Untertrübsee. Ein Familienbetrieb, welcher die Alpmilch von acht Äplern von Trübsee und Arni täglich frisch verarbeitet. Von der frischen Milch zum fertigen Käse. Dieser spannende Prozess beinhaltet bis heute die gleichen Arbeitsschritte wie vor vielen hundert Jahren, in den Sommermonaten kannst du dabei zuschauen.

In der Alpkäserei Untertrübsee kannst du den Extrahartkäse Sbrinz AOP entdecken, probieren und kaufen.

WO GEHT ES LOS?

Mit der Seilbahn kommst du von Engelberg nach Trübsee. Um die Rätsel bei den sechs Stationen zu lösen, benötigst du einen Holztaler. Diesen kannst du für 5 Franken bei der Kasse an der Titis Talstation, im Selbstbedienungsrestaurant vom Berghotel Trübsee oder am Holztaler-Automaten (mit Münzen) beim Start des Weges kaufen. Den Holztaler kannst du als Andenken mit nach Hause nehmen.

PRAKTISCHE INFOS

AUSGANGSPUNKT Trübsee, Engelberg. **EMPFOHLENES ALTER** 6 bis 14 Jahre. **ÖFFNUNGSZEITEN** 6. Juni bis 22. Oktober 2023. **GUT ZU WISSEN** Grillstellen: Auf Schmugglis Sbrinz Weg gibt es keine Grillstellen. Beim Posten «Zöllner-Unterstand» hat es jedoch Sitzgelegenheiten für ein Picknick. Toiletten: Bei der Älplerseil Bergstation befindet sich ein umweltfreundliches Komptoi. Kinderwagen: Schmugglis Sbrinz Weg befindet sich auf einem Bergwanderweg und ist für Kinderwagen nicht geeignet. **WEITERE INFOS** www.titlis.ch/sbrinz

TESSIN

Begegnung mit einem Tessiner Winzer



© ALLE RECHTE VORBEHALTEN

Wenn Sie den Gotthard-Tunnel verlassen und durch das enge Valle Leventina fahren, treffen Sie in Giornico auf die ersten Weinberge. Hier atmen Sie sofort mediterrane Luft und erleben die typische südländische Herzlichkeit der Tessiner. Und haben Sie erst die Seen mit ihren Palmen erreicht, die zu einem untrennbaren Symbol der Landschaft der südlichen Alpen geworden sind, kommt sofort Urlaubsstimmung auf.

Wenn Sie vor Ihrer Abreise nichts gebucht haben, ist jetzt der richtige Augenblick: Setzen Sie sich auf die Terrasse einer Bar, wählen Sie das Angebot, das am besten zu Ihnen passt und entdecken

Sie die Tessiner Weinkultur. Das Swiss-Wine-Tour-Projekt wird von der «Stiftung für Geschmacksförderung» unterstützt. Es soll den Schweizer Wein-tourismus ankurbeln und durch den Kontakt der Touristen mit den Produzenten regionale Geschmackserlebnisse erfahrbar machen. Auf der Website www.swisswinetour.com finden Sie eine Auswahl unterschiedlicher Aktivitäten einzelner Winzer. Dabei erhalten Weinliebhaber Einblicke in das Leben eines Weinbaubetriebs. Derzeit bieten die unterschiedlichen Weinkellereien des Kantons gut zwanzig Veranstaltungen an. Diese dauern mal eine Stunde, mal ein ganzes Wochenende.

LA CORTE DEL VINO TICINO

Im Süden des Tessins, wo 40 % der Trauben der Region angebaut werden, steht das Weinhaus «Corte del vino Ticino» in der Gemeinde Morbio Inferiore. Hier finden Sie 200 unterschiedliche Weine, die die gesamte Bandbreite des Tessiner Weinbaus repräsentieren, und zwei Sommeliers, die Sie bei der Auswahl des passenden Weins zu den typischen Gerichten der Region beraten, die auf moderne Weise neu interpretiert werden.

PRAKTISCHE INFOS

ORT Tessin. **DAUER** Je nach gewählter Aktivität. **ÖFFNUNGSZEITEN** Ganzjährig.

GUT ZU WISSEN La Corte del vino Ticino: www.cortedelvinoticino.ch **WEITERE INFOS** www.swisswinetour.com

LIECHTENSTEIN



© JULIAN KONRAD PHOTOGRAPHY

Genuss entlang des Liechtenstein-Wegs

An einem verlängerten Wochenende ein ganzes Land durchwandern? Im Fürstentum Liechtenstein kann man das machen und dabei in Ruhe in die kulinarische Vielfalt des Fürstentums eintauchen. Das Fürstentum Liechtenstein befindet sich nur rund 60 Autominuten von Zürich entfernt im Vierländereck und lockt mit einer erstaunlichen Erlebnisdichte abseits vom Massentourismus.

Am besten lernt man die kulinarische Vielfalt des Fürstentums auf dem Liechtenstein-Weg kennen. Auf 75 Kilometern verbindet der Weg alle 11 Gemeinden des Landes. Von Süden nach Norden

führt er entlang alter Dorfkerne, durch Naturschutzgebiete, vorbei an idyllischen Hofläden und Gault-Millau-Restaurants.

Fast in allen 11 Gemeinden führt der Weg auch durch kleinere und grössere Weinberge. Über 100 Winzerinnen und Winzer, darunter vier Berufswinzer, widmen sich im klimatisch begünstigten Rheintal dem Rebsaft, für den allein sich schon eine Reise lohnt. Die bevorzugten Rebsorten sind Chardonnay, Pinot Noir, Blauburgunder und Rotburgunder/Zweigelt, Weissburgunder, Riesling, Sauvignon Blanc und Merlot.

FÜRSTLICHE HOFKELLEREI

Die Hofkellerei des Fürsten von Liechtenstein in Vaduz befindet sich in der Reblage Herawingert. Der Herawingert zählt mit seinen vier Hektaren Rebläche zu den besten Reblagen im Rheintal. Hier können im Rahmen von Degustationen die feinen Tropfen mit Blick auf das Schloss Vaduz, den Wohnsitz der fürstlichen Familie, degustiert werden.

PRAKTISCHE INFOS

AUSGANGSPUNKT Balzers oder Schaanwald. **DAUER** 2 bis 5 Tage. **ANREISE** Öffentliche Verkehrsmittel/Auto.

GUT ZU WISSEN Gepäcktransport verfügbar. Kostenlose App für Ihre Ausflüge: Listory.

WEITERE INFOS www.tourismus.li/liechtensteinrail

17



WAADT

Regionale Tavolata

Eine köstliche Mahlzeit mit lokalen Weinen, eine lange Tafel mitten auf dem Land, umgeben von Weinbergen oder in einer Scheune ... Das ist das Prinzip der Tavolatas, die von Bryan Lauper, dem Besitzer des Restaurants Petit Corbeau in Chavornay, organisiert werden, das im Gault&Millau mit 13/20 Punkten und dem Label «Fait Maison» ausgezeichnet wurde. www.lepetitcorbeau.ch

19

NEUENBURG

Die grüne Fee

Auf nach Môtiers im Val-de-Travers. Im Maison de l'Absinthe kann man nicht nur das Museum besuchen, das die abenteuerliche Geschichte dieses Alkohols erzählt, sondern auch die Produktion mehrerer regionaler Brennereien probieren. Die Bar bietet nämlich 30 verschiedene Absinth-Sorten zur Verkostung an. Es gibt auch kulinarische Workshops. www.maison-absinthe.ch

21



BERN

Süsse Einblicke

Was passiert mit den Zuckerrüben nach der Ernte? Wie wird weisser Zucker hergestellt? Um diesen Fragen auf den Grund zu gehen, öffnet die Schweizer Zucker AG die Türen ihrer beiden Fabriken für Besucher. Von Mitte Oktober bis Anfang Dezember kann man in Aarberg und Frauenfeld an einer 90- bis 120-minütigen geführten Fabrikbesichtigung teilnehmen. www.zucker.ch

18

WAADT

Antike Küche

Kommen Sie nach Avenches und lernen Sie in einem zwei-stündigen Kochkurs, wie man typische Gerichte aus der Römerzeit zubereitet. Während Sie ein komplettes Menü zaubern, erfahren Sie Wissenswertes über die Geschichte und die Tischgewohnheiten der Römer. Neben dem Essen haben Sie zudem die Möglichkeit, einen römischen Würzwein zu verkosten.

christine.lauenerpiccin@gmail.com

20



WALLIS

Durch die Weinberge

Nach einem kulturellen Abstecher in die Kirche von Saint-Pierre-de-Clages führt Sie dieser 13 km lange Weinwanderweg durch die Weinberge von Chamoson. Kleiner Tipp: Nehmen Sie sich die Zeit, den Johannisberg, die typische Rebsorte dieser Walliser Gemeinde, in einem der Weinkeller der Region zu degustieren.

www.chamoson.ch

22



AARGAU

Geheimnisse der Destillation

Seit 1918 destilliert die Familie Humbel die Früchte der Region zu landesweit bekannten Brantweinen. Besuchen Sie die hochmoderne Brennerei in Stetten und erfahren Sie mehr über dieses uralte Verfahren, bevor Sie die Spezialitäten des Hauses probieren. Die Tour dauert eineinhalb Stunden und muss im Vorfeld reserviert werden.

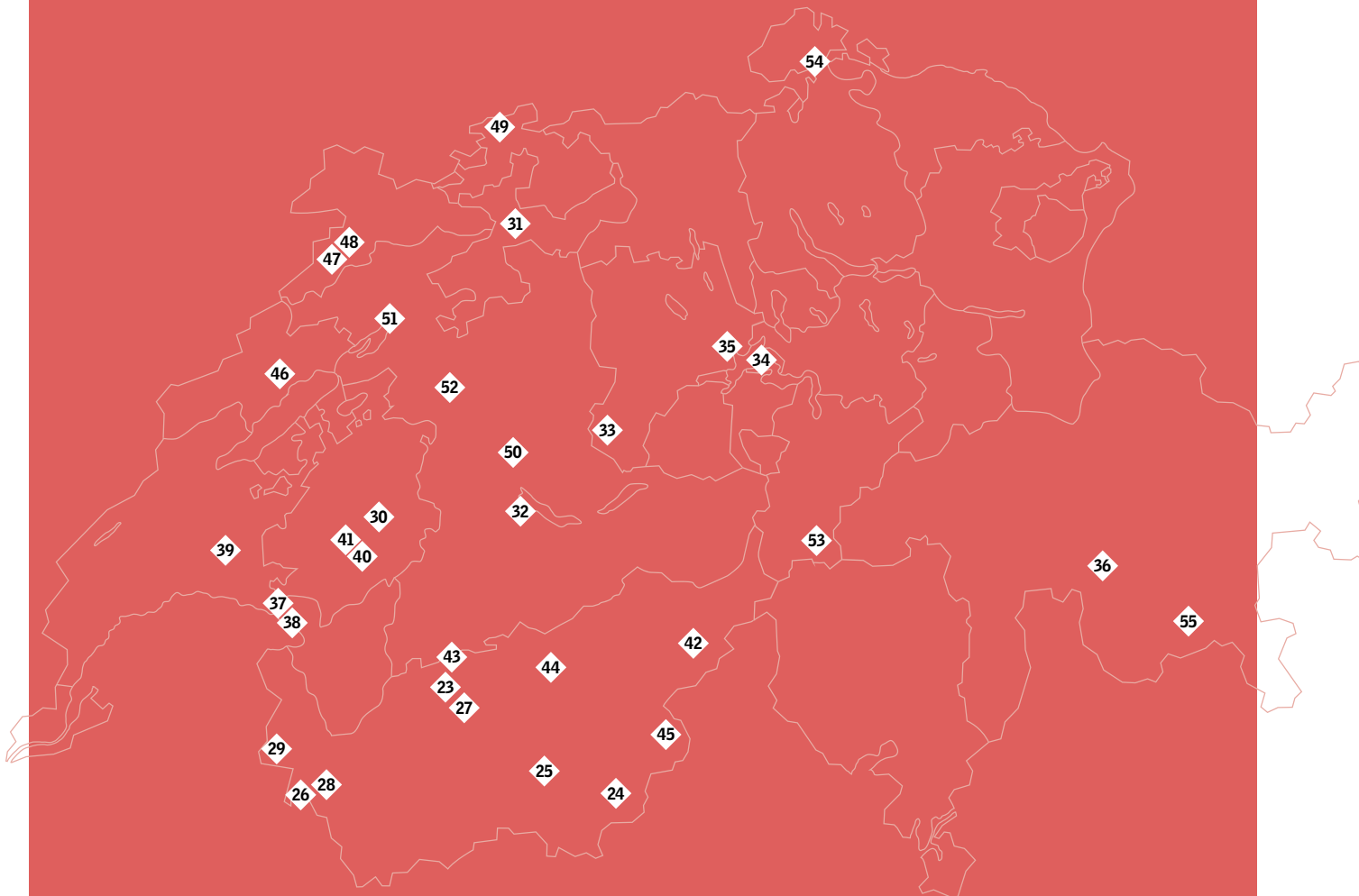
www.humbel.ch

© FOTOS ALLE RECHTE VORBEHALTEN/ADOBE STOCK

Für

Abenteurer

geht nichts über den Nervenkitzel, neue Erfahrungen, sportliche Ausflüge und Trekking-Touren ins Ungewisse. Sie sind nicht abgeneigt, mehrtägige Abenteuer zu erleben oder neue Aktivitäten auszuprobieren? Dann ist diese Auswahl wie für Sie gemacht.



WALLIS



Die Alpentour von Anzère im Freizeit- oder Wettkampf-Modus

Begeben Sie sich auf diesen wunderschönen, zirka 17 km langen Rundweg und begegnen Sie Kuh- und Schafherden, die den ganzen Sommer über in den Bergen weiden. Für die Mutigeren beginnt die Strecke auf dem Gondelbahnparkplatz mit einem recht steilen, drei Kilometer langen Aufstieg durch den Wald bis La Brune. Sie können auch mit der Gondel bis zur Mittelstation fahren und dort mit der Wanderung beginnen.

Die nächsten sieben Kilometer führen über die verschiedenen Alpen der Region, wo Sie mit etwas Glück auf Rinder und Schafe treffen. Auf der Alp Tsalan

d'Arbaz bietet ein kleines Berglokal einige Speisen und kühle Getränke. Anschliessend geht es weiter zur Alp Duez und dann zur Alp Serin. Der Rundweg endet mit einem sanften Abstieg entlang der Suone von Sion. Hier bietet sich Ihnen ein Panoramablick auf die Walliser Gipfel. Und ab dem Gondelbahnparkplatz in Anzère können Sie mit dem PostAuto zurück ins Tal fahren. Oder Sie meistern diese Route bei einem Wettrennen – dem berühmten Lauf *Tour des Alpapes* –, an dem Jahr für Jahr über 1000 Läufer teilnehmen. 2023 wird das Rennen übrigens am 15. Juli stattfinden.

DIE SUONE VON AYENT

Diese Route ist Thema der neuen 100-Franken-Note und eine spektakuläre Sommerstrecke zwischen der imposanten Tseuzier-Staumauer und Mayens d'Arbaz. Unterwegs entdecken Sie den rekonstruierten Bretterkanal entlang einer senkrechten Felswand. Sie erreichen sie vom Bahnhof Sitten mit dem PostAuto 351 bis Saint-Romain (Ayent) Centre. Von dort nehmen Sie den Bus 352 bis Anzère, Barrage de Tseuzier.

PRAKTISCHE INFOS

AUSGANGSPUNKT Anzère, Télécabine. **DAUER** 4 Std. 50 Min. **ANREISE** Vom Bahnhof Sitten nehmen Sie das PostAuto 351 bis nach Anzère, Télécabine. Oder Bus 353 bis Grimisuat, Home les Crêtes, dann Bus 342 bis Anzère, Télécabine.

GUT ZU WISSEN Anmeldung zum Lauf am 15. Juli über: www.tourdesalpapes.ch

WEITERE INFOS Anzère Tourisme, Tel. 027 399 28 00, info@anzere.ch; www.anzere.ch; www.postauto.ch/ihr-ausflug

WALLIS

Saas-Fee/Saastal: «Abenteuerspielplatz» im Hochgebirge



© SAASTAL TOURISMUS AG-PUZZLE MEDIA

Die Region Saas-Fee ist für die achtzehn über 4000 Meter hohen Gipfel berühmt, die sie umgeben. Sie bietet einen atemberaubenden Ausblick auf Berge und Gletscher sowie zahlreiche spannende Aktivitäten. Am südlichen Ende des Saastals befindet sich der Mattmark-Staudamm, der grösste Erddamm Europas. Der Stausee wird zur Elektrizitätsgewinnung genutzt und ist nicht nur wegen der technischen Details, sondern auch wegen seiner Wildfauna ein faszinierendes Ausflugsziel. Sie können ihn mit dem Bike oder zu Fuss umrunden oder einfach an der Dammkrone entlanglaufen. Ganz neu: Vom 10. Juli bis 24. September gibt es

einen PostAuto-Direktkurs von Saas-Fee zum Mattmark-Stausee.

Aber hätten Sie gedacht, dass Sie auf den Gletschern von Saas-Fee sogar im Sommer Ski fahren können? Deshalb kommen die meisten Ski-Teams der Welt zum Trainieren hierher. Doch während des Sommers hat die Destination noch viel mehr zu bieten. Sportler lieben ihre Klettersteige, Wanderwege und Mountainbike-Strecken. Zudem kommen Geniesser hier voll auf ihre Kosten. Sie können ein Sonnenbad nehmen, die kostenlosen Bergbahnen nutzen, die Landschaft bewundern und sich die kulinarischen Köstlichkeiten schmecken lassen.

ZU BESUCH BEI DEN MURMELTIEREN

Gehen Sie bei Ihrer Ankunft zur Spielboden-Bergbahn. Die Gondel bringt Sie auf 2448 m Höhe, wo Sie die zutraulichen Murmeltiere füttern können. Entdecken Sie in Begleitung von Murmeltier Eddie auch den Murmeliweg. Auf sieben Tafeln erfahren Sie Spannendes über das Leben dieser Säugetiere. Und jetzt können Sie auch in den neuen Spielbodengondeln den Abenteuern von Eddie lauschen.

PRAKTISCHE INFOS

AUSGANGSPUNKT Der Murmeliweg, Spielboden (2448 m). **DAUER** 45 Minuten. **ANREISE** Vom Bahnhof Visp nehmen Sie das PostAuto 511 bis nach Saas-Fee, Busterminal. Dann nehmen Sie die Bergbahn zum Spielboden.

GUT ZU WISSEN Ab der ersten Übernachtung in Saas-Fee sind die Bergbahnen und das Postauto mit der SaastalCard inklusive!

WEITERE INFOS Saas-Fee/Saastal Tourismus, Tel. 027 958 18 58, info@saas-fee.ch; www.saas-fee.ch; www.postauto.ch/ihr-ausflug

WALLIS

Exklusiv für Frauen: Bike-Erlebnis in Zinal



© SCHWEIZ TOURISMUS / SILVANO ZEITER

Die Berge sind reine Männersache? Frauen aufgepasst: In diesem Sommer wird in die Pedale getreten. Also raus aus der Komfortzone! Im Sommer stellt Schweiz Tourismus das Velo in den Vordergrund und hat über 50 Angebote exklusiv für Frauen im Programm. Darunter eine Zweitages-Tour zwischen Zinal und Grimentz, bei der Sie auf Ihrem E-Bike die zauberhaften Landschaften des Val d'Anniviers erleben.

Mit einem erfahrenen weiblichen Guide geht es vor der Silhouette der sagenumwobenen Kaiserkrone an Weiden

entlang. Auf der Tour lernen Sie Frauen kennen, die dieses Alpental mit Leben erfüllen. Eine von ihnen ist Sarah Huber, die auf der Alp Cottier Heil- und Aromapflanzen anbaut. Vom bezaubernden Örtchen Grimentz strampeln Sie zur Hütte Petit Mountet in 2142 Metern Höhe. An diesem Wochenende stehen unter anderem der Besuch typischer Orte, nette Gespräche, ein Yogakurs, Wellness, eine Hotelübernachtung, die Verkostung lokaler Produkte sowie köstliche Speisen auf dem Programm. Tanken Sie frische Luft und erleben Sie unvergessliche Stunden.

ETWAS FÜR JEDEN GESCHMACK

Die Initiative 100 % Women umfasst gut 50 Angebote in der Schweiz mit unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden, egal ob MTB, Rennvelo oder Gravel. Acht Tage Frauen-Power auf der Route 1291? Oder in den Waadtländer Alpen 1700 Meter Höhenunterschied mit dem Rennvelo meistern? Für jede findet sich die passende Challenge: MySwitzerland.com/women

PRAKTISCHE INFOS

AUSGANGSPUNKT Zinal. **DAUER** 2 Tage. **PREIS** 595 Fr., E-Bike-Miete für zwei Tage und Seilbahnfahrten inklusive.

GUT ZU WISSEN Anmeldung erforderlich. Verfügbare Termine: 5.–6. und 12.–13. Juli, 30.–31. August, 6.–7., 13.–14., 20.–21. und 27.–28. September. **WEITERE INFOS** www.myswitzerland.com/anniviers-frauen

WALLIS



© ALLE RECHTE VORBEHALTEN

Atemberaubendes Erlebnis in schwindelerregender Höhe

Lust auf Nervenkitzel? Stürzen Sie sich auf der Emosson-Seilrutsche ins Leere! Die majestätische Überquerung entlang des Emosson-Staudamms 200 Meter über dem Boden ist garantiert ein unvergessliches Erlebnis. Auf der 450 Meter langen Strecke haben Sie Zeit, den Blick schweifen zu lassen und das atemberaubende Panorama der sagenumwobenen Montblanc-Kette und die dritthöchste Staumauer der Schweiz zu bestaunen.

Die Zugangsbedingungen hängen von der Wetterlage ab. Erfahrene Wanderer bewältigen den Anstieg von Finhaut aus

in zwei Stunden und haken sich anschliessend in die Seilrutsche ein. Die zwischen 1969 und 1973 errichtete, über 180 Meter hohe Staumauer von Emosson ersetzte den alten Lac de Barberine, dessen Staumauer 1925 gebaut worden war. Sie bildet den Eckpfeiler eines riesigen Wasserkraftkomplexes an der Grenze zwischen der Schweiz und Frankreich am Col de la Gueulaz. Der Stausee fasst 225 Millionen Kubikmeter Wasser und ist damit der zweitgrösste künstlich angelegte Stausee der Schweiz. Er trägt dazu bei, fast 3 % des in der Schweiz erzeugten Stroms zu liefern.

SPEISEN MIT AUSSICHT

Das Team des Panoramarestaurants Emosson bereitet seinen Gästen in dieser einzigartigen Landschaft auf einer Höhe von 1970 Metern einen herzlichen Empfang. Während Sie die Speisen geniessen, bewundern Sie die erhabene Montblanc-Gebirgskette, die einmalige Bergkulisse und die beiden Stauseen Lac d'Emosson und Lac du Vieux Emosson.

PRAKTISCHE INFOS

AUSGANGSPUNKT Panoramarestaurant Emosson, 1925 Finhaut. **DAUER** Für Hin- und Rückweg mit zirka 30 Minuten rechnen. **PREIS** Erwachsene: 22 Fr., Erwachsene 2 Fahrten: 32 Fr., Kinder (unter 12 Jahren): 18 Fr., Kinder (unter 12 Jahren) 2 Fahrten: 25 Fr. Gruppenpreise online verfügbar. **GUT ZU WISSEN** Nutzen Sie unsere Webcams und den Wetterbericht, um das Wetter in 1965 m Höhe während Ihrer 70 km/h schnellen Fahrt einzuschätzen. **WEITERE INFOS** www.pures-emossons.ch, Tel. 077 497 53 91, info@pures-emossons.ch

WALLIS

Der Belvédère-Klettersteig weckt die Abenteuerlust

Sie klettern leidenschaftlich gerne und scheuen keine Herausforderung? Dann ist der Belvédère-Klettersteig (Via Ferrata) in Nax, etwa 15 Minuten von Sitten, genau das Richtige für Sie! Neben der sportlichen Herausforderung und dem besonderen Kick werden Sie mit einer atemberaubenden Aussicht auf das Rhonetal belohnt. Der Blick schweift über die Landschaft, lässt Sie Zeitgefühl und Alltagsstress vergessen und die Natur in vollen Zügen geniessen.

Auch wenn dieser Klettersteig immer wieder anspruchsvoll senkrecht verlaufende Passagen bereithält, ist er mit seinen 220 Höhenmetern durchgängig sehr gut gesichert. Auch Hobbykletterer und allgemein jede sportliche Person mit guter Koordination ab 10 Jahren mit einer Mindestkörpergrösse von 1,50 m kommt hier bestens zurecht. Das Klettern dauert etwa 1 bis 1,5 Stunden und geht über in einen 30- bis 40-minütigen Fussweg zurück zum Ausgangspunkt. Als Ausrüstung sollte ein Rucksack mit Seilen, Helm und Klettergurt nicht fehlen, der praktischerweise direkt im Fremdenverkehrsamt von Nax Région zur Verfügung gestellt wird und bei Bedarf im Internet vorab reserviert werden kann. Adrenalinfans werden hier voll auf ihre Kosten kommen!

PRAKTISCHE INFOS

AUSGANGSPUNKT Auf der Strasse in Richtung Nax, etwa 15 Minuten von Sitten.

DAUER 2 Std.

PARKMÖGLICHKEITEN Es gibt drei Parkplätze: Unterhalb des Klettersteigs: Strasse Bramois-Nax mit Parkplatz (1000 m). Am Gipfel des Klettersteigs: Parkplatz am Ortseingang. Am Campingplatz Alpsafari.

GUT ZU WISSEN Ausrüstung: zum Ausleihen im Fremdenverkehrsamt.

WEITERE INFOS www.nax-region.ch



© ALLE RECHTE VORBEHALTEN

FASZINATION FAUNA

Der Belvédère-Fels besticht jedoch nicht nur mit seinem Klettersteig, sondern ist auch das stolze Zuhause von einem Wanderfalken-Paar. Die geschützte Art ist auf Walliser Gebiet selten geworden, weshalb das Nest an der Nordseite der Bergspitze von Nax ebenso wie die etwa 20 noch im Wallis lebenden Wanderfalkenpaare eine willkommene Ausnahme bilden. Mit etwas Glück erspähen Sie einen der Raubvögel auf Beutejagd.

WALLIS



© ALLE RECHTE VORBEHALTEN

Die Grand Tour de la vallée du Trient – eine sportliche Herausforderung

Mehr als 62 Kilometer, 4668 Höhenmeter und 25 Stunden zu Fuss: Wenn Sie diese Zahlen nicht abschrecken, ist die Grand Tour de la Vallée du Trient genau das Richtige für Sie. Diese spektakuläre Route, die von Anfang Juli bis Mitte Oktober begangen werden kann, führt Sie vom Col de la Forclaz aus über die idyllischen Pfade und Naturschauplätze der Region. Auf einer fünftägigen Tour durch mehrere Naturschutzgebiete wechseln sich herrliche Landschaften ab: das Trient- und das Montblanc-Massiv, die Dents du Midi, die Schluchten von Trient, Triège und Dailley, der Staudamm von Salanfe und

schliesslich der Staudamm von Émosson mit den berühmten Abdrücken von Vieux-Émosson. Immer dem kühlen Lauf des Wassers folgend wandern Sie zwischen Schluchten, Seen und Flüssen und entdecken Infrastrukturen, die sich das blaue Gold zunutze machen. Unterwegs öffnen Ihnen Hüttenwarte und Hoteliers gerne Tür und Tor, damit Sie zwischen den einzelnen Etappen eine wohlverdiente Pause einlegen und sich an der regionalen Küche stärken können. Zelten ist unter bestimmten Voraussetzungen erlaubt: Informieren Sie sich und melden Sie sich im Voraus bei den einzelnen Hüttenwarten an.

DIE DAILLEY-SCHLUCHT

Der wunderschön renovierte Schluchtenweg durch Kiefernwälder führt Sie dank gewagter Konstruktionen wie Stege, Galerien und schwindelerregende Treppen von Les Granges nach Van d'en Bas. Die Salanfe stürzt die steile Schlucht über mehrere Stufen hinab und in der Ferne sind die schneebedeckten Gipfel der Alpen über dem leichten Dunst des Rhonetals zu sehen.

PRAKTISCHE INFOS

AUSGANGSPUNKT Parken Sie am kostenlosen Parkplatz des Col de la Forclaz und beginnen Sie Ihre Tour gegen den Uhrzeigersinn. **DAUER** 5 Tage, 4 Übernachtungen. **ANREISE** Von Vernayaz: Stellen Sie Ihr Fahrzeug auf dem Parkplatz des Bahnhofs Vernayaz MC für die gesamte Dauer Ihres Trekkingausflugs ab. Von Émosson: Sie können Ihr Auto im Fremdenverkehrsamt von Finhaut parken. Von Vallorcine: Erkundigen Sie sich im Fremdenverkehrsamt von Vallorcine nach einem Parkplatz für Ihr Auto. **GUT ZU WISSEN** Je nach Wetterbedingungen von Juli bis Mitte Oktober zugänglich, denken Sie daran, Ihre Unterkünfte im Voraus zu buchen. **WEITERE INFOS** www.valleedutrient.ch, info@valleedutrient.ch

WALLIS



© LITSCAPE MEDIA

Bike-Escape-Game in der Region Dents du Midi

Sich auf einen Explor'Games-Parcours einzulassen, die Region Dents du Midi mit dem Rad zu durchqueren und dabei Rätsel zu lösen, ist ein einmaliges Erlebnis. Bei diesem Abenteuerspiel mit fesselndem Szenario tauchen Sie für einige Stunden in eine spannende Geschichte auf der Schweizer Seite der Portes du Soleil ein. Eine mobile Anwendung begleitet Sie dabei auf der gesamten Tour.

Diese geniale Mischung aus Orientierungslauf und Freiluft-Escape-Game entführt Sie in eine Welt voller Intrigen. Eine unvergleichliche Erfahrung mit verschiedenen Rätselstufen und

Strecken, die Sie mit der ganzen Familie, im Team oder mit Freunden teilen können. Insgesamt stehen drei E-Bike-Routen mit steigendem Schwierigkeitsgrad und vielsagenden Namen (wie «Die Macht des Aquarocher» oder «Das Erwachen der Seele») sowie eine Familienwanderoute zur Verfügung. Und wenn Sie Ihr Abenteuer kulinarisch abrunden möchten, dann entscheiden Sie sich am besten für die Spezialversion «Menü Explor'Games», um in einem Bergrestaurant bei einer köstlichen Mahlzeit aus regionalen Produkten schnell wieder zu Kräften zu kommen.

EIN ABENTEUER-SPIELPLATZ

Die Schweizer Seite der Portes du Soleil ist ein wahrer Abenteuerspielplatz. Mit seinen sechs Ferienorten im Herzen des Wallis ist das Gebiet leicht zu erreichen und steckt voller Erlebnisse, die es das ganze Jahr über zu entdecken gilt. Die Region rühmt sich damit, das weitläufigste Mountainbike-Gebiet Europas sowie ein ideales Terrain für Wander- und Trail-Liebhaber zu sein.

PRAKTISCHE INFOS

AUSGANGSPUNKT Champéry, Champoussin oder Morgins. **DAUER** 1,5 Std. bis 3,5 Std. je nach Parcours.

PREISE UND ZEITEN Vom 11. Juni bis zum 1. November 2023, täglich. Einheitspreis: 15 Fr. (Pro Strecke, Kauf der Z-CARD).

Laden Sie sich die App RDDM Explor'Games kostenlos im Google Play Store oder im Apple Store herunter. Karten der Routen sind in den Tourismusbüros der Region Dents du Midi erhältlich. **GUT ZU WISSEN** Mit dem Multi Pass erhalten Sie 10 % Rabatt auf den Mietpreis eines Mountainbikes oder E-Bikes bei einem Verleih in der Region. **WEITERE INFOS** Tourismusbüro der Region Dents du Midi, Tel. 024 479 05 50, info@rddm.ch, www.regiondentsdumidi.ch

FREIBURG

Das grüne Javro-Tal, ein Paradies für Wanderer



© ALLE RECHTE VORBEHALTEN

Auf dieser Route tanken Sie frische Luft und entdecken die Weiden des Javro-Tals. Die Strecke führt durch eine Mittelgebirgslandschaft. Sie weist zwar keine technischen Schwierigkeiten, dafür aber einen beträchtlichen Höhenunterschied auf. Startpunkt ist die Kartause La Valsainte. Von hier aus geht es über Alpen und durch Wälder hinauf zur Gîte d'Allières, einem bei Freiburger Wintersportlern bekannten und beliebten Restaurant. Anschliessend erreichen Sie den Gipfel von La Berra, von wo Sie einen 360-Grad-Panoramablick geniessen. Schilder informieren über die Namen

der Berge und umliegenden Orte. Weiter geht es über den Jurakamm Richtung Auta Chia d'Amont. Vor Ihnen erheben sich die scharfen Spitzen von Les Recardets. Im Hintergrund sehen Sie links die Kaiseregg und rechts die Dents-Vertes.

Der Abstieg erfolgt über Felder und durch Wälder. Schliesslich gelangen Sie wieder nach La Valsainte, zur letzten noch aktiven Kartause der Schweiz. Tipp: Wenn Sie vom Gipfel von La Berra aus starten wollen, nehmen Sie die Seilbahn ab dem Parkplatz Brand. So gelangen Sie zu einem grossen Spielplatz, der 2018 eröffnet wurde.

EIN BEZAUBERNDEN FLECKCHEN ERDE

Die Ortschaft Charmey liegt in einer wunderbaren Landschaft und hat ausgesprochen viel Charme. Hier können Sie zahlreichen Freizeitaktivitäten nachgehen, sich im 34 °C warmen Wasser des Thermalbads entspannen, das Museum von Charmey, den Käsekeller La Tzintre oder auch die alte Schmiede besichtigen. Im Winter gibt es hier die für jedermann geeignete Schneeschuhroute «Pré-de-l'Essert».

PRAKTISCHE INFOS

AUSGANGSPUNKT La Valsainte, Couvent. **DAUER** 4 Std. 45 Min. **ANREISE** Von Charmey aus das PostAuto Linie 290 bis La Valsainte, Couvent. **GUT ZU WISSEN** 14 km, recht anspruchsvoll. **WEITERE INFOS** La Gruyère Tourismus, Fremdenverkehrsamt von Charmey, Tel. 026 919 85 00, info@la-gruyere.ch; www.la-gruyere.ch; www.postauto.ch/ihr-ausflug

SOLOTHURN

Via Surprise: Überraschend viel zu entdecken



© TIM BARDSEY-SMITH

Ein variantenreiches Wanderparadies voller landschaftlicher und kulturgeschichtlicher Höhepunkte – das verspricht die Via Surprise im Solothurner Jura. Getreu ihrem Namen steckt die sechstägige Rundwanderung voller Überraschungen.

Auf der «Kloster-Tour» pilgern Sie auf einem Seitenast des legendären Jakobsweges, besuchen Kirchen und Wallfahrtsorte und übernachten in historischer Stätte. Im Kloster Dornach beispielsweise, dem einstigen Sitz der Kapuziner, oder im Kloster Beinwil, einem fast schon magischen Ort der Stille und Begegnung. Unterwegs entdecken Sie auch den Naturpark Thal, den

Weissenstein mit seiner atemberaubenden Fernsicht auf die Alpen und die mystische Verenaschlucht. Dann empfängt Sie die schönste Barockstadt im Lande: Solothurn.

Nicht minder reizvoll ist die «Kraftorte-Tour» von Olten nach Mariastein, mit grandiosen Panoramen und Rendez-vous mit geheimnisvollen, religiösen Kraftorten. Hier der keltische Messpunkt am Gipfel des Belchen, dort der Pilgerort Mariastein, wo Menschen aus aller Welt Stille und Geborgenheit finden.

Lassen Sie sich berühren und überraschen, von der Kraft und Schönheit der Natur, von kleinen und grossen Wundern entlang der Via Surprise.

SECHS TAGESETAPPEN

Die Via Surprise ist ein Rundwanderweg im Solothurner und Baselbieter Jura. Die Mehrtageswanderung ist als SchweizMobil Route Nr. 32 signalisiert und in sechs Tagesetappen unterteilt. Von den umliegenden Zentren Basel, Liestal, Olten, Balsthal und Solothurn führen Zubringer auf die Hauptroute. Unterwegs ist das Angebot an Sehenswürdigkeiten, einmaligen Unterkünften und regionalem Genuss riesig.

PRAKTISCHE INFOS

AUSGANGSPUNKT Verschiedene Ausgangspunkte. **DAUER** 1-6 Tageswanderungen je nach Routenwahl.

ANREISE Mit ÖV an alle Startpunkte möglich. **GUT ZU WISSEN** Kostenlos. **WEITERE INFOS** Kanton Solothurn Tourismus, Tel. 062 213 16 20, info@kantonsolothurntourismus.ch; www.viasurprise.ch

BERN



© MIKE KAUFMANN

Kanuweg Thunersee: Kanu und SUP mieten an 5 Standorten

Für die nötige Abkühlung während den Sommerferien sorgt der Kanuweg Thunersee. Der erfrischende Plausch für Gross und Klein wartet an gleich fünf verschiedenen Stationen am rechten Thunerseeufer. Sie nehmen das Kanu oder SUP (Stand Up Paddel) am Standort Ihrer Wahl entgegen und geniessen einen erlebnisreichen Ausflug am, auf und im See. Den Thunersee können Sie entweder auf einer Rundtour entdecken oder Sie nutzen das One-Way Angebot

und geben das Kanu nach dem Ausflug an einer beliebigen Vermietstation wieder zurück. Also nichts wie los! Kanu oder SUP mieten, Picknickkorb einpacken, Badehose und Tüchli mitnehmen, Sonnencreme nicht vergessen und das idyllische Thunerseeufer aus der Wassersperspektive erkunden. Kanufahren ist eine Aktivität für jedermann und auch für Anfänger bestens geeignet. Schwimmwesten jeder Grösse sorgen für die nötige Sicherheit.

COUPE UND MINIGOLF

Kombinieren Sie Ihren Ausflug mit einem Sprung ins kühle Nass beim Frei- und Seebad Spiez oder Strandbad Leissigen, geniessen Sie einen Coupe beim Restaurant Deltapark oder eine Fahrt mit dem Spiezer Zügli. Eine Partie Minigolf in der Spiezer Bucht oder einen gemütlichen Spaziergang am Strandweg nach Faulensee runden Ihren Ausflug ab.

PRAKTISCHE INFOS

AUSGANGSPUNKT Von Gwatt bis Leissigen, Thunersee. **DAUER** Von 2 bis 4 Stunden. **PREIS** Kanu: 2 Stunden 50 Fr., 4 Stunden 80 Fr. SUP: 1 Stunde 25 Fr., 2 Stunden 35 Fr. One-Way Zuschlag: ab 30 Fr./Kanu oder SUP.

GUT ZU WISSEN Mitnehmen: Wetterangepasste Kleidung, Badesachen, evtl. Badeschuhe, Sonnenschutz, Ersatzkleider, Picknick für unterwegs. Im Mietpreis inbegriffen: Kanu/SUP, Paddel, Schwimmweste(n) und Trockensack. Einfluss von Wetter, Wind und Wellen beachten. **WEITERE INFOS** www.kanuwegthunersee.ch



© BEAT BRECHBUHEL

Marbachegg: Die Sonnenterrasse in der UNESCO Biosphäre Entlebuch

Klein aber fein – unkompliziert und familienfreundlich – das ist die perfekte Beschreibung für die Marbachegg. Die Bretzelibahn, wie die Gondelbahn in Marbach genannt wird, startet etwas ausserhalb des Dorfes Marbach und fährt in rund 10 Minuten auf der Nordseite hoch zum Punkt mit der unerwarteten, besonderen Aussicht: Schibegütsch und Hohgant bilden den Horizont, dazwischen öffnet sich der Blick zu den Berner Hochalpen mit Schreckhorn, Finsteraarhorn und Eiger. Wer's gemütlich mag, wandert genüsslich rund um die Marbachegg oder zum

bekanntem Kemmeriboden, sucht nach den goldenen Bretzeli auf dem Bretzeli-Trail und hört mit etwas Glück die Marmeli pfeifen. Aber auch Action & Abenteuer kommen hier nicht zu kurz: mit den Marbachegg Carts saust man auf einer Holzpiste über die Alpweiden, entdeckt Marbachegg aus der Vogelperspektive mit dem Gleitschirm oder probiert das Skifahren im Sommer und bucht eine Schnupperlektion mit den Grasski's. Auch die beliebten Bike-Trails mit dem 4 km Flowtrail und der 1 km langen Jump-line bieten zahlreiche Herausforderungen mit einem tollen Panorama.

BERGGASTHAUS MARBACHEGG

Das Restaurant ist Dreh- und Angelpunkt auf der Marbachegg. Auf der Sonnenterrasse können Sie den Tag beim Berg- oder Älplerzorgo starten, feine & lokale Menüs geniessen, ein Glas Weisswein verköstigen oder abends an den zahlreichen kulinarischen Events schlemmen. Im Berggasthaus kann man zudem übernachten und abends wunderschöne Sonnenuntergänge bestaunen.

PRAKTISCHE INFOS

AUSGANGSPUNKT Talstation Gondelbahn Marbach-Marbachegg. **ÖFFNUNGSZEITEN** Sommersaison: 3. Juni bis 22. Oktober 2023 (Hauptsaison). Täglich von 8.30 bis 17.30 Uhr. **ANREISE** Um mit den öffentlichen Verkehrsmitteln nach Marbach zu gelangen, nehmen Sie den Zug bis Escholzmatt und steigen dort ins Postauto um. Anreise mit dem Auto: 55 Minuten von Luzern über Wolhusen – Entlebuch – Wiggen; 50 Minuten ab Bern, via Worb – Gross Höchstetten – Langnau i.E. – Wiggen; 35 Minuten ab Thun, via Schallenberg oder Langnau i.E. - Wiggen. Parkplätze direkt an der Talstation sind kostenfrei.

GUT ZU WISSEN Geburtstagskinder fahren gratis auf die Marbachegg (Bitte Ausweis mitbringen).

WEITERE INFOS Sportbahnen Marbachegg AG, Dorfstrasse 61, 6196 Marbach, Tel. 034 493 33 88, www.marbachegg.ch

LUZERN

Wanderkreuzfahrt Vierwaldstättersee: Naturvielfalt zu Fuss und auf dem Wasser



© LUZERN TOURISMUS/BEAT BRECHBÜHL

Erleben Sie das Herz der Schweiz abseits der Touristenpfade mit der neuen Wanderkreuzfahrt Vierwaldstättersee. Mit Bergbahn, Schiff und zu Fuss entdecken Sie in vier Tagen die Höhepunkte am und auf dem See. Auf dem Programm stehen tägliche Wanderungen, interessante Besichtigungen und köstliche Verpflegung unterwegs. Sie übernachten in ausgewählten Hotels in Weggis und tauchen so ein in die unberührte Schönheit der Region. Die Reise beginnt in der Stadt Luzern. Entlang des Luzerner Seebeckens wandern Sie zum Bio-Weingut Sitenrain in Meggen. In schönster Lage erhalten Sie

eine Führung und Degustation. Anschliessend geht es mit dem Schiff nach Weggis. Von hier aus wandern Sie am zweiten Tag auf den Spuren des Weltenbummlers Mark Twain auf die Rigi. Am dritten und vierten Tag wechseln Sie nicht nur die Perspektive, sondern auch die Seeseite. Mit dem Schiff fahren Sie ans andere Ufer, um die Klewenalp und den Seelisberg zu erkunden. Hier bietet sich Ihnen eine fantastische Aussicht auf den Vierwaldstättersee und die umliegenden Berge. Mit etwas Glück fahren Sie mit einem der fünf historischen Raddampfer auf dem Vierwaldstättersee zurück nach Luzern.

AUDIO TOUR

Wenn Sie nach dem Wandern noch Lust auf etwas mehr Bewegung haben, lohnt sich ein Abendspaziergang durch Weggis. Mit der Audio Tour Lucerne App entdecken Sie dabei die Höhepunkte der Region Weggis Vitznau Rigi einfach und flexibel. Machen Sie eine Zeitreise durch die Weggiser Tourismusgeschichte auf dem Kulturweg Weggis oder tanken Sie auf dem Yoga Trail neue Energie für die nächste Wanderung.

PRAKTISCHE INFOS

AUSGANGSPUNKT Weggis. **DATUM** 21. August, 4. September und 23. Oktober 2023. **PREIS** Ab Fr. 1160.

GUT ZU WISSEN Wanderungen leicht bis mittel, 1 bis 3 Stunden, meistens auf guten Wanderwegen durch Wald und Wiesen.

Einige Etappen können mit ÖV abgekürzt werden. **WEITERE INFOS** Baumeler Reisen, Aline Zemp, Tel. 041 418 65 64, aline.zemp@baumeler.ch, www.baumeler.ch

LUZERN

Route 1291: in 7 Tagen durch das Herzen der Schweiz



© LUZERN TOURISMUS/NICO SCHÄRER

Auf den Sattel, fertig, los! Willkommen auf der vielfältigsten E-Bike Tour im Herzen der Schweiz: Der Route 1291. Die E-Bike-Tour führt in sieben Etappen durch die geschichtsträchtigsten Orte der Region Luzern-Vierwaldstättersee. 8000 Höhenmeter, 385 Kilometer, zwei Räder und Sie. Auf der Route 1291 kommen Sie auf Touren und aus dem Staunen nicht mehr heraus. Für die abwechslungsreiche Landschaft von Palmen bis Gletscher, die imposanten Ausblicke auf glitzernde Seen und eindruckliche Berglandschaften und wortwörtlich filmreife Highlights,

lohnt es sich in die Pedale zu treten. Ob unterwegs oder am Etappenziel: Es erwarten Sie erstklassige Erlebnisse und hervorragende Kulinarik. Neben der sportlichen Herausforderung steht auch Verwöhnung für Körper, Seele und Gaumen auf dem Tagesprogramm. Während das E-Bike an der Steckdose die Akkus auflädt, werden Ihre Energiespeicher beispielsweise im Wellnessbereich oder beim köstlichen Abendessen wieder vollgetankt. Denn mit vollen Akkus geht die Entdeckungsreise auf zwei Rädern durch das Herz der Schweiz am nächsten Tag weiter.

DIE ROUTE 1291 IM ÜBERBLICK

- Sieben Etappen
- Fünf Kantone
- 24 Genuss-Tipps
- 385 Kilometer
- 8000 Höhenmeter
- Unzählige Highlights wie die Kapellbrücke, James-Bond-Goldfingerkurve oder das Schloss Heidegg

PRAKTISCHE INFOS

AUSGANGSPUNKT Luzern. **DAUER** 7 Tage. **SCHWIERIGKEIT** Etappen 1 bis 4: Empfohlen für sportliche Radfahrer. Etappen 5 bis 7: Amateurradfahrer willkommen. **GUT ZU WISSEN** Rundreise inkl. Gepäcktransport und Velomiete: buchbar via www.eurotrek.ch. E-Bikes mieten mit www.rentabike.ch; www.luzern.com/route1291 **WEITER INFOS** Luzern Tourismus AG, luzern@luzern.com, Tel. 041 227 17 17.

GRAUBÜNDEN



© ALLE RECHTE VORBEHALTEN

Parc Ela Trek – eine neue Challenge für erfahrene Wanderer

Wer Abgeschiedenheit, atemberaubende Landschaften und herausfordernde Etappen sucht, findet dies in Graubünden auf dem neuen Weitwanderweg Parc Ela Trek. In 17 Tagesetappen führt der Parc Ela Trek über 20 alpine Pässe rund um den Parc Ela, den grössten Naturpark der Schweiz. Erleben Sie auf einer Gesamtlänge von 222 Kilometern mit 15 000 Metern positivem Höhenunterschied 25 Bergseen und drei unterschiedliche Landessprachen. Übernachtet wird grösstenteils mitten in der Natur in einfachen Unterkünften auf 2000 Metern Höhe. Der Start erfolgt im Albulatal in Tiefencastel. Auf den ersten

beiden Etappen geht es steil hinauf – zum hübschen Lai digl Feil auf 2400 Meter. Dunkelblau glitzert der Bergsee in der Sonne. Weiter geht es nach Ziteil, zum höchstgelegenen Wallfahrtsort der Schweiz, zur einzigen Dreifach-Wasserscheide von Europa beim Piz Lunghin sowie ins Ducantal, welches als weltbekannte Fundstätte von Fossilien aus der Trias-Zeit gilt. Dann führt der Trek von Juf zur Septimerpasshöhe und zur neuen Septimerhütte. Weiter geht es zur Wiesner Alp und anschliessend zu den Mäienäss-Siedlungen Aclas Dafora und Aclas Davains. Zuletzt führt der Weg über die Culmet bis nach Lenzerheide.

NATURWUNDER

Das Val d'Agnel mit seinem Himmelstor, die Alp Flix – eine Moorlandschaft von nationaler Bedeutung –, das Mekka des Val d'Err, das eindruckliche wildromantische Tal Val digl Guert sowie die Firnfelder des kargen Kesch-Ducan-Gebiets: Dies sind nur einige der Naturwunder, die Sie entlang des Treks bestaunen können.

PRAKTISCHE INFOS

AUSGANGSPUNKT Tiefencastel. **DAUER** Von Juni bis Oktober. **ANREISE** Im Auto oder mit öffentlichen Verkehrsmitteln.

GUT ZU WISSEN Der Parc Ela Trek folgt signalisierten, weiss-rot-weiss markierten Wanderwegen und ist nicht zusätzlich beschildert. Die technische Anforderung ist «mittel» und auf der SAC-Skala eine T3. Konditionell ist der Trek «mittel» bis «schwierig».

WEITERE INFOS www.myswitzerland.com/parc-ela

37

WAADT

Spass in den Weinbergen

Sind die Weinberge des Lavaux verschwunden? Dies gilt es in einem der Escape Rooms von Roseville Escape herauszufinden.
www.escape.roseville.ch

38

WAADT

Axtwerfen in Vevey

Zielscheiben stehen für Gruppen zur Verfügung, die sich im so genannten *axe throwing* versuchen möchten.
www.axethrowingriviera.ch

39

WAADT

Kräuterwanderung

Michaël Berthoud steht Ihnen zur Seite, wenn Sie mehr über essbare Wild- und Heilpflanzen erfahren möchten.
www.cueilleurs-sauvages.ch

40

FREIBURG

Schokolade und Kino

Das neue Maison Cailler Escape Game in Broc ist der Filmwelt und der Schokoladenvermarktung gewidmet.
www.cailler.ch

41

FREIBURG

Die Schluchten der La Tine

Stürzen Sie sich in die Fluten, in einer beeindruckenden Kulisse, die sich perfekt für erste Canyoning-Erfahrungen eignet.
www.gruyere-escapade.ch

42

WALLIS

Auf Kristallsuche

Seit rund zwanzig Jahren nimmt der erfahrene Strahler Ewald Gorsatt Neugierige mit auf seine Expeditionen ins Binntal.
www.gorsatt.ch

43

WALLIS

Auf über 2500 Meter

Ausflugsziel oder Zwischenstopp: Die Audannes-Hütte ist ein Juwel in der Region Anzère.
www.audannes.ch

44

WALLIS

Der Bienenfresser im Fokus

Dieser Vogel ist im Herzen des Naturparks Pfyn-Finges zu Hause. Hier kann man ihn regelmässig beobachten.
www.pfyn-finges.ch

45

WALLIS

Wie ein Herrscher

An drei Tagen führt Sie der Stockalperweg von Brig nach Gondo auf den Spuren von Kaspar Stockalper.
www.stockalperweg.ch

46

NEUENBURG

Die Höhle von Cotencher

Die älteste archäologische Fundstätte des Kantons. Dieser Ort wurde von Neandertalern aufgesucht.
www.maisonnaturene.ch

47

JURA

Cowboys und Zug

Tauchen Sie ein in den Wilden Westen, an Bord eines Dampfzuges durch die Freiberge. Vorsicht vor den Banditen!
www.les-cj.ch

48

JURA

Im Galopp durch die Freiberge

Unternehmen Sie vom Reitstall in Saignelégier aus auf den ausgeschilderten Reitwegen einen wunderbaren Ausritt.
www.manegef.m.ch

49

BASEL

Auf der Jura-Route

Die Route Nr. 7 führt von Basel zum Genfersee. Sie können sich für ein oder zwei der sechs Etappen entscheiden.
www.schweizmobil.ch

50

BERN

Mit dem Böötle

Fahren Sie auf der Aare von Thun nach Bern und geniessen Sie während der 28 Kilometer langen Tour herrliche Aussichten.
www.bern.com

51

BERN

Paddeln auf dem Bieler See

Das Kanucenter Bielersee ist ein idealer Ausgangspunkt, um diese Art der Fortbewegung für sich zu entdecken.
www.kanurental.ch

52

BERN

Für MTB-Fans

Auf der 140 km langen «Napf-Bike-Route» radeln Sie von Bern nach Luzern.
www.schweizmobil.ch

53

URI

An der Teufelsbrücke

In Andermatt erwartet Sie ein wunderschöner Klettersteig, einer der ältesten des Landes.
www.sac-cas.ch

54

SCHAFFHAUSEN

Die Wein-Route entlang

Diese zweitägige Radtour führt Sie am Rheinfluss vorbei und über die Zürcher Weinbaugebiete nach St. Gallen.
www.schweizmobil.ch

55

GRAUBÜNDEN

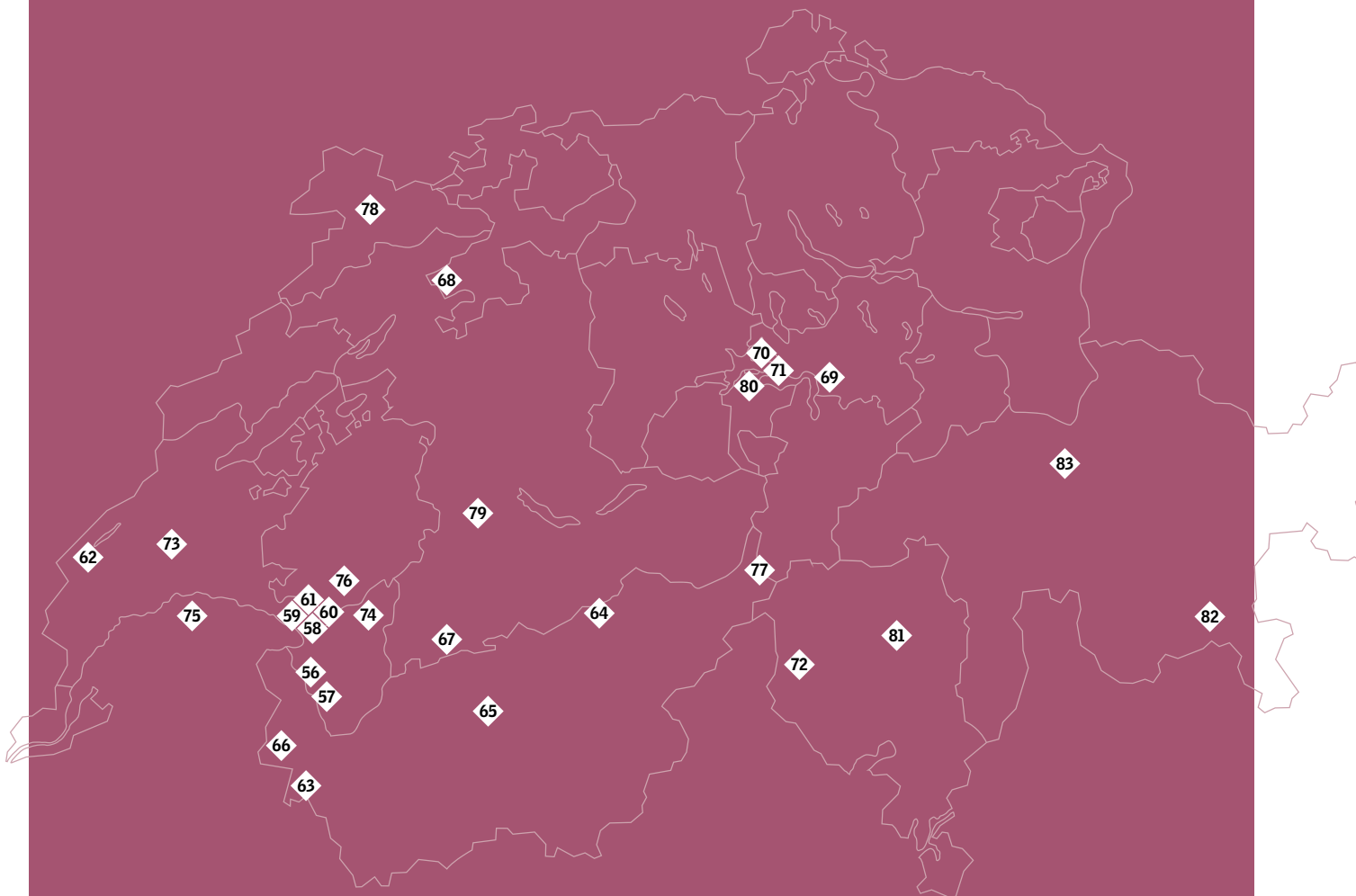
Stand Up Paddle im Engadin

Der Silvaplannersee ist bei Kite- und Windsurfern begehrt. Er ist zudem einer der schönsten Spots der Schweiz.
www.silvaplana.ch

Für

Betrachter

gibt es nichts Schöneres als den Anblick einer unbekanntenen Landschaft, die sanfte Erkundung einer Region an Bord eines Panoramazuges oder einen entspannten Ausflug ... Lassen Sie sich von historischen Bahnstrecken, Sternenbeobachtungspunkten und unseren Tipps für Wanderungen mit Weitblick inspirieren.





© 360DSM/MAXIME SCHMID

Eine Zeitreise an Bord des TransOrmonan

Am 22. Dezember 1913 wurde der Abschnitt Aigle–Le Sépey (VD) in Betrieb genommen, doch erst am Montag, den 6. Juli 1914, verliess der erste Zug der neuen Eisenbahnlinie Aigle–Le Sépey–Les Diablerets den Bahnhof von Aigle in Richtung Les Diablerets. Heute verleihen die Holzbänke und der Komfort des vergangenen Jahrhunderts dem TransOrmonan ein überaus charmantes Flair. Für die älteren Fahrgäste eine Zeitreise in ihre Kindheit, für Kinder und Eisenbahn-Nostalgiker ein ganz besonderes Erlebnis! Der im Herzen der Waadtländer Alpen gelegene Bahnhof

von Les Diablerets wird von einem der schönsten Gletscher der Schweiz überragt und besticht durch seinen authentischen Charakter. Wanderungen für sämtliche Altersgruppen und Niveaus, die Erkundung regionaler Produkte und alpiner Traditionen, Minigolf, Spielplätze, Baden im Bergsee sowie Klettersteige runden das vielfältige Freizeitangebot des Ortes ab.

Der Verein ASD 1914 organisiert viermal im Jahr Veranstaltungen an Bord des TransOrmonan; ein aussergewöhnliches Erlebnis in Begleitung passionierter Eisenbahnfreunde.

SOMMERLICHE SPRITZTOUR

Im Juli und August heisst Sie dieser Zug mit dem Charme vergangener Zeiten herzlich an Bord willkommen. Entlang malerischer Landschaften inmitten von Schluchten und Bergen bringt er Sie ins Ormonts-Tal. Eine echte Zeitreise, die Gross und Klein begeistert und während der beiden Sommermonate jeweils mittwochnachmittags stattfindet.

PRAKTISCHE INFOS

AUSGANGSPUNKT Bahnhof der TPC, 1860 Aigle. **DAUER** 1 Std. 14 Min. (Hinfahrt). **PREIS** Je nach Angebot. **GUT ZU WISSEN** Verkehrstage und -zeiten auf www.tpc.ch/transormonan **WEITERE INFOS** Transports Publics du Chablais, place de la Gare 5, 1860 Aigle, Tel. 024 468 03 30, www.tpc.ch

WAADT

125 Jahre Bex-Villars-Bretaye-Bahn – feiern Sie mit



© 360DSM/MAXIME SCHMID

Dieses Jahr feiert die BVB-Bahn (Bex–Villars–Bretaye) ihr 125-jähriges Bestehen! Zu diesem Anlass organisieren die Verkehrsbetriebe der Region Chablais eine Reihe von Veranstaltungen und Aktivitäten, die Ihnen die Geschichte dieser legendären Linie der Waadtländer Alpen näherbringen. Auf dem Programm: eine Ausstellung von Eisenbahn-Fotoarchiven im Bahnhof von Villars, Fahrten im Panoramawagen, um in die malerische Landschaft einzutauchen, die Erkundung des Erlebnispfads «Dolce Vista» auf dem Col de Bretaye, ein «Zug + Brunch»-Spezialpaket in Gryon,

ein Spezial-Wochenende im Swiss Va-peur Parc in Le Bouveret sowie das Event-Wochenende «Chablais en fête» in Blonay-Chamby.

Erleben Sie ausgehend vom Bahnhof Bex eine bukolische Tour durch sonnige Weinberge, wechselnde Höhenlagen und Vegetationen, während Sie die Dörfer Poses-sur-Bex, Gryon und Villars passieren, wo Wälder und Weiden die Umgebung prägen. In Villars setzen Sie Ihre Reise mit der Zahnradbahn zum Col de Bretaye auf 1805 m Höhe fort. Unterwegs sind mehrere Zwischenstopps möglich, z. B. am Col-de-Soud und am Golfplatz von Villars.

SONDER-TAGESKARTE

Am 8., 9. und 10. September 2023 profitieren Sie von einer Tageskarte für 10 Franken, die im gesamten Netz der TPC gültig ist. Die Züge der TPC fahren auf aussergewöhnlichen Strecken zu den schönsten Orten der Region: Bex–Villars–Bretaye, Aigle–Leysin, Aigle–Le Sépey–Les Diablerets und Aigle–Ollon–Monthey–Champéry. Das Netz umfasst ausserdem zahlreiche Buslinien im Flachland und in den Bergen.

PRAKTISCHE INFOS

AUSGANGSPUNKT Bahnhof der TPC, 1880 Bex. **DAUER** Diverse Aktivitäten von Mai bis September 2023. **PREIS** Verfügbar auf www.tpc.ch/bvb-125ans **GUT ZU WISSEN** Am 9. September 1898 wurde der Abschnitt Bex JS–Bévioux eingeweiht, zwei Jahre später folgte der zwischen Bévioux und Gryon. Im Jahr 1901 gab man das Teilstück Gryon–Villars für den Betrieb frei. **WEITERE INFOS** Transports Publics du Chablais, place de la Gare 5, 1860 Aigle, Tel. 024 468 03 30, www.tpc.ch/bvb-125ans

WAADT

Urlaub für alle Sinne auf dem Rochers-de-Naye



Tagtäglich fährt eine Zahnradbahn in knapp einer Stunde vom Genfersee hinauf auf den Gipfel des Rochers-de-Naye. Abfahrt ist am Bahnhof von Montreux. Auf mehr als 2000 Metern über dem Meeresspiegel weiss die unendliche Weite des blauen Wassers mit dem einmaligen Ausblick auf das umliegende Gebirge im Hintergrund zu beeindrucken. Neugierige Feinschmecker ebenso wie hungrige Wanderer haben bei der Wahl des passenden Restaurants mit der «Buvette de Jaman» oder dem Restaurant «Alpin» die Qual der Wahl. Letzteres liegt direkt über der Bergstation auf dem Rochers-de-Naye. Gemütlicher Flair trifft hier auf herzliche Atmosphäre.

Der in den Berg einladende Tunnelweg führt zu einer Aussichtsterrasse, welche den Blick weit über die Alpen und den Jura schweifen lässt. Zahlreiche Wanderwege führen entlang des Grats und ermöglichen auch einen Abstieg zu Fuss hinab ins Tal.

Pflanzenliebhaber dürfen sich im Alpengarten «La Rambertia» über rund 1000 Pflanzen und Blumen aus der ganzen Welt freuen, die dort zwischen Juni und September kostenlos und auf eigene Faust erkundet werden können. Alpenklassiker wie der Enzian oder die Glockenblume treffen inmitten beeindruckender Felsen mit dem Edelweiss auf eines der schweizerischen Wahrzeichen.

AUCH IM WINTER EIN KLASSIKER

Wussten Sie, dass sich der Weihnachtsmann ab November auf dem Rochers-de-Naye einquartiert? Bei einem Familienausflug können Gross und Klein inmitten von unberührter Natur in eine magische Weihnachtswelt abtauchen. Die spannende Fahrt mit der Zahnradbahn, ein kleines Geschenk sowie eine besondere Originalurkunde des Weihnachtsmanns lassen Kinderherzen höher schlagen.

PRAKTISCHE INFOS

AUSGANGSPUNKT Bahnhof Montreux. **DAUER** 50 Minuten ab Montreux. **ANREISE** Abfahrt der Züge stündlich um 19 Minuten nach voller Stunde ab Montreux bzw. ab 12 Minuten nach voller Stunde ab Rochers-de-Naye; zusätzliche Abfahrtszeiten während der Sommersaison. **GUT ZU WISSEN** Vom 7. Juli bis 28. Oktober gibt es jeden Freitag und Samstag besondere Sommerabendangebote inklusive Zugfahrt und leckerem Essen im Panoramarestaurant «Plein Roc». **WEITERE INFOS** mob.ch/rochers-de-naye

WAADT



Ein unvergesslicher Ausflug ins Pays-d'Enhaut und ins Oberland

Steigen Sie ab Montreux in die Züge der MOB und unternehmen Sie einen Ausflug voller Entdeckungen. Von der Stadt aufs Land, von der Seenlandschaft bis zu den Berggipfeln, zieht die Schweiz in ihrer ganzen Pracht an Ihnen vorüber. Nachdem die Züge den Genfersee passiert haben, stürzen sie sich ins Tal und fahren einige Kilometer durch das beschauliche Greyerzerland. Anschliessend folgt das zauberhafte und unberührte Pays-d'Enhaut, bevor es an der Zeit ist, Gstaad und Zweisimmen anzusteuern. Um all diese Landschaften zu durchqueren, stehen Ihnen mehrere Alternativen zur Auswahl. Nostalgiker nehmen an Bord des Belle-Epoque-Zuges

Platz und tauchen in ein romantisches Ambiente ein, das an den Orient-Express erinnert. Andere wiederum entscheiden sich für den Panoramazug, mit dem sie dank der grosszügigen Fenster vollends in die atemberaubende Kulisse eintauchen. In den VIP-Abteilen können Sie sogar ganz vorne im Zug sitzen, fast so, als würden Sie ihn selbst steuern. Der neue GoldenPass Express, der zwischen Montreux und Interlaken (BE) verkehrt, bietet darüber hinaus drei moderne Reiseklassen, darunter eine Prestigeklasse mit schwenkbaren Sitzen, so dass Sie stets in Fahrtrichtung sitzen können. Ein Catering-Service an Bord rundet das Erlebnis ab.

RICHTUNG INTERLAKEN

Von Zweisimmen aus können Sie Ihre Reise in Richtung Simmental, Spiez und Interlaken fortsetzen, das für seine schwindelerregenden Wanderungen mit atemberaubenden Ausblicken auf den Thuner- und Brienersee bekannt ist. Ein Drehgestell ermöglicht es den Wagen des GoldenPass Express, sich der Spurweite anzupassen und von Meterspur auf Normalspur umzusteigen.

PRAKTISCHE INFOS

AUSGANGSPUNKT Bahnhof Montreux. **DAUER** 1 Std. Zugfahrt bis Château-d'Œx, 2 Std. bis Zweisimmen, 3 Std. 15 Min. bis Interlaken. **PREIS** Variiert je nach Fahrkarte und Zug. **GUT ZU WISSEN** Generalabonnement, Halbtax und Tageskarte sind gültig. Es wird dringend empfohlen, Sitzplätze im Voraus zu reservieren. **WEITERE INFOS** mob.ch



Der Schokoladenzug – ein bezauberndes Erlebnis

Erleben Sie einen unvergesslichen Tag mit der Familie, mit Freunden oder mit einer Gruppe! Geniessen Sie einen Ausflug, der bis ins kleinste Detail für Sie organisiert und geplant wurde. Am Bahnhof Montreux steigen Sie in einen Belle-Époque-Wagen der MOB und fahren bis Montbovon. Geniessen Sie die herrliche Fahrt in einem Ambiente, das dem Orient Express alle Ehre machen würde. Zum Frühstück werden Schokoladenbrötchen und Kaffee serviert.

In Montbovon geht die Fahrt in einem komfortablen Bus in Richtung Greyerz weiter. Hier lernen Sie in der

Schaukäserei *Maison du Gruyère* die Geheimnisse der Herstellung des weltbekannten Käses kennen, für den die Region berühmt ist. Während des Stopps können Sie durch das mittelalterliche Städtchen schlendern. Der zauberhafte Ort zählt zu den schönsten der Schweiz. Auf das Herzhafte folgt etwas Süsses: Die Besichtigung der Schokoladenfabrik Cailler verspricht unterhaltsam, reizvoll und köstlich zu werden, denn hier dürfen Sie verschiedene Schokoladenspezialitäten kosten. Und auf der Busfahrt zurück nach Montreux lassen Sie die schönen Momente des Tages noch einmal Revue passieren ...

GREYERZ, DIE GRAFENSTADT

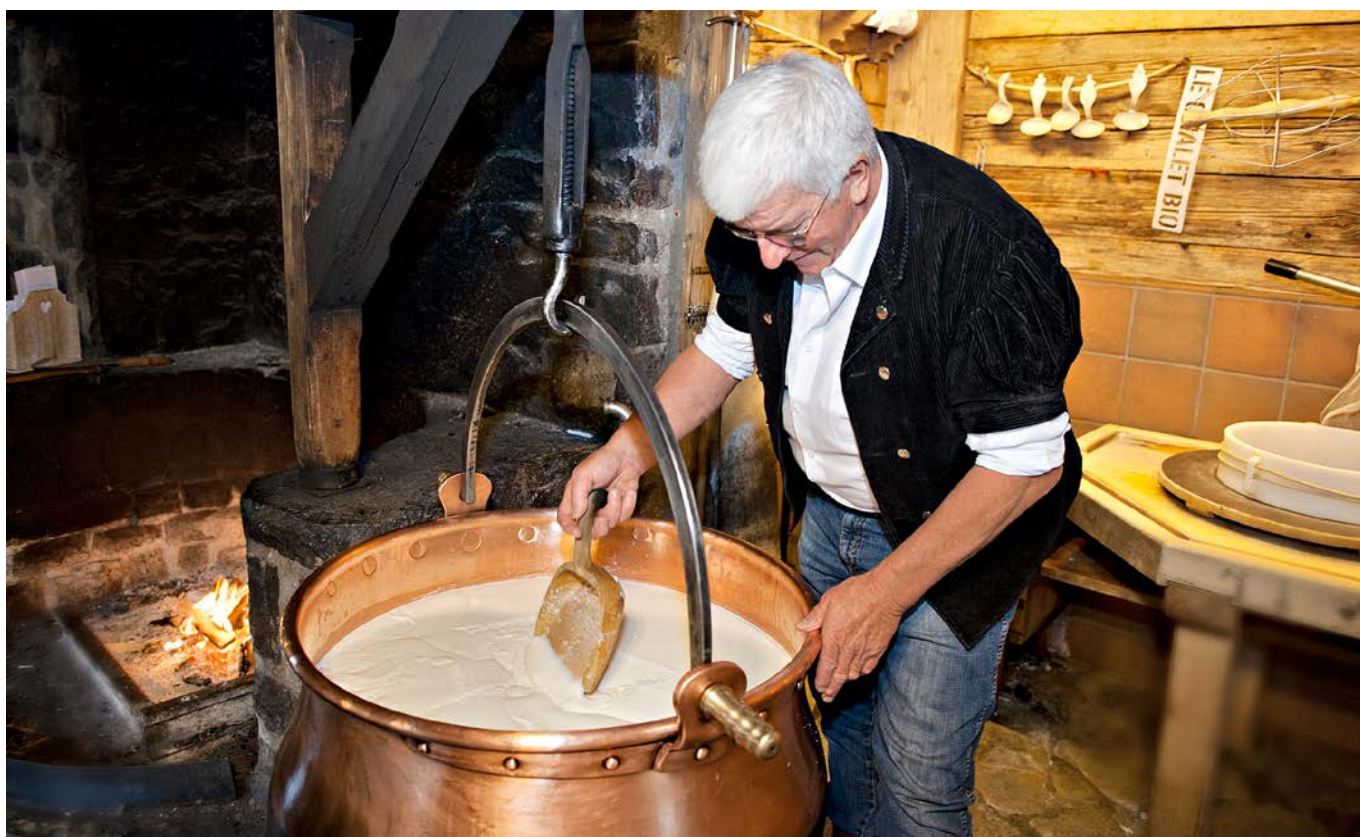
In ihren Mauern schlummern acht Jahrhunderte Kunst und Geschichte. Der Anstieg ist steil, doch die Anstrengung lohnt sich. Nutzen Sie Ihre freie Zeit in dem mittelalterlichen Städtchen, um ein traditionelles Gericht zu geniessen und das Schloss, das HR Giger Museum oder das Tibet Museum zu besichtigen. Auch die Gärten und die atemberaubende Aussicht von der Festungsmauer aus laden zum Verweilen ein.

PRAKTISCHE INFOS

AUSGANGSPUNKT Bahnhof Montreux. **DAUER** Einen ganzen Tag einplanen. Angebot verfügbar bis zum 29. September 2023. **ZEITEN** Abfahrt des Belle-Époque-Zugs um 9.50 Uhr in Montreux. Rückkehr mit dem Bus gegen 17.15 Uhr am Bahnhof Montreux. **GUT ZU WISSEN** Angebot dienstags, donnerstags, freitags, samstags und sonntags im Juli und August verfügbar, bzw. dienstags, donnerstags und sonntags im September. **WEITERE INFOS** mob.ch/schokoladenzug

WAADT

Der Käsezug – Ein Tag im Zeichen der lokalen Handwerkskunst



Sie möchten einen kurzweiligen Ausflug ins Pays-d'Enhaut unternehmen? Dann steigen Sie in die Panorama- oder Belle-Époque-Züge der MOB, fahren Sie bis nach Château-d'Ex und geniessen Sie das rustikale und authentische Erlebnis. Nach einer einzigartigen Fahrt über die Schienen steigen Sie aus dem Zug und schon nach ein paar Schritten stehen Sie vor dem Restaurant *Le Chalet*, wo Sie in die Geheimnisse der Produktion eines Alpkäses eingeweiht werden. Wohnen Sie

einer handwerklichen Herstellung über dem Holzfeuer bei und geniessen Sie anschliessend ein köstliches Fondue. Als Andenken nehmen Sie ein Souvenir-Bag mit nach Hause.

Am Nachmittag können Sie das Musée du Pays-d'Enhaut besuchen. Hier werden Schätze des lokalen Handwerks und Scherenschnitte gezeigt. Die Ausstellung umfasst über 600 Werke. Anschliessend kehren Sie entweder nach Hause zurück oder setzen Ihre Fahrt in einem Zug des GoldenPass Express der MOB fort.

DIE MODELLE DER MOB

Entdecken Sie im Restaurant Le Chalet den Shop mit lokalen Produkten und bewundern Sie die herrliche Miniatureisenbahnanlage der MOB-Züge. Sie ist vollautomatisch und lässt die Herzen von Gross und Klein, von Eisenbahn-Liebhabern und -Fans höherschlagen.

PRAKTISCHE INFOS

AUSGANGSPUNKT Bahnhof Montreux oder Zweisimmen, Rückfahrt individuell. **DAUER** Einen ganzen Tag einplanen.

GÜLTIGKEIT Jeden Mittwoch, Samstag und Sonntag bis zum 29. Oktober 2023. **GUT ZU WISSEN** Inhaber eines GA, eines Swiss Travel Pass oder einer Tageskarte können eine Ermässigung erhalten. **WEITERE INFOS** mob.ch/kaesezug



© SCHWEIZ TOURISMUS/ROLAND GERTH

Tonholz – der wohlklingende Schatz des Waadtländer Juras

Der Naturpark Jura vaudois zählt zu den regionalen Naturparks der Schweiz und ist seit 2013 als Park von nationaler Bedeutung anerkannt. Er erstreckt sich vom Berggipfel La Dôle bis zum Klosterstädtchen Romainmôtier über eine Fläche von 568 km². Dank seiner Landschaften, seiner Biodiversität, seines Terroirs und seiner lebendigen Traditionen gilt er als Modellregion. In seinem Zentrum: der Marchairuz-Pass, ein wahres Bindeglied zwischen den Regionen und ihren Bewohnern. Im Risoud-Wald, im Vallée de Joux, liegt ein verborgener Schatz: das aus Fichte hergestellte Tonholz. Machen

Sie sich mit Ihrer Familie oder mit Freunden, auf die Suche nach dieser Ressource, die von Instrumentenbauern auf der ganzen Welt aufgrund ihrer akustischen Vorzüge geschätzt wird. Auf dem Pfad können Sie die Eigenschaften und die verschiedenen Verwendungsmöglichkeiten der Tonfichte kennenlernen und sich das Klangspektrum dieses besonderen Holzes anhören. Angeblich ist nur einer von 10 000 Bäumen perfekt genug, um aus ihm eine Gitarre oder eine Geige zu fertigen. Spitzen Sie die Ohren und lassen Sie sich von dieser ungewöhnlichen Wanderung verzaubern.

DIE AMEISE UND IHRE SUPERKOLONIE

Beginnen Sie Ihr Abenteuer auf dem Marchairuz-Pass und entdecken Sie mit «Gaia» den Waldameisen-Pfad in zehn spielerischen Etappen. Dieses Insekt – wegen seiner Farbe auch «Rote Waldameise» genannt – spielt eine wesentliche Rolle in unseren Wäldern. Der Naturpark Jura vaudois beherbergt eine Superkolonie, die aus rund 1 200 Ameisenhaufen besteht – das grösste Netzwerk in Europa!

PRAKTISCHE INFOS

AUSGANGSPUNKT Bahnhof in Le Brassus, dann weiter zu Fuss bis Les Grandes Roches (45-minütiger Fussweg).

STRECKE Ca. 4 km, einfache Tour. **ANREISE** Vom Bahnhof in Allaman mit dem PostAuto 720 bis zum Bahnhof in Le Brassus (nur am Wochenende). **GUT ZU WISSEN** Hunde verboten. **WEITERE INFOS** Vallée de Joux Tourisme, Tel. 021 845 17 77, info@valleedejoux.ch; www.valleedejoux.ch; www.parcjuravaudois.ch; www.postauto.ch/ihr-ausflug

WALLIS

Nervenkitzel am Staudamm von Emosson



© ALLE RECHTE VORBEHALTEN

Im Herzen des Espace Mont-Blanc, im Trient-Tal, mittig zwischen Chamonix (F) und Martigny gelegen, verspricht Ihnen die VerticAlp Emosson ein unvergessliches Erlebnis, bei dem Geschwindigkeit und schwindelerregende Abgründe für Gänsehaut sorgen. Drei in ihrer Art einzigartige Bahnen führen Sie hinauf zum unvergleichlichen Naturpark Émosson auf 1965 m Höhe mit einem spektakulären Ausblick auf den Montblanc. Die Standseilbahn Le Châtelard hat einiges zu bieten: Auf einer Strecke von 1,65 Kilometern bewältigt sie beim Erklimmen des Berges eine Steigung von bis zu 87 % und einen Höhenunterschied von 700 m, was

sogar die Wagemutigsten verblüffen dürfte. Als krönenden Abschluss bringt Sie eine Mini-Standseilbahn über Schienen mit einer nicht weniger beeindruckenden Steigung von 73 % zur Staudammkrone. Geniessen Sie während der Fahrt die herrliche Aussicht zwischen dem Trient- und dem Chamonix-Tal und lassen Sie Ihren Blick über die beeindruckende Staumauer von Emosson mit über 180 m Höhe schweifen. Oben angekommen haben Unerchrockene die Möglichkeit, diese auf einzigartige Weise – nämlich mit der Seilrutsche – zu überqueren und anschliessend zu Fuss über die Krone des Betongiganten zurückzulaufen.

VERTICALP CAFÉ

In Les Montuires begrüsst Sie das Team des VerticAlp Cafés. Bei lokalen Köstlichkeiten und einer wunderbaren Aussicht auf die Montblanc-Gebirgskette können Sie sich vom Nervenkitzel des Tages erholen. Nutzen Sie auch die Gelegenheit zu einem Verdauungsspaziergang zum «Village des Branchés», einem kleinen Dorf, in dem das Team von Tribal Cabane aus geflochtenen Ästen Hütten und Figuren errichtet hat.

PRAKTISCHE INFOS

AUSGANGSPUNKT VerticAlp Emosson, route du Châtelard 6, 1925 Le Châtelard. **DAUER** Planen Sie einen Tag ein, um das komplette Erlebnisangebot in Emosson auszuschöpfen. **PREIS** Abrufbar unter www.verticalp-emosson.ch **GUT ZU WISSEN** Nutzen Sie unsere Webcams und Wettervorhersage, um von einem günstigen Klima zu profitieren, denn die Aktivität spielt sich auf 1965 m Höhe ab. **WEITERE INFOS** www.verticalp-emosson.ch, Tel. 027 769 11 10, info@verticalp-emosson.ch

WALLIS



© ANDREA SOLTERMANN

Hexpress – Der schnellste und bequemste Weg zum Aletschgletscher

Einsteigen und den grössten Gletscher der Alpen bewundern. Erleben Sie den Kraftort Aletschbord auf der Belalp. Ein einzigartiges Panorama mit dem Grossen Aletschgletscher sowie den Walliser Viertausendern (inkl. Matterhorn) und eine reiche Natur- und Kulturgeschichte erwartet Sie. Nirgends lässt sich die Veränderung der Natur seit der letzten Eiszeit eindrücklicher erleben. Das historische Hotel Belalp beim Aletschbord ist ein Zeitzeuge der touristischen Entwicklung der Belalp in den letzten 160 Jahren. Dank dem e-Shuttle Hexpress können auch Menschen mit körperlichen Beeinträchtigungen wieder

den Eisriesen vom Aletschbord auf der Belalp aus bestaunen. Schneller und bequemer geht es nicht.

Ohne grosse Anstrengung kann vom Aletschbord aus die Zunge des Aletschgletschers und somit das Herzstück des UNESCO-Welterbe Swiss Alps Jungfrau-Aletsch bewundert werden. Mit seinen 20 km Länge von seinem Einzugsgebiet in der Jungfrau-region (4000 m) ist der Grosse Aletschgletscher wahrlich eine imposante Erscheinung. Sie wollen mehr über das UNESCO-Welterbe Schweizer Alpen Jungfrau-Aletsch erfahren? Dann ist das Museum World Nature Forum in Nates ein Besuch wert.

SCHÄFUL

Immer am letzten Wochenende im August feiern die Einwohner von Naters auf der Belalp den altbekannten «Schäful». Für die Schafe, welche den Sommer im Inneren Aletschji verbracht haben, geht es wieder talwärts.

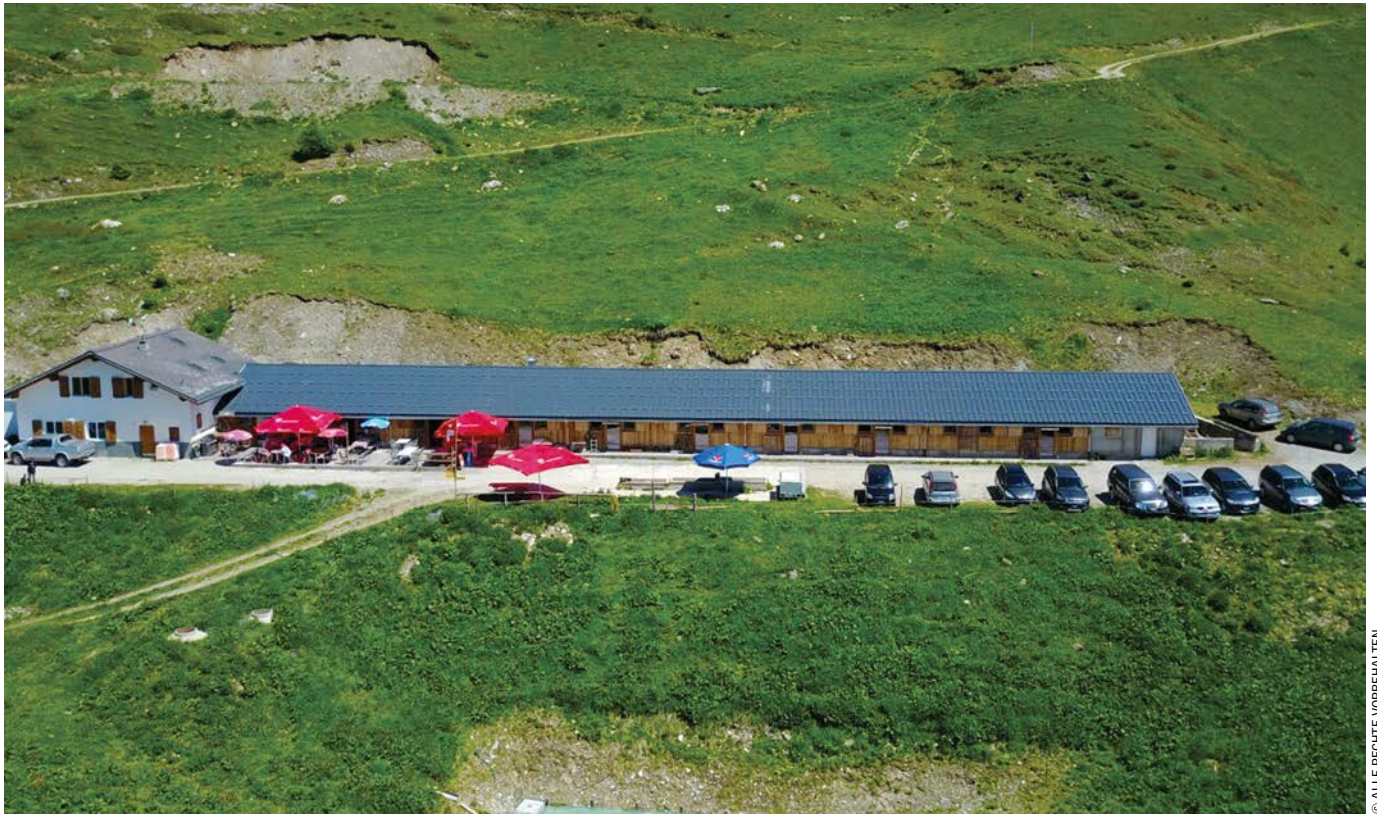
Die Gäste erwartet ein urchiges Rahmen-Programm mit Jodelmesse, feinen Walliser Spezialitäten und viel Ländlermusik, welche zum Tanzen einladen.

PRAKTISCHE INFOS

AUSGANGSPUNKT Blatten. **PREIS** Kinder bis 16 Jahre in Begleitung der Eltern und Hunde sowie Besitzer eines GAs können die Strecke Blatten-Belalp kostenlos nutzen. **ANREISE** Die PubliCar-Dienste sind am Freitag- und Samstagabend ohne Reservierung von Brig nach Blatten verfügbar. **GUT ZU WISSEN** Wer es rasant mag, hat die Möglichkeit mit den Trottibikes die Abfahrt von der Belalp nach Blatten in Angriff zu nehmen. **WEITERE INFOS** www.belalp.ch

WALLIS

Die Alp «La Louère» in Mase – ein Paradies der Beschaulichkeit



© ALLE RECHTE VORBEHALTEN

Die Alphütte «La Louère» liegt oberhalb des Dorfes Mase und ist nicht nur mit dem Auto, sondern auch zu Fuss über verschiedene Wanderwege erreichbar, die für alle Niveaus geeignet sind. Hat man sein Ziel erst einmal erreicht, kann man seinen Blick von der Terrasse aus über die herrliche Rhoneebene und das Val d'Hérens schweifen lassen, während man bei einem wohlverdienten Barbecue, einem Brunch oder einem traditionellen Raclette wieder zu Kräften kommt. Nach umfangreichen Umbauarbeiten, die im Juni 2012 begannen, stehen nun

geräumige und behagliche Räumlichkeiten sowohl für die Buvette als auch für die Gästezimmer zur Verfügung.

Den ganzen Sommer über stehen den Gästen verschiedene Angebote offen: Sie können eine oder mehrere Nächte in der Unterkunft verbringen, an Workshops zum Thema Körperbewusstsein teilnehmen, eine Detox-Woche einlegen oder eine Nacht lang die Sterne beobachten. Profitieren Sie vor Ort auch vom Verkauf regionaler Produkte wie Raclettekäse, Tomme und Sérac. Der perfekte Ort, um in die Natur einzutauchen und Höhenluft zu schnuppern.

FESTIVAL DER KORRESPONDENZ

Am 15., 16. und 17. September 2023 findet im Herzen von Mase das Festival der Korrespondenz statt, das sich der Kunst des Briefeschreibens verschrieben hat. Auf dem Programm stehen Aufführungen, Lesungen, Ausstellungen, Workshops, Vorträge, Treffen, Mediationen und Schreibecken. Keinesfalls verpassen!

PRAKTISCHE INFOS

AUSGANGSPUNKT Die Gîte de la Louère befindet sich oberhalb des Dorfes Mase, an der Kreuzung mehrerer Wanderwege. **ÖFFNUNGSZEITEN** Sobald es die Wetterbedingungen zulassen. **ANREISE** Auf der Rhône-Autobahn (E62) die Ausfahrt 27 «Val d'Hérens» nehmen und der Richtung «Nax, Saint-Martin» folgen. Am Ortsausgang von Mase der Strasse «Mayens de Mase», dann den Wegweisern «Alpage de la Louère» (braune Schilder) folgen. **GUT ZU WISSEN** Sternenbeobachtung, Erkundung der Pflanzenwelt. Barbecue, Brunch und Raclette mit traumhafter Aussicht. **WEITERE INFOS** www.alpagedemase.ch



© CHRISTIAN MEYNER

Wildkräuterwanderung in der Region Dents du Midi

Wer die Natur nicht nur erleben, sondern ein Teil von ihr werden will, sollte sich Guillaume Besson anschliessen. Der Walliser Ethnobotaniker bietet in der Region Dents du Midi Wildkräuterwanderungen an. Auf grünen Wiesen mit wundervoller Aussicht zeigt der Fachmann Wildpflanzen und erklärt, welche Verwendung sie in Küche und Heilkunde finden. Erfahren Sie alles über Wiesen-Bärenklau, Schafgarbe und Weidenröschen! Der Wissenschaftler spricht ebenfalls über die Besonderheiten der

Region Dents du Midi, eine drei Kilometer lange Bergkette mit sieben nahezu gleich hohen Gipfeln. Im Hotel-Restaurant Plein Ciel werden die gesammelten Pflanzen anschliessend selbst zu Gerichten verarbeitet und im goldenen Licht der untergehenden Sonne verspeist. Es gibt Kräuterpesto, mit Kümmel gewürzten Käse und essbare Wildrosen, dazu ein Schlückchen Enzianwein aus einheimischem Enzian. Diese Geschmacksexplosion bildet den würdigen Abschluss eines lehrreichen Tages.

«FLUGSCHAU»

Die Vogelbeobachtungsstation am Col de Bretolet ist einer der wichtigsten Beobachtungsorte für den Vogelzug über die Alpen. Erleben Sie hier eine einzigartige «Flugschau». Von August bis Oktober sind Tausende von Greifvögeln und Millionen von Sperlingen zu sehen. Jedes Jahr werden hier 10 000 bis 20 000 Vögel beringt. Sie können sich für eine Woche als Freiwillige melden.

PRAKTISCHE INFOS

AUSGANGSPUNKT Praz de Lys, Morgins oder Champéry. **DAUER** Einen ganzen Tag einplanen. **PREIS** Ab 249 Fr., Übernachtung inklusive. **GUT ZU WISSEN** Guillaume Besson bietet auch mehrtägige Veranstaltungen an. **WEITERE INFOS** www.myswitzerland.com/krauterexkursion – Reservation unter: www.valais.ch/shop/de/products/bergpflanzen-wochenende

BERN

Höhenrundweg Gryden Lenk: zwischen Kratern und Panorama

Am Betelberg an der Lenk verbirgt sich ein faszinierender Ort mit einem aussergewöhnlichen Landschaftsbild: die Gryden. Die ausserordentliche Gesteinslandschaft fasziniert nicht nur Geologen und Biologen, sondern alle, die sich über ein einzigartiges Landschaftsbild freuen. Die kraterartige Landschaft, die der Mondlandschaft ähnelt, bestaunt man besser im Stehen statt im Gehen. Bei der höchstgelegenen Stelle hat man eine traumhafte Rundsicht und sieht bei klarem Wetter von den Simmentaler über die Saanenländer bis zu den Freiburger Berg-Schönheiten. Das Motto auf dem Höhenrundweg Gryden lautet: Wandern-Staunen-Geniessen.

Der Untergrund in diesem Gebiet setzt sich vorwiegend aus Gipsstein sowie untergeordnet auch aus Rauhwacke zusammen. Diese Gesteine sind vor rund 200 Mio. Jahren durch Verdunstung von mineralhaltigem Wasser in einem unterirdischen, warmen Meer entstanden.

Das fast weisse Gipsgestein ist relativ weich und somit erosionsanfällig. Das Regenwasser löst nun dieses Gipsgestein auf, frisst Löcher hinein und versickert anschliessend in den Untergrund. Dabei entstehen an der Geländeoberfläche allmählich trichterförmige Vertiefungen (Lösungsdolinen). Das Wasser fliesst unterirdisch weiter, indem es ein System von Gipskarst mit Hohlräumen schafft. Stürzt ein solcher Hohlraum ein, können sich an der Geländeoberfläche Einsturzdolinen bilden. Im Gebiet Gryden sind diese Dolinen sehr zahlreich, so dass sich hier eine augenfällige, in der Schweiz wohl einmalige Kraterlandschaft bilden konnte.

PRAKTISCHE INFOS

AUSGANGSPUNKT Bergstation Gondelbahn Betelberg (Leiterli).

DAUER ca. 2,5 Stunden.

ANREISE Mit dem Auto ab Zweisimmen.

GUT ZU WISSEN Strecke: 7,5 km. Höhenmeter: 340 m.

WEITERE INFOS www.lenk-simmental.ch/erlebnisse/hoehenrundweg-gryden/



© ALLE RECHTE VORBEHALTEN

ALPENBLUMEN ZU ENTDECKEN

Beim Wendepunkt der Wanderung lohnt sich ein kurzer Abstecher Richtung Schutzhütte. Der Weg zur Hütte schlängelt sich vorbei an den einzigartigen Vertiefungen. Auf dem Rückweg ist ein kleiner Umweg über den Alpenblumenweg empfehlenswert. Vor allem im Juli, wenn die Alpenrosen blühen und bis zu 70 weitere Alpenblumen in Blüte stehen, ist der Alpenblumenweg eine Augenweide. Zurück bei der Bergstation angekommen, lässt es sich auf der Sonnenterrasse im Berghaus Leiterli herrlich entspannen.

SOLOTHURN

Solothurner Velogenuss mit Blick aufs Blaue



© SCHWEIZ TOURISMUS/DOMINIK BAUR

Auf der Jurasonnenseite in Grenchen beginnt Ihre Fahrt auf zwei Rädern entlang der Aare. Durch die Witi, wo sich nicht nur Hasen und Zugvögel am idyllischen Schutzgebiet erfreuen. Wie wärs mit einem Besuch in der Storchensiedlung Altreu? Oder mit einem «Öufi-Bier» in einer der vielen Beizen in Solothurn, der schönsten Barockstadt der Schweiz? Natürlich lockt hier auch eine Erkundungstour durch die historische Altstadt. Zurück auf dem Sattel, führt der Weg durchs Wasseramt. Dessen Name ist Programm, begegnen einem auf dem Weg doch Aare und Emme. Hier bietet sich die Gelegenheit, einen Abstecher

zum kleinen, aber umso feineren Burgäschisee zu machen. Hier heisst es: Velo abstellen und geniessen – bei einem erfrischenden Bad oder regionalen Menu. Zurück radeln Sie durch die sanfte Landschaft des Bucheggbergs – hier «Buechibärg» genannt. Die verkehrersamen Strassen sind nicht nur bei «Gümmelern», sondern auch beim jährlichen Slow-Up, beliebt. Weite, fruchtbare Täler ziehen sich durch sanfte Hügel. Dörfer, stattliche Bauernhöfe und Sägereien gleiten in der Landschaft vorbei.

Erleben Sie pure Natur an und in unseren Gewässern. Sie können gar nicht an der falschen Stelle eine Rast machen.

VELOLAND

Ob Aare-, Jurasüdfuss-, Bucheggberg-, Wasseramt- oder Mittelland-Route. Ein dichtes Netz offizieller SchweizMobil Strecken macht den Kanton Solothurn zum Fahrrad-Paradies. Die ausgeschilderten Veloland-Routen entlang von Flüssen, historischen Städten und gemütlichen Dörfern bieten für Velofreunde aller Niveaus ein atemberaubendes Erlebnis.

PRAKTISCHE INFOS

AUSGANGSPUNKT Grenchen. **DAUER** Abhängig von der gewählten Strecke.

ANREISE Mit ÖV möglich. **GUT ZU WISSEN** Streckenführung entlang der Veloland Routen 8, 802 und 801. Kostenlos.

WEITERE INFOS Kanton Solothurn Tourismus, Tel. 062 213 16 20, info@kantonsolothurntourismus.ch, www.kantonsolothurntourismus.ch/veloland

SCHWYZ



© SCHWEIZ TOURISMUS/LORENZ RICHARD

Gipfelerlebnis auf dem Stoos

Der perfekte Tag auf dem Stoos startet mit der steilsten Standseilbahn der Welt, welche die Gäste in nur 5 Minuten ins Paradies Stoos bringt. Die steilste Standseilbahn der Welt sorgt während der Fahrt für eine atemberaubende Aussicht auf die Mythen. Wer gut Acht gibt, sieht auch Gämsen neben dem Gleis.

An der Bergstation angekommen wartet auf Sie die frische Bergluft. Das autofreie, idyllische Bergdorf liegt auf 1300 m ü. M. Es erwarten Sie bereits hier verschiedene Einkehrmöglichkeiten und Wanderungen. Weiter mit den Sesselbahnen auf den Gipfel

Fronalpstock. Die Aussicht über 10 Seen und unzählige Berggipfel beim Ausflug auf den Stoos ist und bleibt unvergesslich.

Auf dem Gipfel Fronalpstock toben sich die Kinder auf dem Geissli-Spielplatz aus und die Erwachsenen schlürfen gemütlich einen Kaffee im Gipfelrestaurant Fronalpstock, direkt neben der Bergstation der Sesselbahn. Auch die Geissli, welche über den Sommer jeweils auf dem Gipfel meckern, freuen sich von Jung und Alt gestreichelt zu werden. Für einen kurzen Spaziergang mit atemberaubender Aussicht eignet sich der Panoramaweg.

ABENDFAHRTEN FRONALPSTOCK

Während der Sommersaison fahren die Komfort-Sesselbahnen am Fronalpstock jeden Samstagabend länger. Geniessen Sie malerische Sonnenuntergänge auf 1922 m ü. M. hoch über dem Vierwaldstättersee mit Rundblick auf zehn Seen, unzählige Berggipfel und senkrecht hinunter zum Rütli, dem Ursprung der Schweiz. Das Gipfelrestaurant mit grossen Aussichtsfenstern ist ebenfalls den ganzen Abend geöffnet und lädt zum Verweilen ein.

PRAKTISCHE INFOS

AUSGANGSPUNKT Standseilbahn Schwyz-Stoos, Grundstrasse 230, 6430 Schwyz. **DAUER** Fahrt mit der Standseilbahn: 7 Minuten. **PREIS** Unter www.stoos.ch/preise **GUT ZU WISSEN** Mit der Standseilbahn können Kinderwagen problemlos transportiert werden, bei den Sesselbahnen Fronalpstock nur zusammenklappbare. **WEITERE INFOS** Stoosbahnen AG, Stoosplatz 1, 6433 Stoos, Tel. 041 818 08 08, info@stoos.ch, www.stoos.ch

LUZERN



© LUZERN TOURISMUS/LALA BOSCO

Bewegendes/Mitreissendes Yoga-Wochenende am See

Inspirierende Yoga-Stunden und leckeres Soul-Food an einem traumhaften Ort: Am 5. und 6. August findet zum fünften Mal das Summer Festival von «Yoga meets Weggis» statt. Direkt am Vierwaldstättersee wartet ein Wochenende voller Yoga, Meditation und Selbsterfahrung. Ganz gleich, ob man seit Jahren täglich praktiziert, einmal in der Woche ins Studio geht oder noch keine Yoga-Erfahrung hat: Am Festival sind alle herzlich willkommen. Am Festival profitieren Sie vom Erfahrungsschatz nationaler und internationaler Yoga-Guides und erleben hautnah die Herzlichkeit der Yoga-Community.

Am ersten Tag tauchen Sie mit Lars und Natalja ein in eine Fusion aus Dynamik und Ruhe. Entdecken Sie neue Erfahrungen durch Bewegung. Am Abend lädt Sie Yoga-Lehrerin Bea zu einer schamanischen Reise ein, während Sie gemütlich um das Feuer sitzen und den Sonnenuntergang über Weggis geniessen. Nach einer Übernachtung unter dem freien Sternenhimmel oder in einem der nahegelegenen Hotels starten Sie den neuen Tag mit einer erfrischenden Morgenlektion mit Nathalie. Als Abschluss des Festivals erwartet Sie ein köstlicher Boho-Brunch mit Blick über den glitzernen See und die eindrücklichen Berge.

SUNDAY YOGA & BRUNCH

Noch mehr vitalisierende Yogalektionen direkt am Vierwaldstättersee gibt es bei «Sunday Yoga & Brunch» von «Yoga meets Weggis». Jeden zweiten Sonntag erwartet Sie in wechselnden Locations eine neunzigminütige Yogalektion, gefolgt von einem leckeren Brunch. Also alles, was man braucht, um nach einer intensiven Woche neue Energie zu tanken.

PRAKTISCHE INFOS

ORT Pavillon Weggis. **DATUM** 5. und 6. August 2023. **PREIS** 2-Tages-Ticket Fr. 150/nur Samstag Fr. 98/nur Sonntag Fr. 69. **GUT ZU WISSEN** Die Festivaltage können als Kombi-Ticket oder einzeln gekauft werden. **WEITERE INFOS** Luzern Tourismus, Tourist Information Weggis, Seestrasse 5, 6353 Weggis, Tel. 041 227 18 00, hello@yogameetsweggis.ch, www.yogameetsweggis.ch

LUZERN

Tell-Pass: Mit nur einem Ticket die Zentralschweiz erkunden



© LUZERN TOURISMUS/MARCUS GYGER

Imposante Bergspitzen, tiefblaue Seen und rekordverdächtige Bergbahnen – die Erlebnisregion Luzern-Vierwaldstättersee bietet eine unglaubliche Vielfalt an Ausflugszielen. Das alles können Sie mit dem Tell-Pass mit nur einem Ticket ganz einfach entdecken. Der Tell-Pass bietet Ihnen freie Fahrt mit Schiff, Zug, Bus und zahlreichen Bergbahnen in der Region. Geniessen Sie den Fahrtwind an Bord eines historischen Dampfschiffes auf dem Vierwaldstättersee oder krönen Sie Ihren Ausflug mit einer Fahrt in der ältesten Zahnradbahn Europas auf die Rigi oder der weltweit ersten Cabrio Seilbahn auf das Stanserhorn.

In der Ferienregion Weggis Vitznau Rigi profitieren Sie von einem attraktiven 2-für-1-Angebot für den Tell-Pass. Wenn Sie mindestens drei Übernachtungen in einem der teilnehmenden Hotels in Weggis oder Vitznau buchen, erhalten Sie beim Kauf eines Tell-Passes einen zweiten kostenlos dazu. Zusätzlich reisen Kinder bis 16 Jahre gratis mit. Obendrein erhalten Sie Vergünstigungen von bis zu 50 Prozent bei Wellness, Museen oder Outdooraktivitäten bei den Tell-Pass Bonuspartnern. Wählen Sie zwischen drei, vier oder fünf Tagen und entdecken Sie ganz einfach die Vielfalt der Zentralschweiz.

NEUE ENERGIE TANKEN

Nach einem ereignisreichen Tag rund um den Vierwaldstättersee ist Entspannung angesagt. Die Wellnessbereiche und Spas im Hotel Vitznauerhof, Hotel Rigi Kaltbad, Hotel Rössli und in den Alexander-Gerbi Hotels bieten die perfekte Gelegenheit, Ihre Seele baumeln zu lassen. Geniessen Sie die frische Seeluft und tanken Sie neue Energie für weitere aufregende Entdeckungsreisen in der Zentralschweiz.

PRAKTISCHE INFOS

AUSGANGSPUNKT Erlebnisregion Weggis Vitznau Rigi. **DATUM** Aktion gültig vom 16. September 2023 bis 31. März 2024.

PREIS Sommer: 3 Tage Fr. 220/4 Tage Fr. 240/5 Tage Fr. 250. Winter: 3 Tage Fr. 150/4 Tage Fr. 170/5 Tage Fr. 180.

GUT ZU WISSEN Der Tell-Pass ist erhältlich im Sommertarif vom 1. April 2023 bis 31. Oktober 2023 und im Wintertarif vom 1. November 2023 bis 31. März 2024. **WEITERE INFOS** Luzern Tourismus AG, Tourist Information Weggis, Seestrasse 5, CH-6353 Weggis, Tel. 041 227 18 00, weggis@luzern.com, www.weggis-vitznau.ch/tell-pass-aktion

TESSIN



© ALLE RECHTE VORBEHALTEN

Das überwältigende Hochtal Val Calnègia

So wild und doch so schön – besser kann man das «schwebende Tal» Val Calnègia nicht beschreiben. Wo einst ein Gletscher schmolz und Geröll mit sich zog, liegt heute dieses Hochtal, das von gewaltigen Naturkräften wie Erdbeben, Erosionen, Lawinen und Überschwemmungen seine Form erhielt. Das Val Calnègia befindet sich als Seitental des Val Bavona oberhalb des imposanten Foroglio-Wasserfalls mit seinen stolzen 80 Metern Länge, den der Bergbach Calnègia bildet. Das Hochtal ist nur zu Fuss erreichbar und scheint majestätisch inmitten dieses Gebirges zu schweben. In Puntíd, am oberen Ende des Wasserfalls, erstreckt sich das Hochtal auf etwa drei Kilometer. Es zeigt anschaulich, welche Herausforderungen die Bewohner

hier früher zu bewältigen hatten, und lädt auf mystische Weise zum Erholen und Entspannen ein. Eingebettet in von Eis glatt geformten Felswänden liegt es inmitten von Bergspitzen, die in den Wintermonaten kein Sonnenlicht ins Tal hinablassen. Im Sommer entfaltet das Val Calnègia umso mehr seinen besonderen Reiz. Entlang des untergetauchten Bachs, dessen Bachbett auf einem bestimmten Streckenabschnitt mit einer dicken Kiesschicht befüllt ist und das Wasser nur im Untergrund passieren lässt, gibt es wahre Felsschätze zu entdecken: Hier ziehen die «unsichtbaren» Häuser, auch «Splüi» genannt, die früher als Keller, Scheune, Viehstall oder gelegentlichen Unterschlupf dienten, garantiert alle Blicke auf sich.

DIE WELT, WIE SIE EINST WAR

Im Bavonatal liegen zwölf Siedlungen, sogenannte «Terre», die mit Ausnahme von San Carlo nicht an das Stromnetz angeschlossen sind. Mit den «Splüi» und der wilden Natur aus endlosem Grünland und hängenden Gärten erhält man einen Eindruck vom abgelegenen Leben der damaligen Zivilisation. Heute ist es die Stiftung «Valle Bavona», die diese Erinnerungen am Leben hält.

PRAKTISCHE INFOS

AUSGANGSPUNKT Foroglio, Bavonatal (Valle Bavona). **DAUER** Ca. 2 Std. 50 Min. **ANREISE** Ab Bahnhof Locarno mit dem Bus 315 bis Bignasco Posta, dann mit dem PostAuto 333 Richtung San Carlo mit Ausstieg in Foroglio.

GUT ZU WISSEN Weitere Informationen zur Stiftung: www.bavona.ch **WEITERE INFOS** Ascona-Locarno Tourismus, Tel. 041 848 091 091, info@ascona-locarno.com, www.ascona-locarno.com/calnegia

73

WAADT

Ein luftiges Fondue

Ballons du Léman organisiert Heissluftballonfahrten und serviert Ihnen obendrein ein Fondue in luftiger Höhe.
www.ballons-du-leman.ch

74

WAADT

Alles über den Scherenschnitt

Das Musée du Pays-d'Enhaut gilt als weltweite Referenz in Sachen Scherenschnitt und bietet Einführungskurse an.
www.musee-chateau-doex.ch

75

WAADT

Schlemmen auf dem Wasser

Die Gourmetkreuzfahrten an Bord der Belle-Epoque-Flotte der CGN sind ein geschmackliches und visuelles Erlebnis.
www.cgn.ch

76

FREIBURG

Den Sternen ganz nah

Im kommenden August begeistert eine mobile Sternwarte auf dem Moléson die Freunde des Nachthimmels.
www.moleson.ch

77

WALLIS

Höhenluft schnuppern

Erklimmen Sie mit der Dampfbahn Furka-Bergstrecke eine Höhe von über 2000 Meter.
www.dfb.ch

78



© ALLE RECHTE VORBEHALTEN

JURA

Übernachtung in der Jurte

Verbringen Sie eine unvergessliche Nacht in einer der beiden Jurten auf dem Bauernhof der Familie Schweer.
www.agriculture-outremont.ch

79

BERN

Unter dem Firmament

Der Sternenpark Gantrisch ist der ideale Ort, um Tausende von funkelnden Sternen am Firmament zu bewundern.
www.sternenpark-gantrisch.ch

80

LUZERN

Achterbahn der Gefühle

Der Felsenweg und der 152,8 Meter hohe Hammetschwand-Lift garantieren ein nervenaufreibendes Erlebnis.
www.felsenweg.ch

81



TESSIN

Die sieben Kirchen in Giornico

Ein geführter Rundgang durch dieses charmante kleine Tessiner Dorf enthüllt ein reiches Kulturerbe.
www.ticino.ch

82

GRAUBÜNDEN

Magische Bäder

In Samedan befindet sich das Mineralbad & Spa, ein Thermalzentrum in luftiger Höhe.
www.aqua-spa-resorts.ch

83

GRAUBÜNDEN

Spektakuläre Wanderung

Von Chur aus führt Sie ein Panoramaweg zum Dreibündenstein-Denkmal und dann weiter nach Feldis.
www.graubuenden.ch

WERBUNG



Kalt gepresst, heiss geliebt: unser Bio-Öl.

Beste Bio-Qualität seit 30 Jahren.



naturaplan



Bio liegt in unserer Natur.

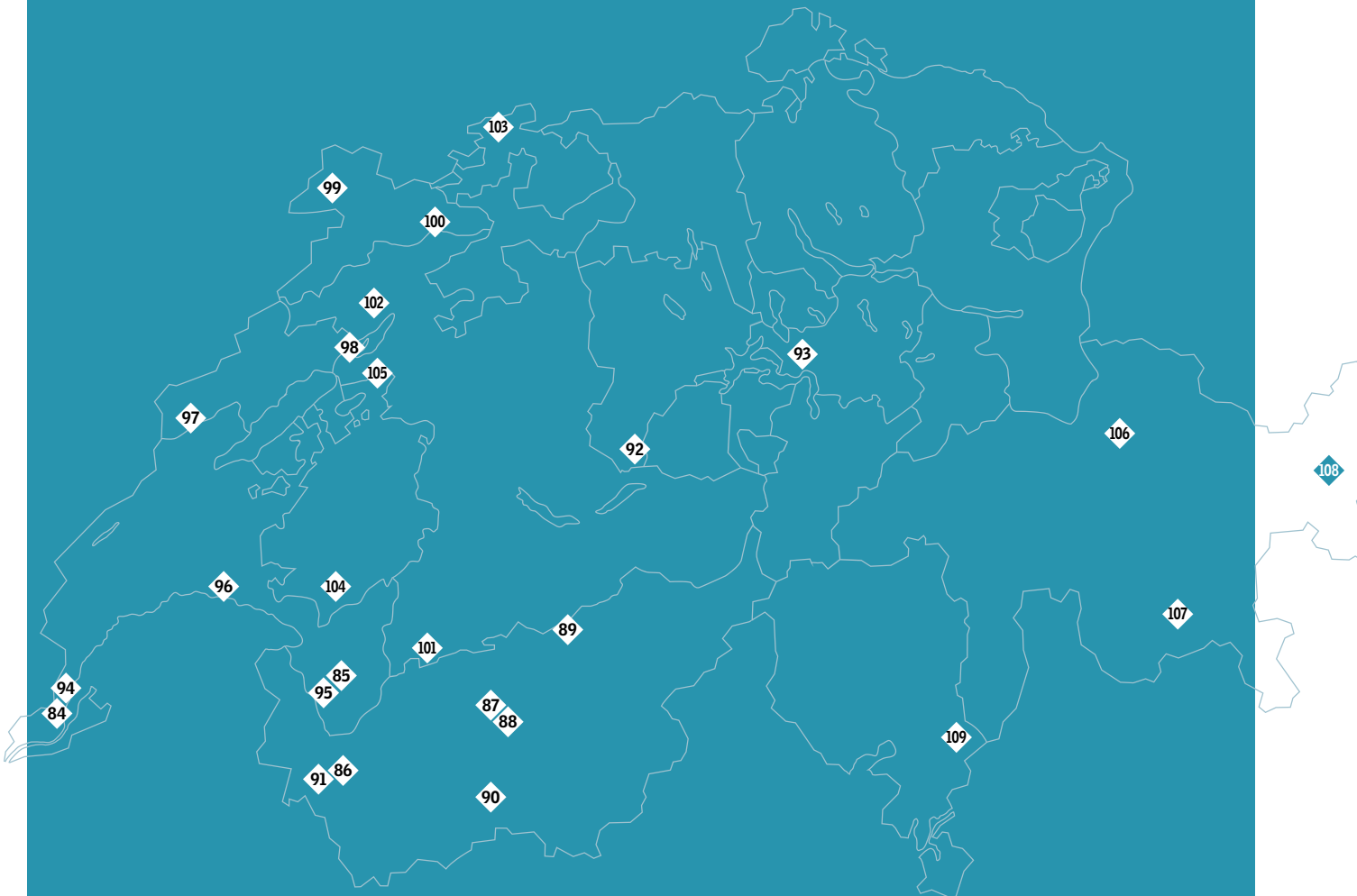
coop

Für mich und dich.

Für

Familien

hängt der Erfolg eines Ausflugs von der Meinung ihrer schärfsten Kritiker ab: von ihren Kindern. Unsere Auswahl gibt Ihnen wertvolle Anregungen für entspannende, erlebnisreiche und sportliche Momente in der Natur, die speziell auf die Bedürfnisse der Kleinen zugeschnitten sind.





© C. JB-GOLAY

Beeindruckende Botanik (nicht nur) für Pflanzenliebhaber

Mit dem Zug ab Bahnhof Cornavin in weniger als fünf Minuten erreichbar liegen das Konservatorium und der Botanische Garten von Genf, die zu einem Spaziergang durch lebendiges Grün einladen, das Sie mit allen Sinnen zurück zu Ihren Wurzeln bringt. Die Sommerzeit beeindruckt nicht nur mit einer schier endlosen Blütenpracht, die im bezaubernden Steingarten oder im historischen Rosengarten wohl die meisten Blicke auf sich zieht, sondern begeistert dank zahlreicher Aktivitäten wie Führungen, Treffen oder Workshops auch alle Botanikinteressierten. Schon das zweite Jahr in Folge

können die Besucher in der temporären Ausstellung #PlanèteVerte – missions botaniques hinter die Kulissen dieses lebendigen Museums blicken. Sie stellt die sechs Hauptaufgaben der Einrichtung in den Mittelpunkt: das Erforschen, Erhalten, Erarbeiten, Verbreiten, Schützen und Kooperieren. Diese Aufgabenbereiche werden in sechs szenografisch gestalteten Chalets aufgegriffen. Dazu werden auf Bildschirmen Kurzfilme gezeigt, in denen die Beschäftigten von ihrem Alltag erzählen und den Zuschauern ihre Liebe zur Botanik spüren lassen. Diese audiovisuelle Erfahrung sollten Sie nicht verpassen!

FÜR WISSBEGIERIGE

Dank drei weiterer Angebote können Sie die temporäre Ausstellung auf besondere Weise erkunden: «Die Sonntagsrallye» ist ein Spiel mit Lerneffekt, bei dem winzige Besonderheiten zu entdecken sind; «Das Donnerstag-Afterwork» ermöglicht einen Austausch mit Experten in kleiner Runde; «Eine Welt ohne Blumen» ist ein musikalisches Märchen zum Mitmachen, das die Aufgaben der Einrichtung verständlich erklärt. Das jeweilige Datum der Veranstaltungen finden Sie online.

PRAKTISCHE INFOS

AUSGANGSPUNKT Conservatoire et Jardin botaniques de Genève. **PREIS** Der Eintritt sowie die beschriebenen Aktivitäten sind kostenlos. **ANREISE** Mit öffentlichen Verkehrsmitteln: Linien TPG 1, 11, 22, 25 und CFF Léman Express, Haltestelle Sécheron. **GUT ZU WISSEN** Die temporäre Ausstellung hat bis 15. Oktober geöffnet. **WEITERER INFOS** www.cjbg.ch

WAA DT

Erleben Sie auf den Höhen von Villars das «Dolce Vista»



© FABIEN VALOUR

Auf dem Gipfel des Grand Chamossaire erwartet Sie ein einzigartiges Erlebnis, bei dem Sie ganz in die Betrachtung des grandiosen Panoramas eintauchen können! Entdecken Sie am Bahnhof von Bretaye und bei der Ankunft der Gondelbahn des Roc d'Orsay die Spiegelprismen, die Ihren Blick einrahmen. Spielen Sie Verstecken mit «Vista» – einem kleinen Schelm, der Ihnen viel über die Geschichte der Berge erzählt, die Sie sehen! Ein Spielplatz und einige Restaurants laden schliesslich dazu ein, auf den Höhen von Villars zu verweilen

und zu entspannen. Fahren Sie einfach nach Villars-Bretaye! Der Ort ist gut zu erreichen. Um zur Ferienstation Villars-sur-Ollon zu gelangen, nehmen Sie den BV-Zug (Bex–Villars) ab Bex, der authentische Bergdörfer durchquert. Alternativ können Sie auch die Buslinie Nr. 144 von Aigle aus nehmen, das mit der S-Bahn RER Vaud 30 Minuten von Lausanne entfernt liegt (Halbstundentakt). In Villars nehmen Sie dann die VB-Zahnradbahn (Villars–Bretaye) zum Col de Bretaye, wo Sie die «Dolce Vista»-Installationen finden.

ZUR FREUDE ALLER NEUGIERIGEN

Machen Sie sich auf die Suche nach «Vista», entdecken Sie die Berge mit ihrer ganz eigenen Geschichte und geniessen Sie ein einzigartiges Hörerlebnis auf dem Grand Chamossaire in über 2000 Metern Höhe. Die verschiedenen Aussichtspunkte erreichen Sie mit dem Zug und den Seilbahnen. Sie finden alle Informationen auf der Website: www.tpc.ch/dolcevista (in französischer Sprache)

PRAKTISCHE INFOS

AUSGANGSPUNKT TPC-Bahnhof, 1884 Villars-sur-Ollon oder Bex. **DAUER** Einen halben Tag einplanen.

PREIS Hin- und Rückfahrt. **GUT ZU WISSEN** Der Magic Pass gilt das ganze Jahr für die VB-Zugverbindung von Villars nach Bretaye. **WEITERE INFOS** Transports Publics du Chablais, Gare de Villars, 1884 Villars-sur-Ollon, Tel. 024 495 21 15 www.tpc.ch/dolcevista, www.ladolcevista.ch

Picknick und Rätselspass im Zentrum von Martigny

Erleben Sie ein aufregendes Abenteuer im Kreis der Familie oder mit Freunden und entdecken Sie die Stadt mit ihren verschiedenen Geschäften: Erholung garantiert! Die Tour beginnt im Fremdenverkehrsamt von Martigny. Hier erhalten Sie eine Tasche mit einem Stadtplan und einer Reihe von Rätseln. Jetzt ist Ihr Team startklar für das Gourmet-Suchspiel. Lösen Sie die Bilderrätsel, Puzzles und Rätselaufgaben und finden Sie so die verschiedenen Händler, die an diesem einzigartigen und originellen Freizeitspass teilnehmen. Gegen Vorlage eines Gutscheins erhalten Sie dann von jedem der Händler ein Lebensmittel oder ein Getränk.

Nach zirka zwei Stunden intensiven Gehirnjoggings und zwei Kilometern Fussweg kennen Sie nicht nur die Stadt ein bisschen besser, sondern Sie haben auch ein leckeres Picknick beisammen, das Sie mit Ihrer Familie oder Ihren Freunden geniessen können. Der Inhalt der Tasche reicht für vier Personen. Das Gourmet-Suchspiel liegt in französischer, deutscher und englischer Sprache vor und eignet sich für Spieler jeden Alters. Sie können das Spiel sogar über mehrere Tage ausdehnen, falls Sie bis zu Geschäftsschluss nicht alle Rätsel gelöst haben.

PRAKTISCHE INFOS

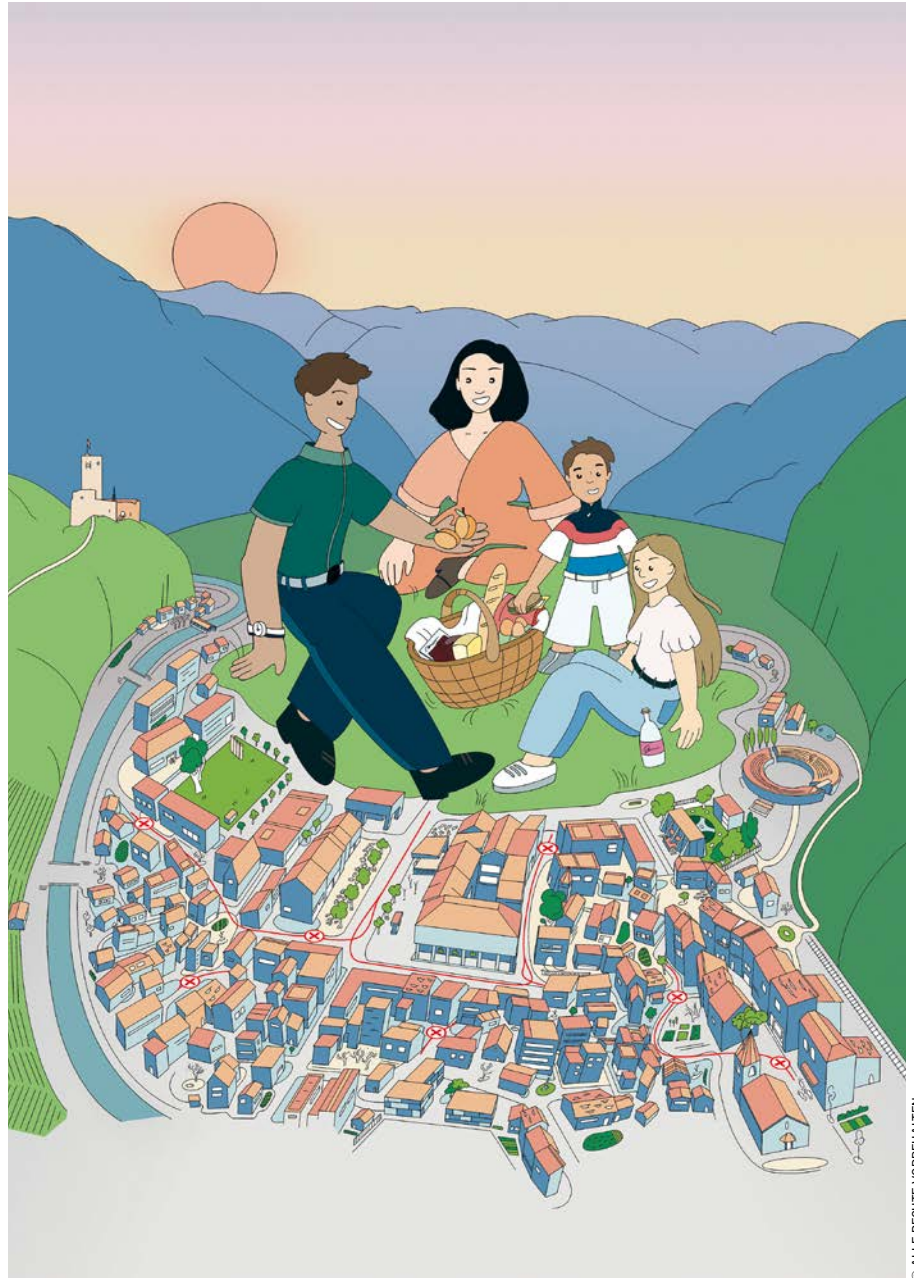
AUSGANGSPUNKT Fremdenverkehrsamt in Martigny.

DAUER Zirka 2 Std.

ÖFFNUNGSZEITEN Dienstags bis freitags: 9.00 bis 10.15 Uhr und 14.30 bis 15.45 Uhr. Samstags, von Juni bis September: 9.00 bis 10.15 Uhr und 13.15 bis 14.45 Uhr. Samstags, von Oktober bis Mai: 10.00 bis 10.15 Uhr und 13.15 bis 14.45 Uhr.

PREIS Fr. 49 (für maximal 4 Personen).

WEITERE INFOS Fremdenverkehrsamt Martigny, Tel. 027 720 49 49, info@martigny.com, www.martigny.com



© ALLE RECHTE VORBEHALTEN

LECKERE KÖSTLICHKEITEN

Für noch mehr Gaumenfreuden runden Sie Ihren Tag mit einer Führung durch die Distillerie Morand ab. Diese findet immer samstags um 10.30 Uhr statt. Entdecken Sie die Geheimnisse der Herstellung, die seit 1889 gut gehütet werden. Nach dem Gang durch die Labyrinth des Hauses Morand nutzen Sie die Gelegenheit und verkosten die Erzeugnisse, für die Morand berühmt ist, nämlich verschiedene Sirupe für Kinder.

WALLIS



© ADOBE STOCK

Alte Nutztierassen in Nax

Begegnen Sie den Tieren in ihrem natürlichen Lebensraum! In Nax, nur 20 Minuten von Sitten entfernt, können Sie lokale Rassen beobachten, ohne sie in ihren Gewohnheiten zu stören. Schafe, Ponys, Ziegen, Kaninchen und Hühner tummeln sich auf grossen Grundstücken in friedvoller Natur. Bei den Tieren handelt es sich grösstenteils um in Vergessenheit geratene Rassen, die heute kaum noch jemand kennt. Das liegt vor allem daran, dass sie nicht so viel Wolle oder Eier produzieren wie moderne Rassen. Es wird alles dafür getan, dass sich die Tiere hier

wohlfühlen und die Umgebung ihren Bedürfnissen entspricht. Sie können sich je nach Jahreszeit und Weidebedingungen so frei wie möglich von einer Zone zur anderen bewegen, um zu fressen oder sich auszuruhen.

Auf Informationstafeln erfahren Sie viel über diese alten Nutztierassen, zum Beispiel, wie Sie die verschiedenen Hühnerrassen auseinanderhalten können. Eine Broschüre mit einem spielerischen Quiz sorgt bei Ihrem Familienausflug für zusätzliche Unterhaltung. Der Besuch des Wanderzoo ist übrigens kostenlos.

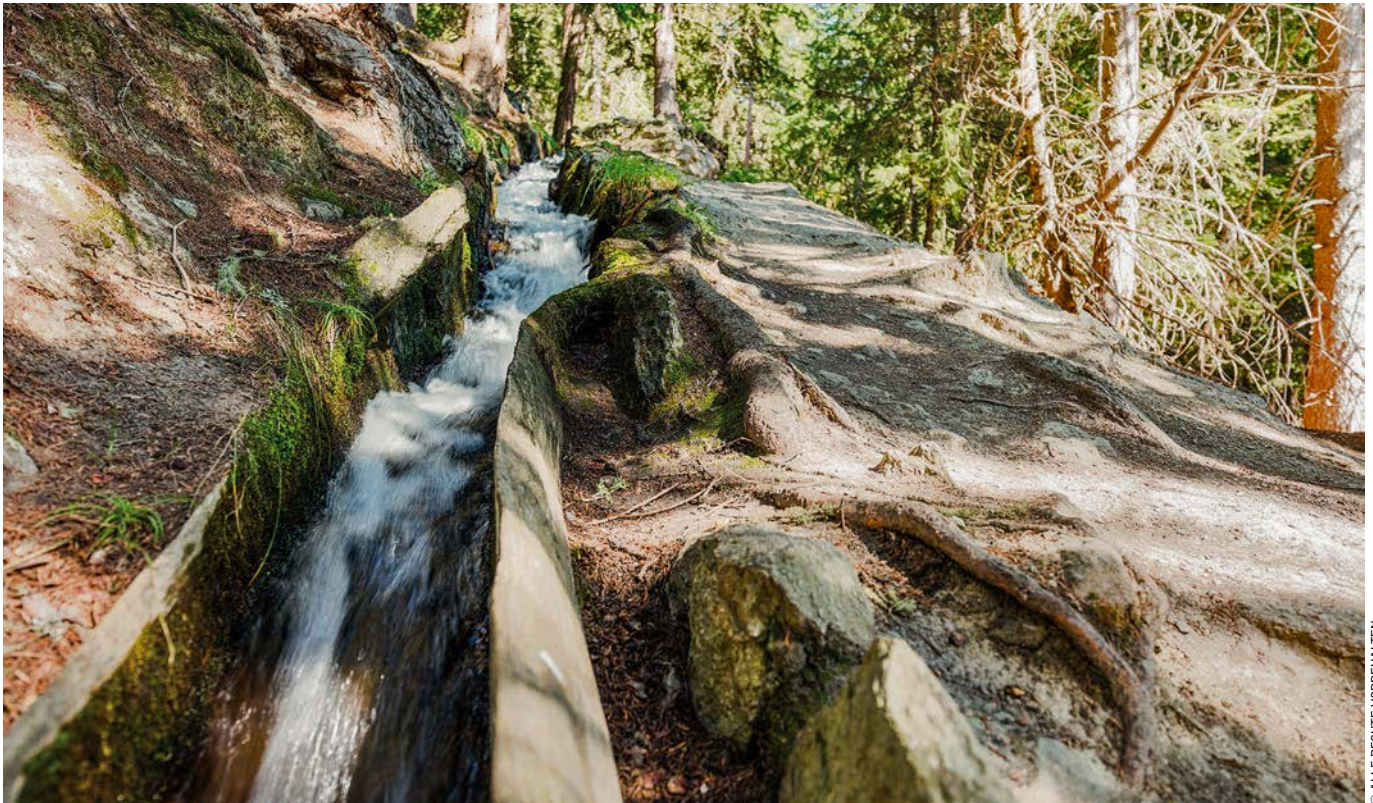
EINE GEMEINSCHAFTSINITIATIVE

Nach zahlreichen Anfragen von Familien, gründete Katia Chiron vom Bauernhof «Fermé du Petit Bonheur» den Wanderzoo von Nax. Zunächst musste die Zustimmung der Eigentümer der unterschiedlichen Grundstücke eingeholt werden, auf denen die Tiere untergebracht sind. Dann ging es auf die Suche nach potenziell vergessenen Schweizer Nutztierassen.

PRAKTISCHE INFOS

AUSGANGSPUNKT Nax, «Fermé du Petit Bonheur». **PREIS** Kostenlos. **ÖFFNUNGSZEITEN** Ab 1. Mai.

GUT ZU WISSEN Der Bauernhof «Fermé du Petit Bonheur» bietet ebenfalls Reitausflüge an. **WEITERE INFOS** www.nax-region.ch



© ALLE RECHTE VORBEHALTEN

Die Suonen von Tsa Crêta, Kraft tanken in erholsamer Atmosphäre

Gönnen Sie sich an heissen Sommertagen einen Spaziergang entlang der Suone von Tsa Crêta. Die historischen Bewässerungskanäle des Wallis beförderten das Wasser aus den Bächen in die Obstgärten, auf die Wiesen und die landwirtschaftlichen Nutzflächen. Der Familienpfad in Mase führt an vierzehn Holzskulpturen entlang. Auf dem 2,2 km langen Spaziergang können Sie sich von Barolin, einem kleinen Specht, führen lassen, der Ihnen über eine App Informationen über den

Wald vermittelt und Ihnen Quizfragen stellt, damit Sie sich zum Naturexperten mausern. Nach einigen Minuten Wanderung erreichen Sie einen ruhigen, schattigen und mit Bänken ausgestatteten Ort in der Nähe einer Wasserstelle. Ein ideales Plätzchen, um zu verschnaufen und eine Stärkung zu sich zu nehmen. Für alle Wanderer, die einen grösseren Ausflug unternehmen möchten, kann die zweistündige Strecke auch mit anderen Wanderwegen kombiniert werden.

AUFGABE UND INSTANDSETZUNG

Die Suone von Tsa Crêta ist mehrere hundert Jahre alt. Sie wurde vermutlich im 15. Jahrhundert erbaut und bis in die 1970er-Jahre genutzt, bevor sie aufgegeben wurde. Im Jahr 2002 konnte sie nach einer Instandsetzung wieder in Betrieb genommen werden.

PRAKTISCHE INFOS

SCHWIERIGKEIT Leichte Wanderung. **DAUER** Zirka 2 Std. **ANREISE** Etwa 1 km nach der Ausfahrt von Mase in Richtung Saint-Martin fahren Sie die Strasse nach links bergauf (Wegweiser). Sie erreichen den Beginn der Suone auf 1620 m und nach etwa 3 km einen Parkplatz mit der ersten Hinweistafel. **GUT ZU WISSEN** Die beste Zeit, um die Suone zu besichtigen, ist von Mai bis Oktober, wenn sie Wasser führt. **WEITERE INFOS** www.nax-region.ch

WALLIS

Panoramawanderung auf dem Lötschentaler Höhenweg



© MARCO SCHNYDER

Das Lötschental ist wahrhaftig ein magisches Tal, reich an aussergewöhnlichen Traditionen und Brauchtümern, einem einzigartigen Berg-Tal-Panorama und dem schönsten Talabschluss der Alpen. Der Lötschentaler Höhenweg verbindet all diese Komponenten und zählt daher zu den ganz grossen und bekanntesten Höhenwegen im Wallis.

Verbunden mit einer intakten Natur, einer ausserordentlichen Fauna, heimeligen Alpen und landwirtschaftlichen Gebäuden, inmitten eines imposanten Panoramas und dem Bietschhorn als

ständigem Begleiter, vermag die Wanderung immer wieder von Neuem zu begeistern. Eine herrliche Rundschau auf Berggipfel und Gletscher sowie der Tiefblick ins romantische Tal bürgen für ein unvergessliches Erlebnis.

Der Höhenweg führt von der Fafleralp über die Tellialp bis zur Lauchernalp und weiter über die Hockenalp, Kummernalp, Restialp und Faldumalp bis nach Jeizinen. Auch weil das Lötschental viel näher liegt, als viele denken, ist die Höhenwanderung als Tagesausflug beliebt. Ohne grosse Höhenunterschiede ist er praktisch für jeden Wanderer zu meistern.

LÖTSCHENTALER SAGENWEG

Auf dem Lötschentaler Höhenweg von der Lauchernalp zur Fafleralp entführen Sie zudem zehn verschiedene Sagen auf Baumstämmen in die Welt der Mythen und Sagen. Der Sagenweg eignet sich besonders für Familien.

PRAKTISCHE INFOS

WANDERTIPP Lauchernalp – Tellialp - Fafleralp 2 Std. 40 Min. **TAGESTOUR** Lauchernalp – Faldumalp - Jeizinen 5 Std. 30 Min. **ANREISE** Mit dem Bus 591 ab Gampel Steg, Bahnhof nach Wiler, dann mit der Luftseilbahn nach Lauchernalp. **GUT ZU WISSEN** Höhenweg kann auch in umgekehrte Richtung begangen werden. **WEITERE INFOS** Tourist Information Lötschental, Dorfstrasse 80, 3918 Wiler, Tel. 027 938 88 88, www.loetschental.ch

WALLIS

Die Eringer im Zentrum eines Lehrpfads



© DAVID ZUBER PHOTOGRAPHY

In diesem Sommer möchte die ganze Familie ihr Wissen über die Eringerkühe auffrischen? Das trifft sich gut, denn die Region Évölène hat einen Lehrpfad von Chemeuille nach Lannaz eingerichtet, in dessen Verlauf Sie alles über die Nutztiere erfahren. Zwei junge Menschen aus Evölène – sie hören auf die Namen Marie und Pierre – nehmen Sie mit auf die Alpweiden, um Ihnen diese Walliser Rinderrasse, die Berglandwirtschaft, das Leben auf dem Maiensäss und die verschiedenen Etappen der Käseherstellung näherzubringen. Die elf

von Derib illustrierten Schautafeln lassen die Wanderer in die Welt des Alpabzugs eintauchen. Sie finden dort auch QR-Codes, die Ihnen die englische oder deutsche Übersetzung der Texte liefern. Nachdem Sie mit dem Sessellift die Alp Chemeuille erreicht haben, erwartet Sie ein zweistündiger Abstieg bis zum beschaulichen Dorf Lannaz mit seiner typischen, gut erhaltenen Architektur. Wer es sportlicher mag, kann diesen Lehrpfad auch in umgekehrter Richtung begehen und die 800 Höhenmeter vom Parkplatz in Lannaz bis zur Alp hinaufsteigen.

BERGFÜHRER UND RACLETTE

Sie können diese Wanderung auch mit einem Bergführer unternehmen. Sie besichtigen eine Sennerei, bevor Sie im Restaurant de Chemeuille einen typischen Brunch genießen. Anschliessend folgt die Tour dem neuen Lehrpfad zum Alpabzug (Sentier de la Désalpe). Der Ausflug endet mit einer Raclette-Degustation.

PRAKTISCHE INFOS

AUSGANGSPUNKT Lannaz, neben dem Dorf Évölène. **DAUER** 2 Std. **ANREISE** Von Sitten im Wallis aus fahren Sie in Richtung Val d'Hérens, um in die Region Évölène zu gelangen. **GUT ZU WISSEN** Es besteht die Möglichkeit, diese Wanderung allein oder in Begleitung eines Reiseführers zu unternehmen. **WEITERE INFOS** Tourismusbüro der Region Évölène, Tel. 027 283 40 00, www.evolen-region.ch

WALLIS



© ALLE RECHTE VORBEHALTEN

Wenn angehende Polizisten im Trient-Tal ermitteln

Im beschaulichen Weiler La Creusaz in Les Marécottes ist ein Verbrechen geschehen. Als rechte Hand des Polizeichefs helfen Sie ihm bei der Untersuchung des «verfluchten Felsens». Mithilfe Ihres Smartphones oder Tablets durchkämmen Sie für einige Stunden verschiedene Orte, um die Aussagen der Einwohner zusammenzutragen und schliesslich das Rästel zu lösen. In Teams von bis zu zwei Personen versuchen Sie, dem Geheimnis auf die Spur zu kommen und sich gegenüber den anderen angehenden Ermittlern durchzusetzen.

Das Abenteuer beginnt zu Hause oder an der Seilbahnstation von TéléMarécottes, nachdem Sie die App *Enquêtes de la vallée du Trient* im Apple Store oder im Google Play Store heruntergeladen haben. Folgen Sie dem Tutorial und schalten Sie das komplette Spiel frei, indem Sie den Kauf über die App abwickeln. Vergewissern Sie sich, dass Ihr Gerät aufgeladen ist, oder packen Sie bei Bedarf einen tragbaren Akku ein, bevor Sie dann in die Seilbahn von Les Marécottes steigen. In La Creusaz angekommen öffnen Sie die App und strengen Ihre grauen Zellen an!

ENERGIE TANKEN

Nachdenken macht hungrig: Nutzen Sie die Gelegenheit und laben Sie sich im Restaurant von La Creusaz an köstlichen Speisen und der herrlichen Aussicht auf die Rhoneebene und das Montblanc-Massiv. Mit dem Panorama-Angebot, das die Gondelfahrt mit einem kulinarischen Zwischenstopp kombiniert, erhalten Sie einen Gutschein im Wert von 20 Franken, den Sie dann im Bistro einlösen können.

PRAKTISCHE INFOS

AUSGANGSPUNKT Les Marécottes, Fahrt mit der Seilbahn nach Fahrplan (von 9.00 bis 13.20 Uhr, letzte Abfahrt, und von 14.00 bis 17.00 Uhr). **DAUER** Zwischen 1,5 Std. und 3 Std. **PREIS** 15 Fr. pro Untersuchung (Download im Google Play Store oder Apple Store, Bezahlung beim Kauf des Spiels). Fahrt mit der Seilbahn: kostenlos für Inhaber des Magic Pass oder gemäss den Tarifen der Bergbahn. **GUT ZU WISSEN** Das Spiel findet auf 1700 m Höhe statt, denken Sie also an eine geeignete Ausrüstung (adäquates Schuhwerk und Kleidung). **WEITER INFOS** www.telemarecottes.ch, Tel. 027 761 31 02, info@telemarecottes.ch



© BEAT BRECHBUHL

Rossweid Sörenberg – Ein Naturwunder zum Entdecken

Auf einer Fläche von 400 km² bietet die Biosphäre Entlebuch Abenteuer für alle, die sich gerne in der Natur bewegen. Die Rossweid in Sörenberg ist der Treffpunkt für Familien und Naturliebhaber - kein Wunder, da warten fleischfressende Pflanzen, bunte Orchideen, hübsche Libellen, Moose und knorrige Bergföhren so weit das Auge reicht. Im «Mooraculum» finden Familien alles, was das Herz begehrt. Das sympathische Maskottchen «Söppli» zeigt die Besonderheiten der wertvollen und mystischen Moore und dabei kommt auch das Spielen nicht zu kurz! Mit Wasserspielen werden Frösche gerettet oder mit überdimensional grossen Holzfiguren ein

Konzert mit den Moorbewohnern gestaltet. Besondere Anziehungspunkte sind der Klettergarten und der grosse Teich, der mit einem Floss überquert werden kann. Auf dem «Grossen Moorrundweg» oder dem kinderwagentauglichen «Sonnentauweg» werden Kinder an jeweils 17 Erlebnisstationen zu kleinen Experten in Sachen Moor.

Naturliebhaber und Geniesser kommen ebenfalls nicht zu kurz. Auf der Rossweid starten zahlreiche Wanderungen durchs Moor. Besonders beliebt ist das Wanderticket für die Rundreise von Sörenberg nach Kemmeriboden mit süssem Abschluss – einer grossen Portion Meringue.

ZMORGE HIT

Gemütlich «zmörgelä» und die ruhigen Morgenstunden auf der Rossweid geniessen. Bei einem feinen Frühstück im Erlebnis-Restaurant stärken Sie sich für eine beeindruckende Wanderung durchs Moor oder einen ausgiebigen Spieltag im Mooraculum. Das Angebot beinhaltet ein reichhaltiges Frühstückstablett und ist buchbar von Montag bis Samstag, 8.15 bis 11.00 Uhr.

PRAKTISCHE INFOS

AUSGANGSPUNKT Talstation Gondelbahn Rossweid. **ÖFFNUNGSZEITEN** Sommersaison: 27. Mai bis 29. Oktober 2023. Täglich von 8.15 bis 17.15 Uhr. **PUBLIKUM** Die Spiele sind für Kinder von 0 bis 5 Jahren, 6 bis 9 Jahren, 10 bis 13 Jahren geeignet. **GUT ZU WISSEN** Verschiedene Packages für die Mooraculum-Erlebnisswelt (inkl. Gondelbahnfahrt etc.), www.mooraculum.ch **WEITERE INFOS** Bergbahnen Sörenberg AG, Hinterschöniseistrasse 4, 6174 Sörenberg, Tel. 041 488 21 21, www.soerenberg.ch

SCHWYZ

Das perfekte Familienabenteuer in der Zentralschweiz



© ADOBE STOCK

Der Natur- und Tierpark Goldau bietet auf 42 Hektaren Erlebnisse für die ganze Familie. Das Naherholungsgebiet beherbergt rund 100 einheimische und europäische Tierarten, darunter Syrische Braunbären, Bartgeier und Hirsche. Natürlich wird auch für das leibliche Wohl gesorgt. Ob im Restaurant oder an einer Grillstelle im Park: Auch kulinarisch dürfte jeder Gast auf seine Kosten kommen.

In der wildromantischen Bergsturzlandschaft bietet der Natur- und Tierpark Goldau viele Möglichkeiten, die einheimische Flora und Fauna hautnah zu erleben: Von der grosszügigen

Freilaufzone, wo Mufflons und Sikahirsche die Besuchenden gleich persönlich begrüßen, um gestreichelt und gefüttert zu werden, bis hin zu der begehbaren Eulen- und Kolkrabenvoliere. Ein weiteres Highlight im Park ist der Grosswiler-Hof. Zwergziegen, Schwarze Alpenschweine, Esel und viele mehr – auf diesem Hof lernen Kinder seltene einheimische Nutztierarten kennen. Neben dem Grosswiler teilen sich Bär und Wolf ihre grosse Gemeinschaftsanlage. Und wer noch viel Power hat, kann sich auf einem der vielen Spielplätze austoben.

Ein perfektes Abenteuer für Gross und Klein.

KOMMENTIERTE FÜTTERUNGEN

An den täglich stattfindenden «kommentierten Fütterungen» zeigen unsere Tierpark-Mitarbeitenden, was bei unseren Tieren auf dem Speiseplan steht. Dazu erklären sie unseren Besuchenden spannende Fakten rund um die Tiere und erzählen interessante Anekdoten aus dem Tierpark. Die genauen Zeiten werden jeweils an der Informationstafel direkt beim Eingang mitgeteilt.

PRAKTISCHE INFOS

AUSGANGSPUNKT Parkeingang. **DAUER** Ein halber Tag. **ANREISE** Mit der S3 Brunnen ab Luzern, Haltestelle Arth-Goldau. **GUT ZU WISSEN** 365 Tage im Jahr ab 9 Uhr geöffnet. **WEITERE INFOS** Natur- und Tierpark Goldau, 6410 Goldau, www.tierpark.ch

94

GENÈVE

Begegnung mit Erdmännchen

Der Bioparc ist eine Anlaufstelle für viele beschlagnahmte exotische Tiere und ein Ort wissenschaftlicher Forschung.
www.bioparc-geneve.ch

95

WAADT

Salz-Lehrpfad

Von Plambuit, auf den Anhöhen der Gemeinde Ollon, führt dieser Wanderweg zu den Salinen von Le Bévioux, nahe Bex.
www.schweizmobil.ch

96

WAADT

In der Haut des Majors Davel

Begeben Sie sich nach Lutry und testen Sie das Szenario der neuen Rallye der Gebrüder Brigands: «Revolte im Lavaux».
www.lesfreresbrigands.ch

97

NEUCHÂTEAU

Rodeln im Sommer

Im Freizeitpark Robella gleiten die Schlitten der Sommerrodelbahn auf einer Fahrstrecke auf aufgehängten Schienen.
www.robella.ch

98

NEUCHÂTEAU

Ein etwas anderer Zoobesuch

In Le Landeron befindet sich ein erstaunlicher Tierpark. Hier finden Nutrias, Stachelschweine und Yaks ein neues Zuhause.
www.domainebelair.ch

99

JURA

Auf den Spuren der Dinosaurier

Der Lehrpfad in Courtedoux ist ein leichter Wanderweg mit Informationstafeln zum Thema Paläontologie.
www.jurassica.ch

100

JURA

Eine Wohltat für die Füsse

Dieser 2 km lange Weg in der Natur wurde nach der bewährten Kneipp-Methode angelegt und soll barfuss bewältigt werden.
www.aventurejuraparc.ch

101

BERNE

Charmante Berghütte

Die Wanderung zur Geltenhütte ist eine Entdeckung für sich. Hier trifft man auf Edelweiss, Murmeltiere und Bartgeier.
www.sac-cas.ch

102

BERNE

Eine Nacht im Wilden Westen

In Les Prés-d'Orvin bietet die Bison Ranch Übernachtungen in Schlafsälen, Hütten oder Indianertipis an.
www.bisonranch.ch

103

BASEL

Basel kulinarisch

Ein Spaziergang, bei dem Sie lokale Spezialitäten probieren: So lautet das Programm, das Sie auf der Baseler Food Tour erwartet.
www.basel.com

104

FREIBURG

Fleissige Bienchen

In Moléson sind die Sammlerinnen der Renner. Sie geben kleinen und grossen Entdeckern Einblicke in ihre Welt.
www.grainesdapiculteurs.ch

105

FREIBURG

Familientour Grosses Moos

Diese 26 km lange Veloroute führt von Murten nach Aarberg durch das Grosse Moos mit seinen endlosen Gemüsefeldern.
www.j3l.ch

106

GRAUBÜNDEN

Erlebnis Bärenland

Der Tierpark in Arosa bietet Bären, die aus schlechten Haltungsbedingungen gerettet wurden, ein neues Zuhause.
www.arosaterredesours.swiss

107

GRAUBÜNDEN

Geissenerlebnisse

Wandern Sie mit der Geissenschar von Nicole Buess durch die wunderschöne Landschaft des Engadins.
www.minigeiss-dinigeiss.ch

108

GRAUBÜNDEN

Mineralwasserverkostung

In Scuol sprudeln über 20 Mineralquellen. Das erfrischende Wasser kann in fünf Dorfbrunnen degustiert werden.
www.engadin.com

109

TESSIN

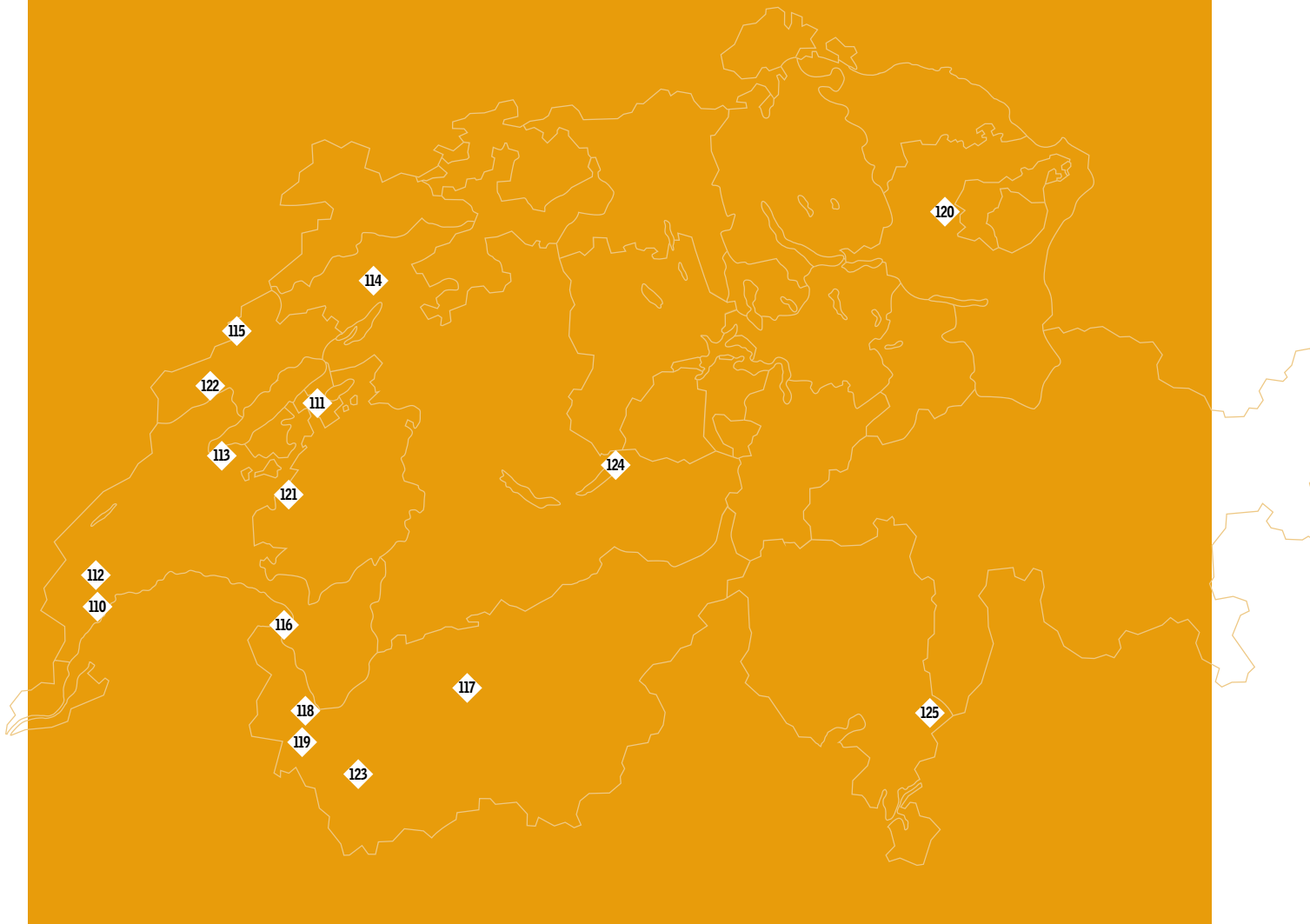
Geisterstadt Prada

Ein Weg bringt Sie von Bellinzona ins mittelalterliche Ruinendorf Prada, das aus mysteriösen Gründen verlassen wurde.
www.ticino.ch

Für

Neugierige

muss die Erkundung einer Region oder Kultur nicht zwangsläufig mit körperlicher Anstrengung einhergehen: Sie lieben es, durch Museen zu spazieren, geschichtsträchtige Orte zu besichtigen oder durch die beschaulichen Gassen eines malerischen Städtchens zu schlendern? Wir haben genau das Richtige für Sie.



Prangins: ein Spaziergang durch das Zeitalter der Aufklärung



© ALLE RECHTE VORBEHALTEN

Machen Sie einen Spaziergang durch die Aufklärung rund um das Schloss Prangins, mit der Familie, mit Freunden oder als Liebespaar! Der malerische Entdeckungspfad ist jederzeit kostenlos zugänglich und führt Sie zu etwa 20 Figuren, die mit dem Gebäude in Verbindung stehen. Voltaire, Madame de Staël, Joseph Bonaparte oder auch eine anonyme Magd, die Wasser aus dem Brunnen holt, laden zum Flanieren ein. Ihre Form ist von der Kunst des Scherenschnitts inspiriert, der sich im 18. Jahrhundert grosser Beliebtheit erfreute.

Der Rundweg zeigt in situ neue Aspekte der Geschichte des Ortes. Die über den Pfad verteilten Silhouetten beinhalten Informationen und Anekdoten (auf Französisch, Englisch und Deutsch), beleuchten architektonische und botanische Details und betonen besondere Perspektiven. Erkunden Sie diese Landkarte in Lebensgrösse zum Begehen, Erleben und Fühlen. Besuchen Sie bei dieser Gelegenheit auch eine der faszinierenden Ausstellungen und Veranstaltungen, die das ganze Jahr über im Museum stattfinden.

EIN KULTURELLES ERBE

Nachdem es als Herrschaftssitz, Fürstensitz, Schule und Wohnsitz gedient hatte, wurde das Schloss Prangins 1998 zum Westschweizer Sitz des Schweizerischen Nationalmuseums. Mit seinem Gemüsegarten, der über 200 alte Obst- und Gemüsesorten beherbergt, und seinen Innenräumen aus dem 18. Jahrhundert ist das Gebäude ein Ausflugsziel, das Natur- und Kulturliebhaber gleichermaßen begeistert.

PRAKTISCHE INFOS

AUSGANGSPUNKT Château de Prangins, Schweizerisches Nationalmuseum. **DAUER** 1,5 Std. **ANREISE** TPN-Bus 805 oder 811 bzw. 25 Minuten Fussmarsch vom Bahnhof Nyon (den Gleisen in Richtung Lausanne und den Fussgängerhinweisen folgen).

GUT ZU WISSEN Öffnungszeiten des Schlosses: Dienstag bis Sonntag von 10.00 bis 17.00 Uhr. **WEITERE INFOS** Château de Prangins – Schweizerisches Nationalmuseum, Tel. 022 994 88 90, www.chateaudeprangins.ch

WAADT



© SCHWEIZER NATIONALGESTÜT

Ausflug in das Reich der Pferde und Störche

In Avenches, einem schmucken grünen Paradies, heisst das prestigeträchtige Schweizer Nationalgestüt von Agroscope sowohl Pferde- als auch Naturliebhaber willkommen. Die ersten Hengste kamen 1901 hierher. 1927 wurden dann die ersten zehn Zuchtstuten der Rasse Freiburger erworben und das Gestüt wurde zum Nationalgestüt. Heute hat das Kompetenzzentrum die Aufgabe, die Rasse Freiburger zu erhalten und aufzuwerten, die mit dem Wohlbefinden der Pferde befassten Berufsgruppen auszubilden und Forschung zu betreiben, um die

Gesundheit und das Verhalten dieser Pferde im Rahmen eines ausgewogenen Lebens zu verbessern.

Das Gestüt steht Besuchern ganzjährig offen, zudem stellt ein Lehrpfad die Aufgaben des Gestüts sowie die Tätigkeit der verschiedenen Berufsgruppen und natürlich das Leben der Pferde vor. Auch wenn die Pferde im Mittelpunkt dieses Ausflugs stehen, sind sie sicher nicht die einzigen, die Gross und Klein begeistern werden. Denn dieser aussergewöhnliche Ort beherbergt die grösste Storchkolonie der Westschweiz!

EIN EINZIGARTIGES EVENT

In diesem Jahr wird das internationale Musikfestival «Avenches Tattoo» vom 31. August bis 2. September veranstaltet. Da das Amphitheater derzeit restauriert wird, findet das Festival ausnahmsweise im Hof des Schweizer Nationalgestüts statt. Die eingeladenen Formationen zählen auch dieses Mal zu den besten der Welt. Infos unter www.avenchestattoo.ch/de/

PRAKTISCHE INFOS

AUSGANGSPUNKT Schweizer Nationalgestüt, Les Longs-Prés, 1580 Avenches, www.harasnational.ch **PREIS** Täglich freier Eintritt von 7.00 bis 19.00 Uhr. **GUT ZU WISSEN** Es gibt einen Lehrpfad in französischer und deutscher Sprache. Es werden ganzjährig öffentliche Führungen organisiert; Informationen und Reservation unter avenches.ch/offentlicheführungen **DAUER** Zwischen 1 Std. und 1 Std. 30. **WEITERE INFOS** Fremdenverkehrsamt Avenches, place de l'Église 3, 1580 Avenches, Tel. 026 676 99 22, www.avenches.ch



© NYON RÉGION TOURISME

La Garenne – die heimische Tierwelt entdecken

Der Tierpark La Garenne ist ein beliebtes Ausflugsziel bei Familien. Er befindet sich in Le Vaud, einem Dorf am Rande des Parc Jura vaudois, mit Blick auf den Genfersee. Mit der *carte Explore* (die Explore Karte) können Sie den Park kostenlos mit den öffentlichen Verkehrsmitteln erreichen und erhalten noch dazu einen Rabatt von 30 %. La Garenne widmet sich der regionalen Tier- und Pflanzenwelt und beherbergt auf einer Fläche von 3 Hektaren über 150 Tiere. Dieser Ort bietet Raum für naturnahe Entdeckungen, ein Restaurant mit regionalen und Bio-Produkten, Spielmöglichkeiten für Kinder sowie eine Aufzuchtstation für Wildtiere.

Bei einem Spaziergang können Sie Luchse, Wölfe, Murmeltiere, Steinböcke, die höchste Voliere Europas mit Bartgeiern und Geiern und noch viele andere Tiere entdecken. Pädagogische Angebote, öffentliche Fütterungen und Führungen stehen auf dem Programm und runden Ihren Familienausflug ab.

Der Park nimmt an mehreren internationalen Programmen zur Wiederansiedlung gefährdeter Arten teil und legt besonderen Wert darauf, die Öffentlichkeit für den Naturschutz zu sensibilisieren. Auf dem Gelände befinden sich verschiedene Picknickplätze. Die Wege und Einrichtungen des Parks sind für Personen mit eingeschränkter Mobilität und für Kinderwagen zugänglich.

«CARTE EXPLORE»

Die «carte Explore» erhalten Sie kostenlos ab der ersten Übernachtung in einer Unterkunft in der Region Nyon. Mit dieser Vorteilskarte erhalten Sie Vergünstigungen bei den öffentlichen Verkehrsmitteln und bei bestimmten Anbietern (La Garenne, Museen, Mountainbike-Touren). Entdecken Sie von den Ufern des Genfersees bis zu den Gipfeln des Waadtlandes Juras charaktervolle Städte und Dörfer, einzigartige Kulturstätten und Naturgebiete von unglaublicher Vielfalt!

PRAKTISCHE INFOS

ADRESSE La Garenne, route du Bois Laurent 3, 1261 Le Vaud. **ÖFFNUNGSZEITEN** Täglich; im Sommer:

von 9.30 bis 18.00 Uhr, im Winter: von 9.30 bis 17.00 Uhr. **ANREISE** Der Park ist leicht mit dem Auto oder dem PostAuto zu erreichen, das täglich die Strecke Nyon–Saint–George (B820) und wochentags die Strecke Gland–Bassins (B830) bedient.

GUT ZU WISSEN Weitere Informationen zur «carte Explore»: idees.carte-explore.ch **WEITERE INFOS** Nyon Région Tourisme, Tel. 022 365 6600, info@nrt.ch, www.lacote-tourisme.ch; www.lagarenne.ch

WAADT

Das Tor zum grössten Seeuferfeuchtgebiet der Schweiz



© RAPHAËL DUPERTUIS

In einem prächtigen Schloss aus dem 18. Jahrhundert am Ufer des Neuenburgersees in Yverdon-les-Bains liegt das Pro Natura Zentrum Champ-Pittet. Es ist das Tor zum grössten Seeuferfeuchtgebiet der Schweiz, dem Naturschutzgebiet Grande Cariçaie. Hier ist ein Viertel der Schweizer Flora und Fauna beheimatet. Entdecken Sie bei einem Gang über die Fusspfade des Zentrums die wunderschöne Natur.

Der Waldpfad führt Sie zu einem Waldtümpel, wo Wasserlinsen an der Wasseroberfläche einen grünen Teppich bilden. Dazwischen tummeln sich

Frösche und Enten. Der stille, erfrischende Ort lädt zum Ausruhen und Meditieren ein. Ein zwei Kilometer langer Weg, der zum Teil aus Holzstegen besteht, führt Sie über die Weiher und Feuchtwiesen von Champ-Pittet. Mit etwas Glück bekommen Sie die typischen Vögel dieses Lebensraums zu Gesicht, etwa den Haubentaucher, der im Frühling ein auffälliges Balzverhalten zeigt, viele Arten von Wasservögeln oder versteckt lebende Stelzvögel. Auf dem Gartenpfad entdecken Sie eine unglaubliche Artenvielfalt und erhalten zugleich zahlreiche Tipps für umweltfreundliches Gärtnern.

KLEINSÄUGERN AUF DER SPUR

Krönen Sie Ihren Besuch mit der Besichtigung einer interaktiven Ausstellung. Schlüpfen Sie in die Haut der Haselmaus und ihrer Verwandten. Wie sieht ihr Lebensraum aus? Mit welcher Strategie entkommen sie Greifvögeln? Welchen anderen Gefahren sind sie ausgesetzt? Bei dieser originellen Besichtigung erhalten Sie Tipps, um etwas für den Lebensraum und damit für die Artenvielfalt von Kleinsäugetieren zu tun.

PRAKTISCHE INFOS

AUSGANGSPUNKT Pro Natura Zentrum Champ-Pittet, Chemin de la Cariçaie 1, 1400 Cheseaux-Noréaz.

PREIS Erwachsene 8 Franken, Kinder (ab 6 Jahren) 6 Franken. **ANREISE** Mit der Bahn: Haltestelle Yverdon-Champ-Pittet auf der SBB-Linie Yverdon-Fribourg. Mit dem Bus: Ab Bahnhof Yverdon Linie 601 und 603 bis Gymnase (ca. 8 Minuten Fussweg) oder bis Clendy (ca. 13 Minuten Fussweg, erleichterter Zugang für Personen mit eingeschränkter Mobilität). Zu Fuss: Ab Bahnhof Yverdon 30 Minuten auf direktem Weg, 45 Minuten über den Strandweg. Mit dem Auto: Autobahnausfahrt Yverdon Süd. Weiter Richtung Payerne-Fribourg. «Centre nature»-Wegweiser leiten Sie nach Champ-Pittet. **GUT ZU WISSEN** Geöffnet von März bis Oktober.

WEITERE INFOS www.pronatura-champ-pittet.ch

BERN

Mystische Landschaften im Berner Jura



© SCHWEIZ TOURISMUS/ANDRÉ MEIER

Das Berner Jura ist wild, rau und authentisch. Das zeigt sich besonders auf dem *Chemin de Montoz*. Auf dem hügeligen, von Wäldern eingefassten Plateau geht es durch mystische Landschaften. Die Berggasthöfe, die hier *Métairies* genannt werden, laden Wanderer dazu ein, Rast zu machen und sich zu stärken. Hier wird Gastfreundschaft grossgeschrieben.

Für die 17 Kilometer lange Strecke, deren höchster Punkt in 1300 Metern Höhe liegt, sind über viereinhalb Stunden einzuplanen. Nach einem angenehmen

Anstieg (360 Höhenmeter) ist der Abstieg (900 Höhenmeter) nicht zu unterschätzen. Unterwegs steigt Nebel aus dem Tal, zieht sich anschliessend wieder zurück und dann überflutet die Sonne das Land. Der Weg führt an knorrigen Bäumen, Buchen- und Fichtenwäldern entlang, die neben offenen Weiden liegen, wo Mutterkühe mit ihren Kälbern grasen und die vorbeiziehenden Wanderer neugierig beäugen. In der Ferne bietet sich ein wundervoller Blick in das Drei-Seen-Land. Dieser Landstrich wird Ihr Herz berühren.

ETWAS KULTUR

Der Weg endet in Tavannes, das mit einem grossen kulturellen und touristischen Angebot aufwartet. Besichtigen Sie die Römerstrasse und die Birsquelle oder die Digger-Ausstellung zur Problematik von Minen. Sie können Ihren Ausflug auch mit dem Besuch einer Aufführung im Kulturzentrum Le Royal kombinieren.

PRAKTISCHE INFOS

AUSGANGSPUNKT Grenchen. **DAUER** 4 Std. 45 Min. **ANREISE** Ankunft mit Zug und Bus in Granges, Unterer Grenchenberg. Alle, die lieber bergauf statt bergab gehen wollen, starten am Bahnhof in Tavannes. **GUT ZU WISSEN** Verpflegung: Die «Métairies» – typische Berggasthöfe der Jurakette – bieten einfache, schmackhafte Speisen, wie Röstli, Fondue oder Fleisch- und Käseplatten, die an grossen Tischen serviert werden. Wandern im Berner Jura: Der «Chemin de Montoz» führt praktisch am Naturpark «Parc naturel régional Chasseral» entlang. Die Wandermöglichkeiten sind nahezu unbegrenzt, aber der Jura Höhenweg ist besonders empfehlenswert. **WEITERE INFOS** www.myswitzerland.com/montoz

NEUENBURG



© GUILLAUME PERRET/VALLE RECHTE VORBEHALTEN

Die Reise zum Mittelpunkt der Erde: die Mühlen des Col-des-Roches

Besuchen Sie einen Ort, der in Europa einzigartig ist! Vor 400 Jahren wurden die Mühlen inklusive Sägewerk, die mit Wasserkraft angetrieben wurden, in Karsthöhlen, natürlichen Gängen und von Menschenhand geschaffenen Tunneln errichtet. Entdecken Sie diesen aussergewöhnlichen Ort bei einer Führung durch die Naturhöhle. Dabei geht es bis zu 22 Meter tief in das Innere der Erde.

Nach Ihrer Rückkehr an die Oberfläche besuchen Sie die Dauerausstellung und begeben sich auf eine Reise durch Raum

und Zeit. Erfahren Sie mehr über die ereignisreiche und verkannte Geschichte der Region, die von Entdeckungen, Erfindungen und mühseliger Arbeit, aber auch von Aufgeben und Vergessen geprägt wird. Zwei Säle zeichnen die Geschichte des Orts und seine Verbindungen zur Landwirtschaft und Müllerei nach.

In der Ausstellung wird mit dem Wasserrad ein weiteres Thema behandelt. Anhand illustrierter Texte und interaktiver Stationen können Sie die Prinzipien, die in der Höhle wirken, selbst ausprobieren.

ALTE GRAVUREN

Ab der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts entdeckte Europa die Existenz der Neuenburger Berge wieder. Zahlreiche Künstler illustrierten die Region in ihren Gravuren. In einer Sonderausstellung sind rund sechzig Werke zu sehen, die Le Locle, den Col-des-Roches und die unterirdischen Mühlen zeigen. Sie stammen aus der Zeit von 1785 bis in die 1870er-Jahre.

PRAKTISCHE INFOS

AUSGANGSPUNKT Le Locle, Moulins souterrains. **DAUER** 1 Std. 30 Min., ganzjährig geöffnet. **ANREISE** Von La Chaux-de-Fonds nehmen Sie den Zug bis zum Bahnhof Le Locle. Dann nehmen Sie das PostAuto Linie 381 von der Haltestelle «Le Locle, gare/centre-ville» bis zur Haltestelle «Le Locle, Moulins souterrains». **GUT ZU WISSEN** Die Höhlentemperatur beträgt das ganze Jahr hindurch 7 Grad Celsius. Bringen Sie also eine warme Jacke und gute Schuhe mit. **WEITERE INFOS** Die unterirdischen Mühlen von Le Col-des-Roches, Tel. 032 889 68 92, col-des-roches@lesmoulins.ch; www.lesmoulins.ch; www.postauto.ch/ihr-ausflug

WALLIS

In Le Bouveret hält der Sommer viele Überraschungen bereit

Das Tourismusbüro von Le Bouveret lädt bereits zu Beginn des Sommers zu zahlreichen Aktivitäten ein: Ciné-Plage, Zirkus-Picknick, *Silent Party*, ein Abend der Sternenbeobachtung ... Das stets abwechslungsreiche Saison-Programm wird jeden Samstag neu gestaltet.

Ab dem 29. Juni lockt dieser herrliche Ort am Ufer des Genfersees jeden Donnerstag ab 20 Uhr zu einem Konzert auf der «Windrose» (Rose des vents), wo unter anderem Paul Mac Bovin, Celina Ramsauer und Wt Funk anzutreffen sind. Der Juli hingegen steht ganz im Zeichen der «Künstlersonntage». Lassen Sie sich von zahlreichen Shows und einer Vielzahl von unglaublich talentierten regionalen Kulturschaffenden begeistern.

Doch auch in diesen vergnüglichen Sommermonaten sollte Raum für Überraschungen sein, die uns nach dem Besuch all dieser vielseitigen Events mit erstaunter Miene und verzauberten Sinnen in die Nacht entlassen ...

PRAKTISCHE INFOS

AUSGANGSPUNKT Le Bouveret.

DAUER Den ganzen Sommer.

PREIS Variiert je nach Aktivität.

GUT ZU WISSEN Alle lokalen Tipps zur Vorbereitung Ihres Besuchs: www.bouveret.ch/annuaire-2

WEITERE INFOS Tourismusbüro von Le Bouveret, Tel. 024 481 21 51, info@bouveret.ch



© ALLE RECHTE VORBEHALTEN

AUCH IM WINTER LOHNENSWERT

Neben seiner lebhaften Sommersaison bietet Ihnen Le Bouveret das ganze Jahr über zahlreiche Aktivitäten und Veranstaltungen. Ob ein frostiges Bad im Februar, Gruselstimmung zu Halloween, ein beschaulicher Weihnachtsmarkt im Dezember oder Secondhand-Verkauf im Frühling – in diesem kleinen Paradies kommt zu keiner Jahreszeit Langeweile auf.

WALLIS



© ALLE RECHTE VORBEHALTEN

Kino und Pop – nahezu unter freiem Himmel

Das Theater *Le Balcon du Ciel* in Nax lädt Sie ein, sein Programm für den Kulturdonnerstag 2023 zu entdecken. Auch in diesem Jahr wurden Filme, Aufführungen sowie Konzerte mit Bezug zum Wallis ausgewählt. Diese werden in einem wundervollen Rahmen gezeigt, bzw. aufgeführt. Das Theater liegt mitten in der Natur und ist nach aussen hin offen. Sänger, Tänzer, Clowns und Schauspieler freuen sich darauf, ihre Leidenschaft für die Bühne mit Ihnen zu teilen. Die Saison hat ausnahmsweise bereits am Samstag, den 24. Juni begonnen, und zwar mit der Operette *Die Insel Tulipatan* der Opéra de Lausanne. Am 6. Juli wird es

dann einen Stand-up-Comedy-Abend mit drei Künstlern des Swiss Comedy Club geben. Am 13. Juli nimmt Sie die Band *Volver* mit auf die Reise und am 20. Juli wird auf dem angrenzenden Tennisplatz das Stück *Battue la Terre* gezeigt. Am 27. Juli stehen die drei Kurzfilme *Pile poil*, *Fair play* und *Le chant d'Ahmed* auf dem Programm. Am 3. August wird der Animationsfilm *Interdit aux chiens et aux Italiens (No Dogs or Italians Allowed)* vorgeführt. Am 10. August wird *Les pires (The Worst Ones)* und am 17. August *Juste une nuit* gezeigt. Zum Saisonabschluss spielt das prickelnde Pop-Duo *Aliose* am 24. August ein intimes Konzert.

BÜHNE FREI FÜR DIE NATUR

Das Theater «Le Balcon du Ciel» ist Teil des «Green Valley»-Projekts, bei dem die Schönheit der Natur und ihre Reichtümer in den Vordergrund gestellt werden. Es wurde 2010 gebaut, fasst 200 Zuschauer, besitzt eine Buvette und bietet kleine Speisen an. Dieser einzigartige magische Ort zwischen Himmel und Erde ist perfekt, um für die Dauer einer Aufführung zum Träumen anzuregen.

PRAKTISCHE INFOS

ORT Theater «Le Balcon du Ciel» in Nax, zirka zwanzig Minuten von Sitten. **ÖFFNUNGSZEITEN** Im Juli und August immer donnerstags um 20.30 Uhr. **ANREISE** Vom Ortskern von Nax nehmen Sie die Route de Largey, fahren dann auf die Route de La Fontanette und anschliessend auf den Chemin de la Palette. **GUT ZU WISSEN** Vor jeder Aufführung gibt es vor Ort einen Ausschank. Alle Veranstaltungen beginnen um 20.30 Uhr, mit Ausnahme der Opéra de Lausanne (19.30 Uhr). **WEITERE INFOS** www.theatre-balcon-du-ciel.ch/de

WALLIS



© SAINT-MAURICE TOURISME

Den Geheimnissen von Saint-Maurice mit dem Smartphone auf der Spur

Einen Ort auf spielerische Weise kennenlernen oder neu entdecken: So lautet das Vorhaben des Tourismusbüros von Saint-Maurice, das seinen Einwohnern und Gästen einen Spaziergang voller Anekdoten durch das Stadtzentrum ermöglicht. Mithilfe der GuidiGO-App (die Sie auf Ihr Smartphone herunterladen müssen) begeben Sie sich auf einen spielerischen Pfad in zehn Etappen, die Einzelheiten der lokalen Vergangenheit beleuchten. Über 1500 Jahre Geschichte treffen hier auf Galerien für zeitgenössische Kunst, architektonische Besonderheiten und viele dekorative Details, die unaufmerksamen Blicken verborgen bleiben, darunter einige der

schönsten Schaufensterfassaden der Stadt. Die Route bringt Sie darüber hinaus zu den wichtigsten historischen Persönlichkeiten der Gemeinde, zu Walliser Organisationen und jahrhundertalten religiösen Gemeinschaften, zu aussergewöhnlichen Patrizierhäusern, topografischen Besonderheiten, religiösen Schätzen und verheerenden Bränden. Die ehrgeizigsten Teilnehmer können auf der gesamten Strecke verschiedene Rätsel lösen. Eine zeitlose, amüsante Reise, bei der es jede Menge wissenswerter Hintergrundinformationen zu entdecken gilt ... bevor man sich für einen Besuch der wichtigsten Touristenattraktionen der Stadt entscheidet.

ABWECHSLUNGSREICHE TOUR

Die Strecke führt an wichtigen Kulturerbestätten entlang, darunter die Abtei und ihr kostbarer Kirchenschatz, die auf eine über 1500-jährige Geschichte zurückblicken, oder die Feengrotte, die mit ihrem Wunschbrunnen und dem beeindruckenden 77 Meter hohen Wasserfall Jung und Alt verzaubert. Sie können auch die perfekt erhaltenen militärischen Strukturen der Festungsanlagen von Cindey und Scex aus dem 20. Jahrhundert besichtigen.

PRAKTISCHE INFOS

AUSGANGSPUNKT Am Eingang der Fussgängerzone der Grand-Rue, Nr. 18. **DAUER** Ca. 1,20 Std.

PREIS Kostenlos. **GUT ZU WISSEN** Um an diesem kurzweiligen Spaziergang teilzunehmen, müssen Sie die GuidiGO-App (gratis) über iOS oder den App Store herunterladen. Das WLAN der Touristeninformation steht Ihnen hierfür zur Verfügung.

WEITERE INFOS Saint-Maurice Tourisme, place de la Gare 2, 1890 Saint-Maurice, Tel. 024 485 40 40, www.saint-maurice.ch

WALLIS

Das Radiomuseum verbindet Salvan auf ewig mit der *Titanic*

Im Jahre 1895 führte Guglielmo Marconi in Salvan zusammen mit seinem einheimischen Assistenten Maurice Gay-Balmaz die ersten drahtlosen Übertragungen durch. Dank seiner Erfindung konnte insbesondere die *Titanic* Notrufe absetzen. Hundert Jahre später wurde eine Stiftung gegründet, um die Erinnerung an diesen italienischen Physiker wachzuhalten. Dank ihm wurden über 700 Passagiere der *Titanic* gerettet.

Im Zentrum des Walliser Dorfes wurde ein Museum eingerichtet, das seine Experimente wieder lebendig werden lässt und die Besucher zu einer Entdeckungsreise in die Welt der Telekommunikation einlädt. Bestaunen Sie auch den berühmten, drei Meter langen Nachbau der *Titanic* aus Lego-Steinen. Er ist das Werk von Steeve Lonfat und seinem Sohn William. Für das 128 kg schwere Modell haben die beiden 60 000 der kleinen Steine verbaut. Das Studium der Pläne, die Widerstandstests, der Zusammenbau und Transport nahmen drei Jahre in Anspruch. Im Museum können Sie eine Sammlung von Radios und Fotos von 1895 bis 1950, Audio- und Video-Aufnahmen sowie die aussergewöhnliche Marconi TSF-Ausrüstung der *Titanic* entdecken.

PRAKTISCHE INFOS

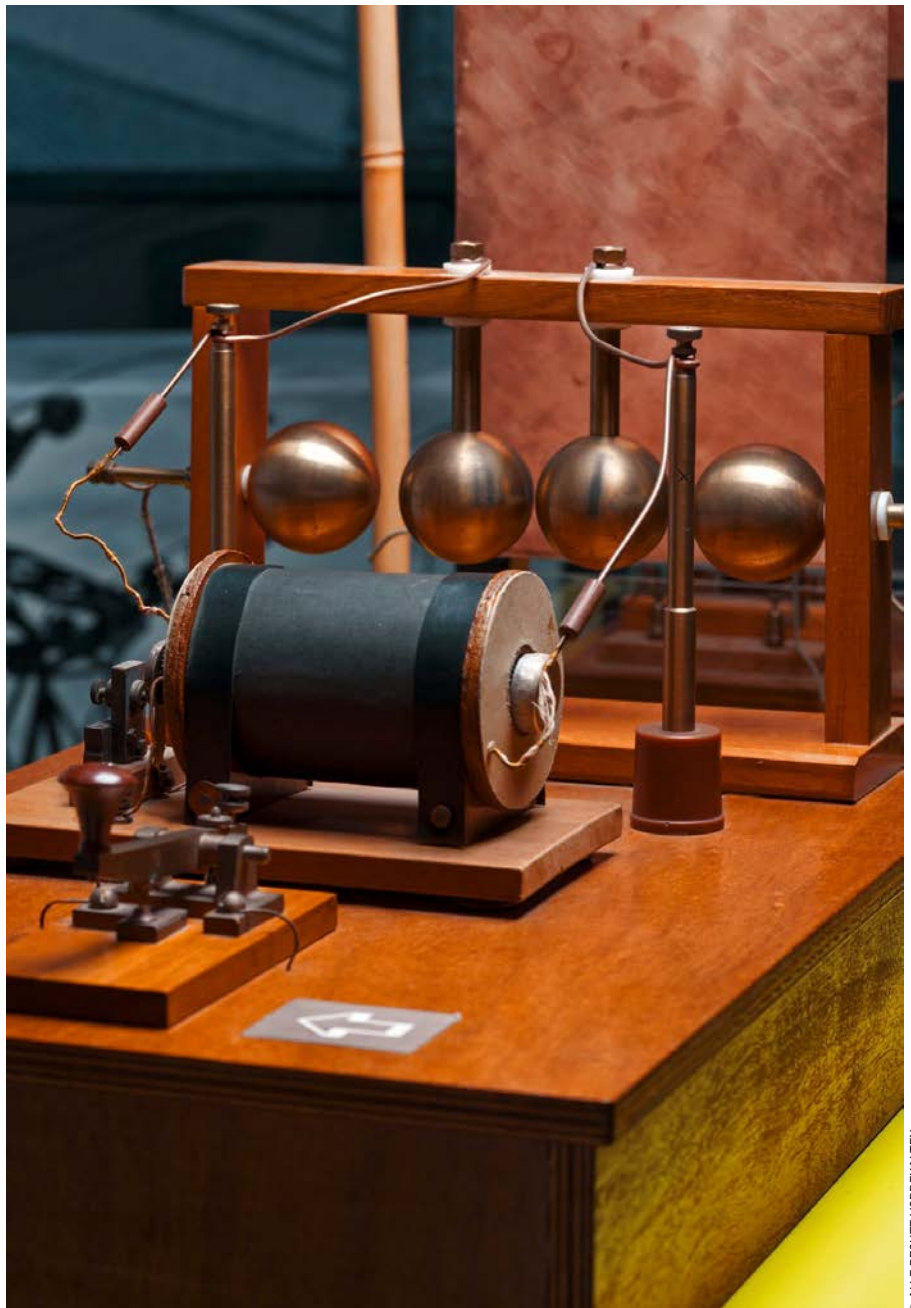
AUSGANGSPUNKT Fahren Sie mit dem Mont-Blanc-Express nach Salvan. Vom Bahnhof aus sind es nur 200 Meter bis zum Museum.

DAUER Zirka 1 Std.

PREIS Erwachsene 5 Fr., Studierende und AHV: 3 Fr.

GUT ZU WISSEN Auf Reservation ganzjährig und vom 15. Juli bis 15. August täglich von 14.00 bis 18.00 Uhr geöffnet.

WEITERE INFOS www.fondation-marconi.ch, info@fondation-marconi.ch



© ALLE RECHTE VORBEHALTEN

EIN WANDERWEG ZUM THEMA TELEGRAFIE

Schlagen Sie vom Zentrum von Salvan den Marconi-Weg ein, auf dem Sie etwas über die Geschichte der drahtlosen Telegrafie und insbesondere über die ersten Versuche des italienischen Forschers Guglielmo Marconi erfahren. Vom Museum, das ihm gewidmet ist, gehen Sie zum Place de Salvan, dann nehmen Sie die Rue de l'Allée und folgen der speziellen Beschilderung am Planetenfelsen (Felsgravuren).

ST. GALLEN



© IVO SCHOLZ PHOTOGRAPHY

Den Wald des Neckertals hautnah erleben

In Mogelsberg, in der Ferienregion Toggenburg, wurde im Mai 2018 der erste Baumwipfelpfad der Schweiz eröffnet. Der 500 Meter lange und barrierefreie Weg schlängelt sich vom Waldboden sanft hoch bis zu den Baumkronen – ein einzigartiges Naturerlebnis auf Augenhöhe mit der Tier- und Pflanzenwelt. Rund 40 Stationen laden ein, die Bäume zu entdecken, den Geräuschen des Waldes zu lauschen, Waldtiere kennenzulernen oder einfach nur zu entspannen. Die Aussichtsplattform erhebt sich über 50 Meter vom Boden. Von hier geniessen die Waldbesucherinnen und –besucher einen weiten Blick über das ganze Neckertal bis

zu den Toggenburger Churfürsten und ins Appenzellerland.

Rund um den Baumwipfelpfad befinden sich zudem Einrichtungen zur aktiven Erholung: Vita-Parcours, ein Blockhaus, ein Walderlebnisweg, Grillplätze, idyllische Rastmöglichkeiten, ein Kinderspielplatz sowie ein verträumter Naturweiher. Parkplätze für Rollstuhlfahrer stehen in der Nähe zur Verfügung. Sie können darüber hinaus auf einem öffentlichen Parkplatz parken, der zwischen 15 und 30 Gehminuten entfernt ist. Mit öffentlichen Verkehrsmitteln führt ein Fussmarsch von 40 Minuten direkt vom Bahnhof Mogelsberg ins Steinwäldli.

WILLKOMMENER BEITRAG

Der Baumwipfelpfad besteht aus über 4000 Holzbohlen. Wer möchte, hat die Möglichkeit, diese zu kaufen oder zu verschenken und so Teil einer Gemeinschaft von 2000 Personen zu werden, die bereits zu diesem Projekt beigetragen haben, das die Nachhaltigkeit im Herzen des Waldes fördert. Darüber hinaus wird Ihr Name auf dem Weg sichtbar sein.

PRAKTISCHE INFOS

ÖFFNUNGSZEITEN Täglich von 9.30 bis 18.00 Uhr, von Anfang April bis Ende Oktober, von November bis März mit eingeschränkten Öffnungszeiten. **PREIS** Jugendliche und Erwachsene (ab 16 Jahre) 15 Fr., Lernende/Studierende (mit Ausweis) 13 Fr., Erwachsene mit IV 11 Fr., Kinder (6 bis 15 Jahre) 8 Fr., Kinder (bis 6 Jahre) kostenlos. **ANREISE** Mit dem Zug bis Mogelsberg (Halt auf Verlangen). Von dort aus führt ein 30-minütiger Spaziergang durch den Wald oder das Dorf (kinderwagenfreundlich) zum Steinwäldli. **GUT ZU WISSEN** Der Weg ist für Kinderwagen geeignet, ein Wickeltisch ist vorhanden. Die Strecke ist für Menschen mit Behinderungen vollkommen barrierefrei. Es gibt eine Invalidentoilette sowie eine begrenzte Anzahl ausgeschilderter Parkplätze. Hunde sind nicht erlaubt. **WEITERE INFOS** www.myswitzerland.com/baumwipfelpfad

121



FREIBURG

Lichtspiele auf dem Glasmalereipfad

Dieser gut zugängliche Wanderweg lädt dazu ein, eine der wichtigsten Fertigkeiten der Region näher kennenzulernen: die Herstellung von Glasmalereien. Ausgehend vom Vitromusée in Romont spazieren Sie im Herzen der Glane von Kirche zu Kirche und bestaunen die gut erhaltenen Buntglasfenster. www.fribourg.ch

122



NEUENBURG

Eine Unterkunft in La Coué

Auf einem Bio-Landgut, das herrlich zwischen dem Creux-du-Van und der Areuse-Schlucht gelegen ist, züchtet die Familie Beck Black-Angus-Rinder. Seit 1997 empfängt sie zudem Durchreisende auf einem gemütlichen und gepflegten Campingplatz mit Stellplätzen für Zelte und Wohnmobile. Auch ein romantisches Baumhaus steht zur Verfügung. Der ideale Ausgangspunkt, um die Region mit dem Zweirad zu erkunden. www.lacoue.ch

WERBUNG

123



WALLIS

Alpine Pflanzenpracht

Tauchen Sie im Botanischen Alpengarten von Champex-Lac auf 1500 m Höhe in die Schönheiten der Pflanzenwelt ein. www.flore-alpe.ch

124

BERN

Die Kunst der Holzbildhauerei

Entdecken Sie in der Region Brienz im Schweizer Holzbildhauerei Museum die Geheimnisse dieser Kunst. www.museum-holzbildhauerei.ch

125



TESSIN

Burgleben in Bellinzona

Die drei Burgen von Bellinzona, die zum UNESCO-Weltkulturerbe zählen, bilden ein einzigartiges Ensemble. www.fortezabellinzona.ch

© FOTOS ALLE RECHTE VORBEHALTEN



kontiki

Nordisland im Winter

Vom **4. Februar bis 10. März 2024** bringt Sie unser neuer Kontiki-Direktflug von Zürich nach Akureyri in Nordisland, wo Sie die Entdeckung zweier Welten erwartet.



Mehr erfahren

Gerne beraten wir Sie persönlich

Tel. 056 203 66 88

info@kontiki.ch

www.kontiki.ch/nordisland-im-winter

Jetzt in der Online-Boutique

Für das Abenteuer

-10%*

Für Terre&Nature-
Abonnenten



Edelweiss rot
Picnic Tool

Cotfer

Ref. T60295

Fr. 10,80.-* Fr. 12.-



Bernhardiner
Stofftier-Rucksack

Cotfer

Ref. T60192

Fr. 27.-* Fr. 30.-

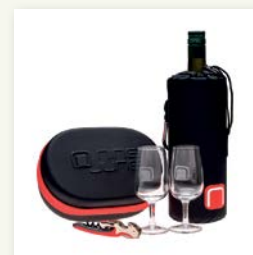


Für 4 Personen
Zerlegbares Raclette-Kit

Nine June

Ref. T48031

Fr. 99,50.- + Rucksack gratis
für Abonnenten

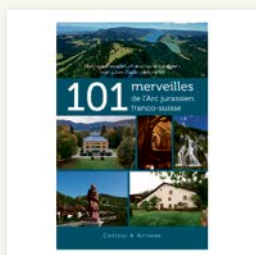


Mit Sackmesser
Apero-Kit für Nomaden

Nine June

Ref. T48029

Fr. 109.- + Rucksack gratis
für Abonnenten

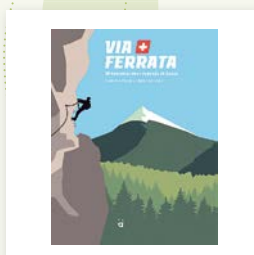


Sehenswertes im Jurabogen
101 Merveilles de l'arc jurassien

Attinger – französisch

Ref. T60244

Fr. 31,50.-* Fr. 35.-



30 Klettersteige der Schweiz
Via Ferrata en Suisse

Helvetiq – französisch

Ref. T60256

Fr. 31,50.-* Fr. 35.-



50 Weinwanderungen
Randos vin en Suisse

Helvetiq – französisch

Ref. T51502

Fr. 26.-* Fr. 29.-



30 Bierwanderungen
Randos bières en Suisse romande

Helvetiq – französisch

Ref. T49412

Fr. 26.-* Fr. 29.-



33 Veloausflüge ohne Auf und Ab
La Suisse zéro dénivelé

Helvetiq – französisch

Ref. T49411

Fr. 26.-* Fr. 29.-

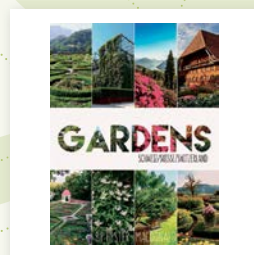


35 Hundewanderungen
Randos Chien Suisse

Helvetiq – französisch

Ref. T49397

Fr. 26.-* Fr. 29.-



52 schöne Gärten
Gardens Suisse

Helvetiq – Bergli

Ref. T49422

Fr. 27.-* Fr. 30.-



Schwimmen in der Natur
Wild Swim

Helvetiq

Ref. T49421

Fr. 32.-* Fr. 34,90.-

Bestellformular

T60295 Anzahl: _____

T60192 Anzahl: _____

T48031 Anzahl: _____

T48029 Anzahl: _____

T60244 Anzahl: _____

T60256 Anzahl: _____

T51502 Anzahl: _____

T49412 Anzahl: _____

T49411 Anzahl: _____

T49397 Anzahl: _____

T49422 Anzahl: _____

T49421 Anzahl: _____

Meine Kontaktangaben

Vorname/Name _____

Strasse/Nr. _____

PLZ/Ort _____

Abo-Nr. _____

Telefon/E-Mail _____

Datum/Unterschrift _____

Per Post Terre&Nature Publications AG, Chemin des Tuilières 3, 1028 Préverenges Per Mail marketing@terrenature.ch Online www.boutique.terrenature.ch

KONDITIONEN Versand und Verpackung werden zusätzlich verrechnet. Die Bestellung wird innert 5 bis 10 Tagen abgewickelt. Angebot gültig, solange Vorrat. Umtausch und Rücksendung innert 10 Tagen nach Warenerhalt möglich. MwSt. inbegriffen Meine Personendaten dürfen nicht zu Werbezwecken verwendet und an Dritte weitergegeben werden.



Grand
Entremont



Erleben Sie den erstklassigen Geschmack des Grand Entremont (VS)

Geniessen Sie die Berge, kaufen Sie lokale Produkte und entdecken Sie unsere Landwirtschaft.

Das Grand Entremont vereint das Val de Bagnes, das Val d'Entremont und das Val Ferret sowie die Weinberge und Obstgärten von Bovernier und ist eine agrotouristische Destination, in der sich alles um das Terroir und die Berge dreht.

Die atemberaubende Alpenkulisse gepaart mit dem Know-how der leidenschaftlichen Landwirt:innen und Handwerker:innen verleiht der Region ihre Einzigartigkeit, die aussergewöhnliche Produkte hervorbringt.

Das Grand Entremont ist Mitglied des Schweizer Netzwerks der Kulinarischen Genussorte und heisst Sie diesen Sommer gemeinsam mit Verbier Tourisme und dem Pays du St-Bernard willkommen. Kommen Sie vorbei und geniessen Sie das Beste aus der Region.

Von den grünen Tälern bis hin zu den blühenden Alpweiden – das Grand Entremont steht für « Le Goût des Cimes ».



Grand
Entremont



VERBIER[®]
VAL DE BAGNES



Pays du
St-Bernard
www.saint-bernard.ch



INS HERZ GEMEISSELT.



« Le Goût des Cimes » auf der Alp Beim Wandern oder mit einer Kuh



Accompagnateurs
en montagne



coralie
accompagnatrice en montagne

Wanderungen mit Coralie

Zu den Tieren im Entremont
5. und 6. August: zwei Tage für Kinder ab 8 Jahren

Herstellung und Degustation von Alpkäse
29. Juli in La Chaux, oberhalb von Verbier

Infos unter coraliefav.ch oder 079 673 54 95



Wanderung mit Emilie

Die Geheimnisse des Käses
7. Juli und 7. August: durch das Combe de l'A zur Alp Tsissette

Infos unter 078 767 93 01

Meine Sommerkönigin

Eine Patenschaft für eine Eringerkuh auf der Alp Mille oder der Alp Les Grands Plans im Val de Bagnes übernehmen – und damit die Eringerzucht unterstützen und am Leben auf der Alp teilnehmen.

Infos unter www.edelalp.ch

EdelAlp



2 Tage für Kinder



Aufstieg zur Tsissette-Hütte

Von Alp zu Alp mit der Challenge «Le goût des cimes» in der App PopUp Challenge

Sechs Alpen in unseren Tälern sind über eine App miteinander verbunden, die die Wandernden auf eine kulinarische Entdeckungsreise führt.

Sie haben den ganzen Sommer über Zeit, die Alpwirtschaften ohne Druck oder zeitliche Vorgaben zu besuchen. Alle, die die Challenge erfolgreich abschliessen, bekommen einen Preis, den sie in der Käserei einlösen können.



POP IT UP!



Grand
Entremont



KULINARISCHE
GENUSSORTE



Pays du
St-Bernard
www.saint-bernard.ch



INS HERZ GEMEISSELT.

« Le Goût des Cimes » auf der Alp In unseren Alphütten und Alpbuветten



La Peule-Alphütte, Val Ferret

Ein wunderschönes Tal an der italienischen Grenze und eine Alp, die auf der Tour du Mont Blanc leicht erreichbar ist.

45 Minuten zu Fuss ab Les Ars Dessous oder
2 Stunden ab La Fouly. Reservation unter
027 783 10 41 oder montourdumontblanc.com



Einführung in das Kühemelken sowie
Käsedegustation, jeweils donnerstags vom 20. Juli bis
17. August, Anmeldungen unter saint-bernard.ch



Tsissette-Alphütte, Combe de l'A

Ein kleines Stück Paradies in einem
naturbelassenen Tal, Zimmer und
Verpflegungsbereich vollständig renoviert.

2 Stunden zu Fuss ab dem Parkplatz von Télé-
Vichères-Liddes. Reservationen unter 079 731 32 18
oder latsissette.ch



Buvette der Alp Tronc und Buvette der Alp Lein, Mont Chemin

Zwei Alpbuветten inmitten von bewaldeten
Weiden, die zu Spaziergängen einladen, und auf
denen sich stets Kuhherden tummeln.

Zufahrtsstrasse ab Martigny oder Vollèges. 45–60
Minuten zu Fuss ab dem Col des Planches oder Le
Levron, die mit dem Postauto erreichbar sind

Vom 15 juillet bis 15 août
Navette Levron-Col du Lein und Col du Tronc



Pindin-Alpbuветte, Alp Sery-Laly, Val de Bagnes

Eine Steinhütte auf der Tour des Lacs mit
einzigartigem Blick auf den Petit Combin.

1 Stunde zu Fuss ab der Brunet-Hütte
Bei gutem Wetter geöffnet.



Brunch jeweils dienstags und donnerstags vom 11. Juli
bis 17. August, Anmeldungen unter verbier.ch



Alp La Chaux, Verbier Alp Le Coeur, Liddes Alp La Lettaz, Bourg-St-Pierre

Verkauf von vor Ort hergestelltem Ziger und Käse
Zu Fuss erreichbar



Tsissette-Alphütte



Pindin-Alpbuветte

Unsere Alpbuветten
warten auf Sie!

Verpflegung

Direktverkauf

Vor Ort übernachten

Aktivitäten

Herstellung von
Walliser Raclette AOP

RACLETTE
DU VALAIS

Grand
Entremont

KULINARISCHE
GENUSSORTE

VERBIER
VAL DE BAGNES

Pays du
St-Bernard
www.saint-bernard.ch


Wallis
INS HERZ GEMEISSELT.



« Le Goût des Cimes » beim Bienenstock

Honig und Bienenzucht

Verfolgen Sie den Bau des Kompetenzzentrums für Bienenzucht des Grand Entremont unter www.cca-abeille.ch und treten Sie dem Club Mellonia bei.

 Besichtigung der Bienenstöcke und Degustation von Honig jeweils dienstags vom 18. Juli bis 15. August, Anmeldungen unter saint-bernard.ch

« Le Goût des Cimes » auf dem Bauernhof

Mit der Ferme du Soleil in Médières-Verbier

Viviane und Blaise haben das Restaurant auf ihrem Bauernhof eröffnet, um ihre Produkte zur Geltung zu bringen, und weil sie es lieben, neue Menschen kennenzulernen. Im Sommer lädt die Terrasse über dem Val de Bagnes zum Entspannen ein.



Reservationen unter 022 565 40 70 oder 078 684 63 62



Erstklassiger Geschmack als Geschenk

Mit dem « Corbeille du Grand Entremont »

Entdecken Sie mit dem « Corbeille du Grand Entremont » die Vielfalt und den Reichtum der Landwirtschaft des Grand Entremont. Dieser Korb beinhaltet ausschliesslich Produkte mit dem Label « Le goût des cimes ».



Der Inhalt des Korbs hängt von den verfügbaren Produkten und Ihrem Budget ab.



Der Korb ist geschlossen und kann per Post versandt werden.



www.corbeille.ch

Ein Label, das für Herkunft und Qualität steht



Entdecken Sie die Vielfalt und den Reichtum der Landwirtschaft des Grand Entremont mit dem Label « Le goût des cimes ». Die Produkte setzen sich dafür ein, das Beste aus den Ressourcen dieser aussergewöhnlichen Region in den Walliser Alpen zu machen.



Das Produkt stammt aus den Bergen des Grand Entremont.



Das Produkt trägt zur Erhaltung einer dynamischen Landwirtschaft.



Das Produkt ist natürlich und geschmackvoll.



« Le Goût des Cimes » in unseren Käsereien

Mit dem echten Walliser Raclette AOP



Käserei von Orsières und Raclette-Bar

Täglich 6–22 Uhr. Raclette, Besuchergalerie und Blick auf die Käsekeller. Geführte Besichtigung auf Reservation.



Einführung in die Raclette-Kunst, jeweils montags vom 17. Juli bis 14. August, Anmeldungen unter saint-bernard.ch



Käserei von Champsec: Bagnes 25

Von Montag bis Samstag: 8.30–12 Uhr und 16–18.30 Uhr
Sonntag: 8.30–11 Uhr



Käserei von Étiez-Vollèges: Bagnes 98

Täglich 8.30–12 Uhr und 16–19 Uhr
Besichtigungen auf Anfrage



Käserei von Liddes: Bagnes 4

Täglich 9–12 Uhr und 15.30–18.30 Uhr



Käserei von Lourtier: Bagnes 30

Täglich 8.30–11 Uhr und 18–19 Uhr



Käserei von Verbier: Bagnes 1

Täglich 10–12 Uhr und 15–18 Uhr



Käseworkshop jeweils mittwochs vom 12. Juli bis 6. September, Anmeldungen unter verbier.ch



Hofkäserei Mauricette, Lourtier

Direktverkauf in der Ferme des Glariers





Raclette-Bar





Käseherstellung


24-Stunden-Automaten in allen Käsereien

 Verpflegung

 Direktverkauf

 Vor Ort übernachten

 Aktivitäten

 Herstellung von Walliser Raclette AOP

RACLETTE DU VALAIS 

 **Grand Entremont**



 **LA LAITERIE D'ORSIÈRES**
AU CŒUR DU PAYS DES BESSÈS

« Le Goût des Cimes » auf unseren Feldern

Kräuter und Arzneipflanzen aus biologischem Anbau

Auf dem Fonduewagen durch die Kräuterpolder

Sie bereiten Ihr Fondue zu und essen es gemütlich im Rhythmus des Trabs der Pferde, die von Pierre entlang der Dranse und der Kräuterpolder geführt werden. Ein zweistündiges Geschmackserlebnis, bei dem die Zeit stillzustehen scheint.

☎ Reservationen unter 079 741 59 64



Die wohltuende Wirkung der Pflanzen mit einem Bio-Kräutertee geniessen

Wenn das Wetter nicht mitspielt oder Sie ein köstliches Raclette verdauen müssen, geniessen Sie am besten eine Tasse Grand-St-Bernard-Kräutertee. Salbei, Thymian, Melisse, Kamille, Minze und Eisenkraut – diese Bio-Pflanzen sind alle im Grand Entremont unter den fürsorglichen Augen unserer Landwirt-innen gewachsen.

www.rostal.ch



Mit Kräutern aromatisiertes Quellwasser des Catogne – der perfekte Durstlöscher

Der ikonische Catogne (2598 m) wacht mit seinen Wiesen und Feldern über das Grand Entremont. Entdecken Sie das Mineralwasser Sembrancher, das auch als feine Limonade Citron & Lime aus den Bio-Pflanzen der Genossenschaft Valplantes angeboten wird. Dieses Getränk des Grand Entremont sowie die Varianten Tonic oder Minze & Matcha sind die perfekten Durstlöscher im Sommer.

www.sembrancher.com



Kräuterwissen von den Handwerker-innen von Sarreyer

Um Ihnen einige Verwendungsmöglichkeiten von Kräutern näherzubringen (Destillation, in der Kosmetik oder in Sorbets), organisiert die Vereinigung der Landwirte und Handwerker von Sarreyer im Val de Bagnes jeweils am 10. Juli, 31. August sowie am 1., 7. und 8. September einen Tag rund um das Thema Pflanzen. Am 21. September findet anlässlich der **Genusswoche** der Pflanzentag mit einem Menü zum Thema Wurzelgemüse statt. www.gout.ch

☎ Weitere Informationen und Angebote unter sarreyer-decouvertes.ch





Agrotourismus: unsere guten Adressen

Sie haben Lust auf eine unvergessliche Landpartie, Sie möchten eine oder mehrere Nächte auf einem Bauernhof verbringen und touristische Angebote im ländlichen Raum nutzen? Stöbern Sie in unserem Adresstipp-Verzeichnis, das wir in Zusammenarbeit mit Agrotourismus Schweiz erstellt haben.

AARGAU

Bitterlis Buurehof, Kienberg

Sie können sich auf diesem Hof ausruhen und von der Küche verwöhnen lassen.
www.bitterlis-buurehof.ch

Waldhof, Schneisingen

Der Waldhof liegt an einer sehr idyllischen Lage auf 550 m. ü. M.
www.imwaldhof.ch

Neuhof, Sins

Aussicht in die Berge. Eine Wohnung im 1. Stock mit 4 Zimmern zu vermieten.
jakob@sidlers-neuhof.ch

Gugenhof, Stüsslingen

Ein Bauernhof mit vielen Tieren befindet sich mitten im Grünen.
www.gugenhof.ch

BASEL

Gast und Hof Spittel, Langenbruck

Das wunderschöne Wandergebiet und die vielen Freizeitangebote in nächster Umgebung laden zum Verweilen ein.
www.gast-hof-spittel.ch

Hof unterer Dürrenberg, Langenbruck

Geniessen Sie erholsame Ferien auf dem Land! Hier finden Sie Wanderwege!
zbindenheidi@icloud.com



BERN

Oberhuus, Alchenstorf

Der Bio-Hof Oberhuus liegt am Tor zum Emmental in ruhiger Umgebung.
www.oberhuus.ch

Hof zur Linde, Attiswil

Ferienwohnungen, Ferien auf dem Bauernhof, Ferien im Baudenkmal.
www.hof-zur-linde.ch

Hof Molentrog, Bärau

Ideal zum Wandern. Nächste grössere Ortschaft ist Langnau i. E.
molentrog@bluewin.ch

Buuchihof, Bätterkinden

Der Buuchihof versucht, die Nachfrage nach Eventlocations abzudecken.
www.buuchihof.ch

Wildenegg, Biembach i. E.

Hier kann man im Stroh übernachten.
hans.schuepbach@gmx.net

Hof Bättwil, Burgdorf

Dieses 300-jährige Sandstein-Bauernhaus liegt an ruhiger Lage.
www.bauernhof-baettwil.ch

Gumpersmühlehof, Grünenmatt

Pferdehof im Emmental, bekannt aus Gotthelf-Erzählungen (Nidlebode).
erika.wittwer@gmail.com

Nyffeler's Bauernhof, Emmental

Im Obergeschoss des Stöcklis befindet sich eine 3,5-Zimmer-Wohnung.
www.nyffelerfreiberger.ch

Hof Geilisuget, Heimisbach

Eine 3-Zimmer-Wohnung im ersten Stock des Bauernhauses zu vermieten.
uu.geissbuehler@bluewin.ch

Biohof Breitenackern, Hinterfultigen

Sonniger, familienfreundlicher Bio-Hof mit herrlicher Aussicht auf die Berge.
www.biohof-breitenackern.ch

BnB Ins Tipi, Ins

Übernachten im Tipizelt an wunderschöner Lage mitten im Berner Seeland.
www.bnb-instipi.ch

Soulfarm, Kehrsatz

Klassisches Berner Gehöft, das bis ins vorletzte Jahrhundert zum Herrschaftssitz im Oberselhofen gehörte.
www.soulfarm.ch

Gmeiswaldhof, Mirchel

Unvergessliche Nächte in den zwei Gmeiswaldhof-Schöpfli!
www.gmeiswaldhof.ch

Jordihof, Ochlenberg

Ob für einen Verpflegungshalt oder für eine Übernachtung - begrüßen wir Sie.
www.jordihof.ch

Muriboden-Hof, Riggisberg

Mitten im Naturpark Gantrisch liegt der Hof.
www.muriboden.ch

© ALLE RECHTE VORBEHALTEN



Bleichehof, Rohrbach

Im 2. Stock eine renovierte 1-Zimmer-Wohnung mit gedeckter Laube.
www.bauernhof-bleiche.ch

Sommerhof, Rohrbachgraben

Neben dem Bauernhaus ist es möglich, eine heimelige Ferienwohnung zu mieten.
www.sommer-hof.ch

Eggenhof, Rohrbachgraben

Der Hof liegt ruhig und idyllisch im Herzen der Schweiz.
www.eggenhof.ch

Wielandleben, Röthenbach i. E.

Im Speicher befindet sich ein Doppelzimmer für gemütliche Ferien auf dem Land.
www.wielandleben.ch

Bauernhof Riffenloch, Rüegsau

Geniessen Sie in sehr ruhiger Lage die wunderbare Aussicht auf die Alpenkette.
www.aemmitau.ch

Winterholz, Rüegsbach

Das Winterholz liegt etwas abseits der Strasse zwischen Hasle-Rüegsau und Affoltern i. E.
www.winterholz.ch

Kehrlishof, Schangnau

Der ideale Ort für Tagesausflüge im Emmental oder ins Berner Oberland.
anita-oberli@bluewin.ch

Seehof, Schönbühl-Urtenen

Erleben Sie die einmalige Atmosphäre in dem Chalet «Hühnerhüsl» im Seehof!
fm-bernhard@bluewin.ch

Hof Otzenberg, Emmental

Zwischen Burgdorf und Langnau liegt der Bauernhof mit vielen Tieren.
stucki.otzenberg@bluewin.ch

Leinacherhof, Seeberg-Grasswil

Die Gäste schätzen die schönen Landschaften.
www.leinacherhof.ch

Hof Bach, Trub i. E.

Sehr ruhig und idyllisch gelegen. Hier lässt es sich herrlich entspannen.
www.bachgut.ch

Muessachen, Walterswil

Im ersten Stock ist es möglich, eine 3,5-Zimmer-Wohnung zu mieten.
www.muessache.ch

Burehof Aebigrueb, Walterswil

Eine Übernachtung im Stroh wird bestimmt zum unvergesslichen Erlebnis für alle.
www.burehofaebigrueb.com

Lodge24, Wohlen bei Bern

In dieser Ferienwohnung im Landhausstil wird es niemandem langweilig.
www.lodge24.ch

BERNER OBERLAND

BnB Fellacher, Adelboden

Für Ihre Ferien in Adelboden sind diese Gästezimmer ein idealer Ausgangsort.
www.fellacher.ch

Erlebnishof Hatti, Aeschi bei Spiez

Ein kleiner Bio-Betrieb (KAGfreiland) auf der Sonnenterrasse Aeschi bei Spiez auf 900 m. ü. M.
www.erlebnishof.ch

Biohof Mooschür, Eriz

Landleben auf Zeit – in einer hellen und heimeligen 3,5-Zimmer-Ferienwohnung.
www.mooschuer.ch

Bauernhof Hagibodmen, Grindelwald

Der Bauernhof ist 5 km von Grindelwald entfernt auf einer Höhe von 1140 m. ü. M. am Fusse der Eigernordwand.
www.schlafimstroh-grindelwald.ch

Wychelboden, Habkern

Feriererlebnis in einem Bergbauerndorf, authentisch, fernab von aller Hektik.
wychelboden@bluewin.ch

Schiltenhof, Iseltwald

Der Schiltenhof liegt am schönen Brienersee in Iseltwald.
www.schiltenhof.ch

Bio-Hof Brandegg, Lenk

Der Bio-Hof liegt oberhalb Lenk sehr ruhig auf einer Sonnenterrasse.
www.bio-hof.ch

Biohof Zelg, Niederstocken

Ab Thun ist Niederstocken bequem mit dem Postauto erreichbar.
www.biohof-gehrig.ch

Chrütz Hof, Oey-Diemtigen

Möchten Sie mit Ihrer Familie das Leben auf dem Bauernhof näher kennenlernen?
herrmannkreuz@bluewin.ch





Hof Schürweid, Uttigen

Der Hof liegt in ruhiger Lage am Rande des Naturpark Gantrisch.
karin.rubi@bluewin.ch

FREIBURG

Bauernhof Ulrich, Alterswil

Dieser Hof ist kinderfreundlich mit vielen verschiedenen Tieren.
www.ulrich-wenger.ch

Ferme du Petit-Vivy, Barberêche

Entdecken Sie die Gegend im Zug, zu Fuss, mit dem Velo oder zu Pferd.
aeberhardb@bluewin.ch

Blaser Ferme, Barberêche

Ferienhaus auf Bauernhof mit einmaligem Panorama.
erwin.blaser@bluewin.ch

Les Précornes, Charmey

Schlafen im Stroh, auch für Gruppen.
Geöffnet 15. Mai – 30. September
gs.precorne@bluewin.ch

Domaine du Moulin, Cheyres

Landwirtschaftlicher Betrieb mit Direktverkauf von Lammfleisch.
michel.renfer@bluewin.ch

Ferme des Pontets, Cormérod

Ländliche Umgebung, in der wir einen herzlichen Empfang bevorzugen.
suisseroland@hotmail.com

Magie de la ferme, Dompierre

Im Zentrum des Dorfes Dompierre, zwischen Payerne und Avenches.
www.magiedelaferme.ch

Hof Lustorf, Guin

Bis zu 150 Personen in zwei flexibel vermietbaren Räumen.
www.hoflustorf.ch

Hof Ottisberg, Guin

Familien, Schulklassen und Vereine bis 30 Personen sind herzlich willkommen.
j.k.zimmermann@bluewin.ch

La Ferme de la Corbière, Estavayer-le-Lac

Privatstrand, Spielplatz und Grillplätze stehen für Sie bereit.
www.corbiere.ch

Bifang, Im Fang

20 Hektaren grosser Betrieb in der Bergzone 3 in Im Fang, im Greyerzerland.
patrick.monika@bluewin.ch

La Croix de Fer, Montbovon

Dieser Hof/Herberge liegt in der schönen voralpinen Region des Hongrin.
www.lacroixdeferallieres.ch

Hof Lanthen, Schmitten

Erleben Sie Natur und Erholung im schönen Sensebezirk und übernachten Sie in unseren hellen Gästezimmern.
die_jungos@hispeed.ch

GENÈVE

Domaine de Crève-Coeur, Choulex

Renovierter Bauernhof aus dem 16. Jahrhundert, ruhige und idyllische Lage.
www.creve-coeur.ch

La Ferme Pittet, Russin

Das Bauernhaus Pittet befindet sich in einem Winzerdorf.
www.lafermeenchantee.ch

GRAUBÜNDEN

Tossa Hof, Avers

Dieser Hof liegt im sonnigen Avers Pürt an verschiedenen Wanderwegen.
www.7447.ch

BioBergün, Bergün/Bravuogn

Für Ferien auf dem Bauernhof, Wanderferien oder Schneisportferien.
www.bioberguen.ch



Hof Unterhus, Tenna

© ALLE RECHTE VORBEHALTEN

Biohof Salis, Bivio

Sehr ruhige Lage, 2 Kilometer von Bivio entfernt im Naturpark Parc Ela.
www.biohofsalis.ch

Azienda Raisc, Braggio

Bergbauernbetrieb mit Milchkühen, Milchschaafen und 2 Mastschweinen.
www.braggiotourismus.ch

Hof Quadra, Flerden

Ruhig, idyllisch, genau der richtige Ort, um zu entspannen und die umliegende Bergwelt zu geniessen.
www.hof-quadra.ch

Galloway-Hof, Laax

Geniessen Sie Ihre Ferien nicht nur im guten Bergklima.
www.gliott.ch

Schluocht-Hof, Langwies

Dieser Biobetrieb liegt an sonniger Lage im Schanfigg, einem Wandergebiet.
www.schluocht-hof.ch

Biohof Furn, Lohn

Ruhige Ferienwohnung im 1. Stock, traumhafte Sicht auf die Berge.
biohof-furn@bluewin.ch

Hof Just, Maienfeld

Möchten Sie einmal so schlafen wie Heidi? Packen Sie Ihren Schlafsack.
www.hofjust.ch

Pauraria Puntetta, Müstair

Hof in Müstair mitten in einer wunderschönen Berglandschaft.
www.puntetta.ch

Reitstall + Saloon San Jon, Scuol

Gemütlicher Reitstall mit ca. 60 Pferden und angeschlossenem Westensaloon.
www.sanjon.ch

Tanter Dossa, Scuol

Biobergbauernhof in Alleinlage oberhalb von Scuol, direkt am Waldrand.
www.tanterdossa.ch

Ferienhof Pua, Sent

Bio-Bauernhof auf der Sonnenterrasse von Sent bei Scuol im Unterengadin.
www.ferienhofpua.ch

Gürgetschhof, St. Antönien

Rustikal ist die Ferienwohnung in unserem alten Walserhaus.
www.gürgetschhof.ch

Paclerahof, Santa Maria

Ein 3-Bett-Zimmer mit Dusche-WC und geführte Ausritte.
www.paclera-hof.ch

Hof Unterhus, Tenna

Ein alleinstehender Bio-Bergbauernhof an ruhiger Lage, 1650 m. ü. M.
www.hof-unterhus.ch

Gross Gada, Tschappina

Aufzuchtbetrieb an ruhiger Lage 10 km von Thusis entfernt im Naturpark Beverin.
www.grossgada.ch

Hof Coms 2, Urmein

Hof an sonniger, ruhiger Lage auf ca. 1180 m. ü. M. am schönen Heinzenberg.
www.coms.ch/cms/index.php



Stirnimann-Gemsch, Valzeina

Bauernhof im vorderen Prättigau auf 1100 m an ruhiger, sonniger Hanglage.
www.stirnimann-gemsch.ch

Agrotourismus Alp Nurdagn, Wergenstein

Einfache Übernachtungs- und Verpflegungsmöglichkeit.
www.alpnurdagn.ch

JURA UND DREI-SEEN-LAND

Schwängi, Beinwil

Die nahen Hügel und Felszüge laden zu Wanderungen oder Bike-Touren ein.
signer_caderas@bluewin.ch

Zelgli, Biezwil

Der Zelgli-Träff ist mehr als nur eine Gästebewirtung.
www.zelgli-traeff.com

Ferme des Tourbières, Brot-Plamboz

Ein paar Stellplätze für Zelte und Wohnmobile vorhanden.
www.fermedestourbieres.ch

Champ du Fol, Chevenez

Geniessen Sie unbeschwerte Ferien in einer Ferienwohnungen im Bauernhaus.
michel.renfer@bluewin.ch

Gîte rural Lachat, Courcelon

3 km östlich von Delémont. Komfortabel eingerichtete Gästezimmer.
www.giterural.ch

Gîte rural la Bergerie, Courchavon

Die Gîte rural la Bergerie befindet sich am Eingang des kleinen Dorfes Mormont.
www.gitelabergerie.ch

Berghof Montpelon, Gänsbrunnen

Eine 3,5-Zimmer-Wohnung, modern eingerichtete Wohnküche.
www.montpelon.ch

Schafmatthof, Gänsbrunnen

Umgeben von Wald und Wiesen liegt dieser Hof am Fuss des Weissensteins.
www.schafmatthof.ch

La Ferme du Sommet de Pouillerel, La Chaux-de-Fonds

Renovierter ehemaliger Bauernhof, 3 km von La Chaux-de-Fonds entfernt.
www.lafermedusommetdepouillerel.ch

Ferien-Reiten-Trekking, La Ferrière

Ruhig gelegen in La Chaux d'Abel, Ferienhof mit seinen zwei Ferienhäusern.
www.chasseraioutdoor.ch

Ferme le Peu Girard, Les Breuleux

Gesunde Bauernhofatmosphäre mit Mutterkühen, Schafen und Eseln.
www.erlebnis-bio-hof.ch

Bio- und Erlebnishof Les Joux, Les Genevez

Im Verlauf der Jahre wurde der Bio-Bauernhof stilvoll renoviert.
www.lesjoux.ch

Bei Käasers, Meienried

Betrieb in der fruchtbaren Ebene des unteren Seelands, rund 30 km von Bern.
www.beikaesers.ch

La Ferme du Bonheur, Porrentruy

Ein einzigartiges Erlebnis auf einem traditionellen Bauernhof.
www.fermedubonheur.ch

Chalet Beausite, Saint-Ursanne

Didaktischer Bauernhof mit unverbaubarer Sicht auf Saint-Ursanne.
www.juraisland.ch

La Coué, Travers

Sie stehen in direktem Kontakt mit der Natur und den Hoftieren und geniessen einen angenehmen Aufenthalt.
www.lacoue.ch



Bio- und Erlebnishof Les Joux, Les Genevez

© ALLE RECHTE VORBEHALTEN

Chaintin, Travers

Dieser Hof liegt ruhig, sonnig und verkehrsfrei im grünen Val-de-Travers.
rahauri.travers@sunrise.ch

Stähli Ferme des Buffles, Travers

Lassen Sie sich verzaubern von den Büffeln im Val-de-Travers.
www.staehliproduitsfermiers.ch

LUZERN

Bio Hof Eggmatt, Alpnach Dorf

Geniessen Sie die Aussicht von den Mythen bis zu den Berner Alpen.
eggmatt3@hotmail.com

Hof Sagenmattli, Arth

Gemütliche 3,5-Zimmer-Ferienwohnung. Ruhige Lage mit Sicht auf den Zugersee.
fam.ziltener@gmail.com

Chlosterhof, Brunnen

Der Jakobsweg führt direkt an diesem Betrieb vorbei.
www.schlafimstroh-bucheli.ch

Erlebnishof Vorsäss, Ennetmoos

Zwei grosse Zelte auf dem Mueterschwandenberg, inmitten der Natur.
www.erlebnishof-vorsaess.ch

Bauernhof Elmiger, Ermensee

Zwischen dem Baldegger- und dem Hallwilersee, ideal zum Baden, Wandern und Velofahren.
familie_elmiger@bluewin.ch

Eygrat, Escholzmatt

Mitten in der Biosphäre Entlebuch auf einem Hochplateau an ruhiger Lage.
schoepfer.eygrat@bluewin.ch

Rohrigmoos-Hof, Flühli

3 km vom Dorf Flühli und 13 km von Sörenberg entfernt an ruhiger Lage mit Aussicht auf die Berge.
fuchshardy@bluewin.ch

Alpwirtschaft Räbalp, Greppen

Die Alpwirtschaft Räbalp liegt am Wanderweg Seebodenalp – Rigi Känzeli.
www.raebalp.ch

Russberg, Hofstatt

Dieser Hof liegt ruhig und verkehrsfrei, mit viel Platz zum Spielen.
www.archehof-russberg.ch

Erlebnisbauernhof Weid, Kerns

Schlafen im Stroh, Bauernhofevents, Pizzaplausch und vieles mehr.
www.erlebnisbauernhofweid.ch



Zebuhof, Lauerz

Auf den Wiesen der Käserei Weenink können Sie Bauerngolf spielen.
www.zebuhof.ch

Langberg, Lauerz

3 km oberhalb von Lauerz, mit herrlicher Sicht auf Berge und Seen.
langberg_lauerz@hotmail.com

Erlebnishof Ming, Lungern

Bio Bauernhof, sehr zentral in der Nähe des smaragdgrünen Lungernersees.
www.erlebnishof-ming.ch

Landwirtschaftsbetrieb Huob, Luzern

Die moderne 3-Zimmer-Wohnung liegt auf dem Littauerberg in Luzern.
ygeisseler@gmail.com

Seeburghof, Luzern

Die Wohnung Impérial ist ein Bijoux in der umgebauten Scheune im Seeburghof.
www.seeburghof.ch

Meisenegg, Marbach

Schöne Wanderungen, Moorerlebnisse, Velorouten sind möglich.
www.meisenegg.ch

Hof Gehren, Merlischachen

Eine Übernachtung in einem umgebauten Bienenhaus.
www.gehren.ch

Ferienhof Rüti, Morschach

Der Ferienhof befindet sich an ruhiger Lage über dem Vierwaldstättersee.
www.ferienhof-rueti.ch

Swissfarm, Neuenkirch

Geniessen Sie entspannte Tage in exklusivem Baumhaus.
www.wurzelbaumhaus.ch

B&B Bauernhof Bisang, Nottwil

Ferienwohnung mit Weitblick auf den Sempachersee und die umliegenden Dörfer.
www.kohlweid.ch

Etschenried-Hof, Obbürgen

Südseite des Bürgenstocks auf 920 Meter, Aussicht auf Rigi, Pilatus.
joller.fluehler@bluewin.ch

Alphütte Chilchschand, Ramersberg

Nostalgisch eingerichtetes Alphaus direkt auf dem abgelegenen Bergbauernhof.
oli.conni@bluewin.ch

Sonnehöfli, Romoos

An schöner, sonniger Lage mit wunderbarer Aussicht.
www.hof-romoos.ch

Biohof, Rothenburg

Die Ferienwohnung bietet Platz für 6-10 Personen.
www.rothenburger-biohof.ch

S'Ottä obere Seilegg, Sattel

Neu erbaute Feriendachwohnung, die stilvoll eingerichtet ist.
evelin@amgwerd-sattel.ch

Gmünde, Schüpheim

Eine grosszügige Wohnung im Dachgeschoss des Bauernhauses.
www.gmuende.ch/startseite/bauernhof/

Brudersrüti, Schwarzenberg

Rustikales 5 1/2-Zimmer-Bauernhaus für Ferien.
www.brudersrueti-hofferien.ch

Alp Hochweid, Schwyz

Mitten im Wandergebiet Sattel-Hochstuckli-Haggenegg gelegen.
martinholdener@bluewin.ch

Wissig-Hof, Seelisberg

Hof an sonniger, ruhiger Lage, direkt am Weg der Schweiz.
www.stroh-traum.ch

Birkenhof, Sörenberg

2 km vom Sommer- und Wintersportort Sörenberg entfernt.
www.birkenhof.ch

Hof Ratismatt, Springen

Idealer Etappenort für Wanderer und Velofahrer.
www.ratismatt.ch

Bauernhof Waser, Stans

Idealer Ausgangspunkt für Wanderungen, Velotouren und Ausflüge.
www.stanserboden.ch

Stutz-Hof, Ufhusen

Auf diesem Bauernhof geniessen Sie ruhige Tage mitten in der Natur.
guido.stutz@bluewin.ch

Biohof Gruebisbalm-Rigisüd, Vitznau

Gruebisbalm liegt oberhalb Vitznau auf der Südseite der Rigi auf 870 m ü. M.
www.biohof-grubisbalm.ch

Ferienhof am See, Willerzell

Der Hof liegt im Herzen der Schweiz, eingebettet zwischen See und Berge.
www.ferienhof-am-see.ch

OSTSCHWEIZ

Strohgade, Appenzell

In idyllischer, ruhiger Landschaft können Sie die Aussicht auf den gesamten Alpstein geniessen.
www.strohgade.ch

Hof Mazenau, Appenzell

Sehr hochwertige 3,5-Zimmer-Wohnung im 400-jährigen Bauernhaus.
www.hof-mazenau.ch

Rehalp, Bischofszell

Die Rosenstadt Bischofszell mit ihrer historischen Altstadt liegt nur 2,5 km von diesem Hof entfernt.
www.rehalp.ch

Eselhof Säge, Buch SH

Das Angebot umfasst Spaziergänge und Trekkingtouren mit Eseln.
www.eselhof-saege.ch

Heiterhof, Eichberg

Der Dorf bietet verschiedene Erlebnis-Angebote.
www.heiterhof.ch

Hof Höchi, Engelburg

In der Nähe vom Bauernhof Schwobsrüti liegt die renovierte Ferienwohnung Höchi.
josef.eicher3@bluewin.ch

Zelglihof, Ermatingen

Ferienwohnung für bis zu 15 Personen. Strohlager für bis zu 45 Personen.
www.zelglihof.com

Archehof Rüegg, Ermenswil

Schlafen Sie bei uns im gemütlichen Zirkuswagen mitten in der Natur.
www.rueegg4you.ch

Pferdehof Grüenegg, Eschenz

Idyllisch gelegener Pferde- und Eselhof mit Aussicht.
info@pferdehof-gruenegg.ch

Strohhotel-Senn, Eschenz

Das 4-Bett-Zimmer ist ideal für kleine Familien.
www.strohhotel-senn.ch



Hof Gehren, Merlischachen

© ALLE RECHTE VORBEHALTEN

Agrotourismus
Schweiz
gratuliert
Terre&Nature
herzlich zum
125-jährigen
Jubiläum

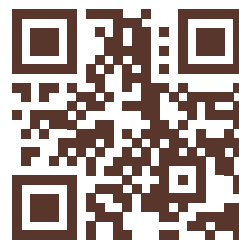


Genuss & Natur Ferien auf dem Bauernhof

- Ferienwohnungen
- Zimmer
- Schlafen im Stroh
- Gruppenunterkünfte
- Gästebewirtung
- Aktives Bauernhoferlebnis
- Kinderferien
- Hofladen

Agrotourismus Schweiz, Laubeggstrasse 68,
CH-3006 Bern, Tel. +41 (0)31 359 50 30

AGROTOURISMUS
SCHWEIZ 
WWW.MYFARM.CH



myfarm.ch





Strohhotel Bodensee, Frasnacht

Übernachten im Stroh oder Familienzimmer am schönen Bodensee.
www.strohhotelbodensee.ch

Alprestaurant Schindelberg, Goldingen

Auf dem Schindelberg wird Altbewährtes mit frischem Wind kombiniert.
www.alpschindelberg.ch

Berghof, Hallau

Die schicke Ferienwohnung befindet sich im 2. Obergeschoss.
www.berghof-hallau.ch

Hof Fendrig, Haslen

Der Bauernhof liegt auf dem Hügelzug Leimensteig nördlich von Appenzell.
www.fendrig.ch

Ferienhof-Barenegg, Hemberg-Bächli

Der Hof liegt an sonniger und ruhiger Lage auf 1000 m. ü. M.
www.erienhof-barenegg.ch

Hof-Tschannen, Illighausen

Gepflegter Bauernhof 5 km oberhalb von Kreuzlingen/Konstanz mit schöner Sicht auf den Bodensee.
www.hof-tschannen.ch

Wellnessfarm in Harmony, Kümmertshausen

5 km vom Bodensee inmitten von Obstplantagen und Sicht auf den Säntis.
www.wellnessfarm.ch

Ribelhof, Lüchingen

Ein familienfreundliches Ausflugsziel für Velofahrer, Spaziergänger, Reiter. Ein Halt lohnt sich auf jeden Fall.
www.ribelhof.ch

Alp Ell, Nesslau

Einfache Alphütte Alp-Ell auf dem Biohof Schmid, komplett möbliert, Koch- und Essgeschirr.
lehmen@bluewin.ch



Buob's Seehof, Rorschacherberg

Ländliche Idylle mit wunderschöner Aussicht auf den Bodensee.
andrea.frei07@gmail.com

Traumboxloo, Rossrüti

Milchwirtschaftsbetrieb mit Braunviehzucht und Ackerbau.
www.boxloo.ch

Alpama Hofladen, Schöngrund-Wald

Inmitten der idyllischen Voralpen liegt die neu renovierte Ferienwohnung.
www.alpaka-appenzell.ch

Hof Schwendi - Bleikerhof, Schwellbrunn

Erlebe etwas ganz anderes: Träumen im gemütlichen, duftenden Strohbett.
www.bleikerhof.ch

Hof Stein, Schwellbrunn

Appenzeller Bauernhof im schönsten Dorf 2017/ 2018 in Schwellbrunn.
frehner-raschle@bluewin.ch

Hof Hohenwiesen, Speicher

Der Hof liegt an geschichtsträchtiger Lage (Schlacht bei Vögelinsegg).
fam.forrer.ch@bluewin.ch

Appenzeller Erlebnisbauernhof, Urnäsch

Am Lillyweg, hat's 14 Spielposten – Spass und Unterhaltung garantiert!
www.lillybeizli.ch

Tiererlebnishof Windegg, Urnäsch

Heimelige Wohnung, von Pro Infirmis als behindertengerechte Wohnung zertifiziert.
monikaegli@gmx.ch

Eggen-Hof, Walzenhausen

Im Bauernhaus Hof Eggen wird eine 4-Zimmer-Wohnung vermietet.
heinz.rempfler@bluewin.ch

Manser, Ferien beim Bauer, Winden

Traditioneller Bauernhof mit Kühen, Mostobst, Mosterei und Agrotourismus.
www.manserferien.ch

TESSIN

Cantina Carrara, Gordola

Grosse 3 1/2-Zimmer-Ferienwohnung auf zwei Etagen mit Holzkamin.
www.cantinacarrara.ch

WALLIS

Ferme Gex-Fabry, Collombey

Gemütliche Wohnung für bis zu 8 Personen im Obergeschoss.
www.alpagepont.ch

BerglandHof, Ernen

Komfortable, neu renovierte Zimmer in altem Holzhaus.
www.berglandhof.ch

Gîte rural La Péniche, Évólène

Lassen Sie sich vom Charme dieser frisch renovierten ehemaligen Baracke der Grande Dixence verzaubern.
mcpannatier@netplus.ch

Fol'Terres sàrl, Fully

Ein gemütlicher, lichtdurchfluteter Holzpavillon inmitten eines 1000 m² grossen Gartens mit Blick auf die Alpen und das Naturschutzgebiet Follatères.
www.folterres.ch

Immobilien, Grimentz

Renardières: Komfortables 2-stöckiges Chalet für 7 Personen.
www.immobilia-grimentz.ch

La Chèvre Pédagogique, Iogno

Landwirtschaftlicher Betrieb mit pädagogischen Workshops für Kinder.
www.lachevrepedagogique.ch

Ferme des Planches, Liddes

Möchtest du deinen Geburtstag an einem ungewöhnlichen Ort feiern und etwas über das Leben der Tiere lernen?
www.fermedesplanches.ch

Colline de Daval, Sierre

Das «Castel de Daval» steht auf einem kleinen Hügel.
www.collinededaval.ch

Cave des Bernunes SA, Sierre

Die Cave des Bernunes verfügt über einen Festsaal mit 120 Plätzen.
www.cavebernunes.ch

Ranch des Maragnènes, Sion

Schlafen im Stroh für 15 Personen in einer Scheune.
www.ranch.ch

Alpage de Loveignoz, Sion

Hausgemachte saisonale Desserts und je nach Verfügbarkeit Fleisch-Eintopf.
www.loveignoz.com



Là-oh Gîtes Alpestres, Trogne

Diese Unterkünfte befinden sich oberhalb des Dorfes Trogne auf ca. 1600 m.
www.la-oh.ch

Gîte Alpage La Chaux, Troistorrens

Familiengeführte Almhütte, die 1871 erbaut wurde. Betrieb mit Mutterkühen.
www.la-chaux.ch

Diroso Weinkellerei & BnB, Turtmann

Geniessen und verweilen bei der Winzerfamilie – besuchen Sie die Kellerei.
www.diroso.ch

Ferme à Gaby, Val-d'Illiez

Im Sommer und Winter auf Reservation geöffnet, Käseherstellung.
www.lafermeagaby.ch/chambres-d-hotes-appartement/

Alpage Tovassière, Val-d'Illiez

Traditionelle Gerichte, die mit Produkten von den Almen hergestellt werden.
www.tovassiere.com

Alpage du Lein, Versegères

Kleiner Imbiss auf der Alm und selbstständiger Besuch der Tiere.
mich.c.p@netplus.ch

Gîte des vergers, Vétroz

Im Herzen der Obstgärten der Vergers de Vétroz, 3 Min. von der Autobahnausfahrt Conthey entfernt.
www.gitedesvergers.ch

Hof Gentinetta, Visp

Möchten Sie Ihren Urlaub hautnah bei Gentinetta Pferde erleben?
www.gentinetta-pferde.ch

Refuge de Chésery, Vouvy

Die Chésery-Hütte ist ein alter Stall aus der Mitte des 19. Jahrhunderts.
www.lacvert.ch

Les Marmottes, Zermatt

Ferienwohnungen und Bergrestaurant im Weiler Furi oberhalb von Zermatt.
www.les-marmottes.ch

WAADT

Les Chambres d'Hôtes du Berceau, Château-d'Œx

Die Ferme du Berceau liegt unweit des Dorfes am Ufer der Saane.
www.chambresdhotessduberceau.ch

Au grand Record, Clarmont

Eine 2-Zimmer-Wohnung und eine 1-Zimmer-Wohnung im ersten Stock.
ceviande@hotmail.ch

Swin-golf de Cremin

Zwei luxuriöse Hütten im Nussbaum. Grüne Freizeitaktivitäten inbegriffen.
www.dormiralaferme.ch

Ferme La Lizerne / Gîte de la Venoge, Dizy

5 Gästezimmer mit Frühstück. Schlafsaal für 25 Personen.
www.fermelalizerne.ch

Le Bochet, Granges-Marnand

Schlafen im Stroh (30-40 Plätze) oder Mehrbettzimmer (19 Betten).
jj.estoppey@bluewin.ch

Impasse du Loup, Le Lieu

Ruhige Lage, typisch für Wanderungen. Schlafen im Stroh.
www.impasseduloup.ch

Le Balkon du Mont-Pèlerin

Eine Herde Schafe, Schweine und Esel ergänzen das Milchvieh.
www.lebalkondumontpelerin.ch

Chambre à la ferme, Marchissy

Bed and Breakfast im Herzen der Landschaft des Waadtländer Jura.
www.marchissylessalles.ch

La Vieille Ferme, Yvonand

Ferien in einem alten Gehöft. Schöne Sandstrände in wenigen Minuten.
www.lavieilleferme.ch



© ALLE RECHTE VORBEHALTEN

REGION ZÜRICH

Erlebnishof Tüfi, Adliswil

Herzlich willkommen auf diesem Erlebnisbauernhof direkt an der Sihl, 8 km vom Hauptbahnhof Zürich entfernt, an der Veloroute 94.
www.erlebnishof-tuefi.ch

Stalder-Hof, Aesch

Der Hof liegt mitten im Grünen ganz idyllisch an einem Waldrand.
www.stalder-hof.ch

Besenbeiz Huebhof, Bachs

IP-Bauernhof mit einem schönen Angebot für Schlafen im Stroh.
www.huebhofbachs.ch

püntHof, Berg am Irchel

Der Bauernhof liegt im Zürcher Weinland. In unmittelbarer Nähe des Naturzentrums Thurauen.
wer.peter@bluewin.ch

Hasler's Hof, Dinhard

Haslers Hof liegt in einer idyllischen Landegend in Dinhard zwischen Seuzach und Thalheim.
hasler.eichwies@bluewin.ch

Wydhof, Flaach

Der Wydhof liegt im Zürcher Weinland, an der Thur-/Rheinmündung.
www.wydhof.ch

Puurehof im Rüedi, Freienstein

Der Bauernhof liegt im schönen Zürcher Unterland am Südhang des Irchels.
www.imrueedi.ch

Hinterwiden-Hof, Oberägeri

Das Dorf Unterägeri befindet sich am wunderschönen Agerisee.
hof-matter@hotmail.com

Hof Hintertann, Oberägeri

Im neuen Anbau auf dem Hof Hintertann gibt es moderne Doppel- und Familienzimmer mit Aussicht ins Grüne.
hintertann@bluewin.ch

Lützelhof, Pfäffikon

Der Lützelhof liegt schön oberhalb des Dorfes Pfäffikon SZ, am Jakobsweg.
www.luetzelhof.ch

Ferienwohnung Kälin, Pfäffikon

Die Ferienwohnung und das Gästezimmer liegen an naturnaher Umgebung.
kafri@bluewin.ch

Brändliberg, Weesen

Der Hof befindet sich oberhalb von Weesen auf 800 m. ü. M.
www.braendliberg.ch

Allenwindenhof, Wollerau

Die Jurte liegt inmitten eines Bauernhofes oberhalb des Zürichsees.
www.allenwindenhof.ch

Mit kleinem Fuss- abdruck hoch hinaus.

swisstainable.ch




**Swiss
tainable**
unterwegs



Schweiz.



SBB CFF FFS

Die Schweiz mal anders erleben

swisswine.ch



welo.swiss

welo

Wein mussvoll genießen

Schweiz. Natürlich.

ATELIER 26